

How to find your Safety Data Sheet

1. Click the button with your country and language
2. Your SDS will open automatically

Netherlands..... Dutch
Belgium..... Dutch
Belgium..... French
Germany..... German
Ireland English



SICHERHEITSDATENBLATT

i.12 disinfectant

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Handelsname:
i.12 disinfectant

Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI):
CPV4-WDJR-TKGQ-KJRK

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:
Biozid
Nur für gewerbliche Anwender.

Verwendungen, von denen abgeraten wird:
Keine bekannt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname und Adresse:

Hygeniq B.V.
Postbus 618
7500 AP Enschede
The Netherlands
+31 53 4282860
+31 53 5393865
www.hygeniq.com

Email:
info@hygeniq.com

Überarbeitet am:
21.07.2025

SDB Version:
1.0

1.4. Notrufnummer

Informationszentrale für Vergiftungen (Centre Antipoisons): +32 (0) 70 245 245 (von 0 bis 24 Uhr)
Siehe auch Abschnitt 4 zu Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

Eingestuft gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Skin Corr. 1B; H314, Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1; H318, Verursacht schwere Augenschäden.

Aquatic Acute 1; H400, Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 2; H411, Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise:

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. (H314)
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. (H410)

Sicherheitshinweise:

Allgemeines:

-

Prävention:

Dampf/Nebel nicht einatmen. (P260)
Freisetzung in die Umwelt vermeiden. (P273)
Augenschutz/Schutzhandschuhe tragen. (P280)

Reaktion:

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen. (P303+P361+P353)
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. (P305+P351+P338)

Lagerung:

-

Entsorgung:

Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften zuführen. (P501)

Enthält:

Didecyldimethylammoniumchlorid

Andere Kennzeichnungen:

Wirkstoff:

Didecyldimethylammoniumchlorid (10.4 g/100g)
Isopropylalkohol (4.9 g/100g)

UFI: CPV4-WDJR-TKGQ-KJRK

2.3. Sonstige Gefahren

Anderes:

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, die den Kriterien für eine Klassifizierung als PBT- und/oder vPvB-Stoff entsprechen.
Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2023/707 der Kommission als endokrine Disruptoren gelten.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Stoffe

Nicht zutreffend. Dieses Produkt ist ein Gemisch.

3.2. Gemische

Produkt / Substanz	Identifikatoren	% w/w	Einstufung	Anm.
Didecyldimethylammoniumchlorid	CAS-Nr.: 7173-51-5 EG-Nr.: 230-525-2 REACH: 01-2119945987-15-XXXX	10-15%	EUH071 Acute Tox. 4, H302 Skin Corr. 1B, H314	[4]

	Indexnr.: 612-131-00-6		Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400 (M=10) Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)	
Isopropylalkohol	CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7 REACH: Indexnr.: 603-117-00-0	3-5%	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16. Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

Weitere Angaben

[4] Der Stoff ist in Anhang I der Verordnung zur vorherigen Zustimmung nach Inkennzeichnung (PIC, Verordnung (EU) 649/2012) aufgeführt.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Unfällen: Arzt oder Erste-Hilfe-Raum oder die Informationszentrale für Vergiftungen (Centre Antipoisons): +32 (0) 70 245 245 (von 0 bis 24 Uhr) aufsuchen - das Etikett oder dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen.
Bei anhaltenden Symptomen oder Zweifel über den Zustand des Geschädigten ist ärztliche Hilfe aufzusuchen.
Einem Bewusstlosen nie Wasser o.Ä. verabreichen.

Nach Einatmen:

BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in eine zum Atmen angenehme Ruheposition bringen.
Bei Symptomen: Notruf 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe rufen.
Keine Symptome: GIFTZENTRALE oder einen Arzt anrufen.

Nach Hautkontakt:

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Sofort Haut mit viel Wasser waschen. Anschließend alle kontaminierte Kleidung ausziehen und vor Wiederverwendung waschen. Weiter die Haut mindestens 15 Minuten lang waschen.
GIFTZENTRALE oder einen Arzt anrufen.

Nach Augenkontakt:

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Sofort mehrere Minuten lang mit Wasser spülen. Falls vorhanden, Kontaktlinsen herausnehmen, wenn leicht machbar. Spülen mindestens 15 Minuten lang fortsetzen. Notruf 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe rufen.

Nach Verschlucken:

BEI VERSCHLUCKEN: Sofort Mund spülen. Etwas zu trinken geben, wenn exponierte Person schlucken kann. KEIN Erbrechen herbeiführen. Notruf 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe rufen.

Verbrennung:

Nicht zutreffend.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Gewebezerstörende Wirkungen: Das Produkt enthält ätzende Stoffe. Wenn Dampf oder Sprühnebel eingeatmet wird, kann dies zu Lungenschäden führen und Reizung und Brennen der Atmungsorgane sowie Husten auslösen. Ätzende Stoffe verursachen unumkehrbare Schäden der Augen. Verätzt die Haut.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

BEI Exposition oder falls betroffen:

Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt

Die Augen sollten auf dem Weg zum Arzt wiederholt gespült werden, wenn das Auge alkalischen Chemikalien (pH > 11), Aminen und Säuren wie Essigsäure, Ameisensäure oder Propionsäure ausgesetzt wurde.
Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett des Produktes mitbringen.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Nicht zutreffend.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Feuer bildet sich dichter Rauch. Abbauproduktexposition kann eine gesundheitliche Gefahr bedeuten. Geschlossene, dem Feuer ausgesetzte Behälter sind mit Wasser zu kühlen. Löschwasser nicht in Kanalisation und Fließgewässer gelangen lassen.

Wenn das Produkt hohen Temperaturen ausgesetzt wird, beispielsweise bei Feuer, kann es zu gefährlichen Abbauprodukten kommen. Dabei handelt es sich um:

Halogenierte Verbindungen

Stickstoffoxide (NO_x)

Kohlenmonoxide (CO / CO₂)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Normale Einsatzbekleidung und voller Atemschutz. Wenden Sie sich an die Informationszentrale für Vergiftungen (Centre Antipoisons): +32 (0) 70 245 245 (von 0 bis 24 Uhr), um weitere Ratschläge zu erhalten.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Direkten Kontakt mit dem ausgetretenen Stoff vermeiden.

Sorgen Sie für ausreichende Belüftung, insbesondere in geschlossenen Räumen.

Kontaminierte Bereiche können rutschig sein.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Einleitung in Seen, Bäche, Kanalisationen u. Ä. vermeiden. Bei Austritt in die Umwelt die Umweltbehörden vor Ort benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes Material wird mit nicht brennbaren absorbierenden Materialien wie etwa Sand, Erde, Vermiculit und Diatomeenerde eingedämmt und gemäß den geltenden Regeln in Behältern gesammelt und entsorgt.

Die Reinigung erfolgt soweit möglich mit Reinigungsmitteln. Lösungsmittel sind zu vermeiden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13 "Hinweise zur Entsorgung" zur Handhabung von Abfällen.

Für Schutzmaßnahmen siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen".

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Um einen Austritt in die Umwelt zu vermeiden, ev. Sammelbehälter/-becken einrichten.

Direkten Kontakt mit dem Produkt vermeiden.

Rauchen, Verzehr von Lebensmitteln und Getränken sind im Arbeitsbereich nicht zulässig.

Siehe Abschnitt 8 zum Persönliche Schutzausrüstungen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

In dicht verschlossenen Behältern und vor Feuchtigkeit und Licht geschützt lagern. Die Behälter sollten beim Öffnen datiert und regelmäßig auf das Vorhandensein von Peroxiden geprüft werden. Die empfohlenen Lagerzeiten nicht überschreiten.

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Geeigneten Verpackung:

Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Lagerbedingungen:

Trocken, kühl und gut belüftet.

Unverträgliche Materialien:

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Dieses Produkt sollte nur für Anwendungen in Abschnitt 1.2 verwendet werden.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Isopropylalkohol

Kurzzeitwert (15 Minuten) (mg/m³): 1000

Kurzzeitwert (15 Minuten) (ppm): 400

Arbeitsplatzgrenzwert (8 Stunden) (mg/m³): 500

Arbeitsplatzgrenzwert (8 Stunden) (ppm): 200

Königlichen Erlasses vom Mai 2021 zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe.

DNEL

Didecyldimethylammoniumchlorid

Prüfdauer:	Expositionswege:	DNEL:
Kurzfristig – Systemische Auswirkungen	Dermal	1,55 mg/kg
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter	Dermal	1,55 mg/kg
Kurzfristig – Systemische Auswirkungen	Inhalation	5,39 mg/m ³
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter	Inhalation	5,39 mg/m ³

Isopropylalkohol

Prüfdauer:	Expositionswege:	DNEL:
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Dermal	319 mg/kg
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter	Dermal	888 mg/m ³
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Inhalation	89 mg/m ³
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Inhalation	89 mg/m ³
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter	Inhalation	500 mg/m ³
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Oral	26 mg/kg

PNEC

Didecyldimethylammoniumchlorid

Expositionswege:	Dauer der Aussetzung:	PNEC:
Erde		1,4 mg/kg
Erde		1.4 mg/kg
Kläranlagen		0,595 mg/L
Kläranlagen		140 µg/L
Pulsierende Freisetzung (Seewasser)		21 ng/L
Pulsierende Freisetzung (Süßwasser)		210 ng/L
Seewasser		0,0002 mg/L
Seewasser		110 ng/L
Seewassersedimente		0,28 mg/kg
Seewassersedimente		6.186 mg/kg

Süßwasser		0,002 mg/L
Süßwasser		1.1 µg/L
Süßwassersedimente		2,82 mg/kg
Süßwassersedimente		61.86 mg/kg

Isopropylalkohol

Expositionswege:	Dauer der Aussetzung:	PNEC:
Erde		28 mg/kg
Kläranlagen		2251 mg/L
Pulsierende Freisetzung		140,9 mg/L
Seewasser		140,9 mg/L
Seewassersedimente		552 mg/kg
Süßwasser		140,9 mg/L
Süßwassersedimente		552 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Es wird empfohlen die Einhaltung der angegebenen Grenzwerte regelmäßig zu kontrollieren.

Allgemeine Hinweise:

Rauchen, Verzehr von Lebensmitteln und Getränken sind im Arbeitsbereich nicht zulässig.

Expositionsszenarien:

Für dieses Produkt wurden keine Expositionsszenarien implementiert.

Expositionsgrenzwerte:

Für berufliche Benutzer gelten in Bezug auf die maximalen Expositionskonzentrationen die gesetzlichen Vorschriften zu Arbeitshygiene. Siehe die obigen arbeitshygienische Grenzwerte.

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Dampfbildung muss auf ein Minimum reduziert werden und unter den aktuellen Grenzwerten liegen (siehe oben). Wenn der reguläre Luftstrom im Arbeitsraum nicht ausreichend ist, wird die Installation eines lokalen Abluftsystems empfohlen. Not- und Augenduschen müssen deutlich gekennzeichnet sind. Stellen Sie sicher, dass Augenspülstationen und Notduschen leicht erreichbar sind. Es gelten die üblichen Vorkehrungsmaßnahmen bei der Verwendung des Produkts. Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Hygienemaßnahmen:

Bei jeder Pause in der Produktnutzung und bei Ende der Arbeiten sind exponierte Körperteile zu waschen. Besonders auf Hände, Unterarme und Gesicht achten.

Begrenzung der Umweltexposition:

Bei Arbeiten mit dem Produkt dafür sorgen, dass Auffangmaterial in unmittelbarer Nähe zur Verfügung steht. Während der Arbeit möglichst Auffangbehälter verwenden.

Individuelle Schutzmaßnahmen

Allgemeine Schutzmaßnahmen:

Nur Schutzausrüstung mit CE-Kennzeichnung verwenden.

Atemschutz:

Typ	Klasse	Farbe	Normen	
Atemschutz ist im Falle ausreichender Belüftung nicht notwendig.				

Körperschutz:

Empfohlen	Typ/Kategorien	Normen	
Keine Besonderheiten bei normal vorgesehenem	-	-	

Empfohlen	Typ/Kategorien	Normen	
Gebrauch.			

Handschutz:

Material	Minimale Schichtdicke (mm)	Durchbruchzeit (min.)	Normen	
Nitrilkautschuk	0.4	> 480	EN374-2, EN16523-1, EN388	

Augenschutz:

Typ	Normen	
Schutzbrille mit Seitenschutz tragen	EN166	

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:

Flüssig

Farbe:

Farblos

Geruch / Geruchsschwelle (ppm):

Charakteristisch

pH:

7,0 - 8,5

Dichte (g/cm³):

0,985 (20 °C)

Kinematische Viskosität:

Es liegen keine Daten vor.

Partikeleigenschaften:

Gilt nicht für Flüssigkeiten.

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):

Es liegen keine Daten vor.

Erweichungspunkt/ -bereich (°C):

Gilt nicht für Flüssigkeiten.

Siedepunkt (°C):

Es liegen keine Daten vor.

Dampfdruck:

Es liegen keine Daten vor.

Relative Dampfdichte:

Es liegen keine Daten vor.

Zersetzungstemperatur (°C):

Es liegen keine Daten vor.

Explosions und Feuer Daten

Flammpunkt (°C):

Es liegen keine Daten vor.

Entzündbarkeit (°C):

Es liegen keine Daten vor.

Zündtemperatur (°C):

Es liegen keine Daten vor.

Explosionsgrenzen (% v/v):

Es liegen keine Daten vor.

Löslichkeit

Löslichkeit in Wasser:

Vollständig löslich

n-Octanol/Wasser Verteilungskoeffizient (LogKow):

Es liegen keine Daten vor.

Löslichkeit in Fett (g/L):

Es liegen keine Daten vor.

9.2. Sonstige Angaben

Weitere physikalische und chemische Parameter:

Es liegen keine Daten vor.

Brandfördernde Eigenschaften:

Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Daten vor.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den in Abschnitt 7 aufgeführten Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei thermischer Zersetzung können ätzende Dämpfe entstehen.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Produkt / Substanz	Didcyldimethylammoniumchlorid
Prüfmethode:	OECD 401
Spezies:	Ratte
Expositionswegen:	Oral
Test:	LD50
Ergebnis:	238 mg/kg

Produkt / Substanz	Didcyldimethylammoniumchlorid
Spezies:	Kaninchen
Expositionswegen:	Dermal
Test:	LD50
Ergebnis:	3342 mg/kg

Produkt / Substanz	Didcyldimethylammoniumchlorid
--------------------	-------------------------------

Expositionswegen: Oral
Ergebnis: 457,69 mg/kg

Produkt / Substanz Isopropylalkohol
Spezies: Ratte
Expositionswegen: Oral
Test: LD50
Ergebnis: >2000 mg/kg

Produkt / Substanz Isopropylalkohol
Spezies: Kaninchen
Expositionswegen: Dermal
Test: LD50
Ergebnis: >2000 mg/kg

Produkt / Substanz Isopropylalkohol
Spezies: Ratte
Expositionswegen: Inhalation
Test: LC50
Ergebnis: >20

Produkt / Substanz Isopropylalkohol
Expositionswegen: Oral
Test: LD50
Ergebnis: 5849 mg/kg

Produkt / Substanz Isopropylalkohol
Spezies: Ratte
Expositionswegen: Oral
Test: LD50
Ergebnis: 5840 mg/kg

Produkt / Substanz Isopropylalkohol
Spezies: Kaninchen
Expositionswegen: Dermal
Test: LD50
Ergebnis: 12800 mg/kg

Produkt / Substanz Isopropylalkohol
Expositionswegen: Inhalation
Test: LC50
Ergebnis: 301002 mg/L

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Produkt / Substanz Didecyldimethylammoniumchlorid
Prüfmethode: OECD 404
Spezies: Kaninchen
Prüfdauer: 4 hours
Ergebnis: Schädliche Wirkungen beobachtet (Ätzend)

Produkt / Substanz Didecyldimethylammoniumchlorid
Prüfmethode: OECD 404
Spezies: Kaninchen
Prüfdauer: 3 minutes
Ergebnis: Schädliche Wirkungen beobachtet (Reizend)

Produkt / Substanz Isopropylalkohol
Prüfmethode: OECD 404
Spezies: Kaninchen

Prüfdauer: 4 hours

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Produkt / Substanz	Isopropylalkohol
Spezies:	Kaninchen
Ergebnis:	Schädliche Wirkungen beobachtet (Reizend)

Produkt / Substanz	Isopropylalkohol
Prüfmethode:	OECD 405
Spezies:	Kaninchen
Ergebnis:	Schädliche Wirkungen beobachtet (Verursacht schwere Augenschäden)

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege

Produkt / Substanz	Isopropylalkohol
Prüfmethode:	OECD 406
Spezies:	Meerschweinchen
Ergebnis:	Keine schädlichen Wirkungen beobachtet (nicht sensibilisierend)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Haut

Produkt / Substanz	Didecylmethylammoniumchlorid
Prüfmethode:	OECD 406
Ergebnis:	Keine schädlichen Wirkungen beobachtet (nicht sensibilisierend)

Produkt / Substanz	Isopropylalkohol
Spezies:	Meerschweinchen
Ergebnis:	Keine schädlichen Wirkungen beobachtet (nicht sensibilisierend)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität

Produkt / Substanz	Didecylmethylammoniumchlorid
Prüfmethode:	OECD 471
Spezies:	Bakterien, <i>S. typhimurium</i>
Ergebnis:	Keine schädlichen Wirkungen beobachtet

Produkt / Substanz	Didecylmethylammoniumchlorid
Prüfmethode:	OECD 475
Spezies:	Ratte
Ergebnis:	Keine schädlichen Wirkungen beobachtet

Produkt / Substanz	Isopropylalkohol
Ergebnis:	Keine schädlichen Wirkungen beobachtet

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Produkt / Substanz	Isopropylalkohol
Expositionswegen:	Oral

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Zusätzliche toxikologische Hinweise

Gewebezerstörende Wirkungen: Das Produkt enthält ätzende Stoffe. Wenn Dampf oder Sprühnebel eingeatmet wird, kann dies zu Lungenschäden führen und Reizung und Brennen der Atmungsorgane sowie Husten auslösen. Ätzende Stoffe verursachen unumkehrbare Schäden der Augen. Verätzt die Haut.

Endokrinschädlichen Eigenschaften

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, von denen angenommen wird, dass sie in Bezug auf die Gesundheit hormonstörende Eigenschaften aufweisen.

Sonstige Angaben

Isopropylalkohol: Der Stoff wurde von der IARC in Gruppe 3 eingestuft.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Produkt / Substanz	Didecyldimethylammoniumchlorid
Spezies:	Fisch, Pimephales promelas
Prüfdauer:	96 Stunden
Test:	LC50
Ergebnis:	0,19 mg/L
Produkt / Substanz	Didecyldimethylammoniumchlorid
Spezies:	Daphnia magna
Prüfdauer:	48 Stunden
Test:	EC50
Ergebnis:	0,062 mg/L
Produkt / Substanz	Didecyldimethylammoniumchlorid
Spezies:	Daphnia magna
Prüfdauer:	21 Tage
Test:	NOEC
Ergebnis:	0,014 mg/L
Produkt / Substanz	Didecyldimethylammoniumchlorid
Prüfmethode:	OECD 201
Spezies:	Algen, Pseudokirchneriella subcapitata
Prüfdauer:	96 Stunden
Test:	ErC50
Ergebnis:	0,026 mg/L
Produkt / Substanz	Didecyldimethylammoniumchlorid
Prüfmethode:	OECD 210
Spezies:	Fisch, Danio rerio
Test:	NOEC
Ergebnis:	0,032 mg/L
Produkt / Substanz	Didecyldimethylammoniumchlorid
Prüfmethode:	OECD 209
Spezies:	Bakterien
Prüfdauer:	3 Stunden
Test:	EC50
Ergebnis:	11 mg/L
Produkt / Substanz	Didecyldimethylammoniumchlorid
Prüfdauer:	14 Tage
Test:	NOEC
Ergebnis:	>= 1 000 mg/kg
Produkt / Substanz	Didecyldimethylammoniumchlorid

Spezies:	Andere waterorganismen
Prüfdauer:	14 Tage
Test:	EC50
Ergebnis:	283 - 1 670 mg/kg

Produkt / Substanz	Isopropylalkohol
Spezies:	Fisch, Goudwinde (<i>Leuciscus idus</i>)
Prüfdauer:	48 Stunden
Test:	LC50
Ergebnis:	>100 mg/L

Produkt / Substanz	Isopropylalkohol
Spezies:	Krustentier, <i>Daphnia magna</i>
Prüfdauer:	48 Stunden
Test:	EC50
Ergebnis:	>100 mg/L

Produkt / Substanz	Isopropylalkohol
Spezies:	Algen, <i>Scenedesmus subspicatus</i>
Prüfdauer:	72 Stunden
Test:	EC50
Ergebnis:	>100 mg/L

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt / Substanz	Didecyldimethylammoniumchlorid
Ergebnis:	72%
Ergebnis:	Leichte biologische Abbaubarkeit
Test:	OECD 301 B

Produkt / Substanz	Didecyldimethylammoniumchlorid
Prüfdauer:	28 Tage
Ergebnis:	93,3 %
Ergebnis:	-

Produkt / Substanz	Didecyldimethylammoniumchlorid
Ergebnis:	91 %
Ergebnis:	-
Test:	OECD 303

Produkt / Substanz	Isopropylalkohol
Ergebnis:	95%
Ergebnis:	Leichte biologische Abbaubarkeit
Test:	OECD 301 E

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Produkt / Substanz	Isopropylalkohol
BCF:	<100
LogKow:	<3
Ergebnis:	-

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Daten vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, die den Kriterien für eine Klassifizierung als PBT- und/oder vPvB-Stoff entsprechen.

12.6. Endokrinschädlichen Eigenschaften

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, von denen angenommen wird, dass sie in Bezug auf die Umwelt endokrinschädigende Eigenschaften aufweisen.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt enthält ökotoxische Stoffe, die sich schädigend auf aquatische Lebewesen auswirken können.
Das Produkt enthält Stoffe die in der aquatischen Umwelt zu unerwünschten Langzeitwirkungen führen können.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Das Produkt sollte als gefährlicher Abfall behandelt werden. (*)

HP 8 - Ätzend

HP 14 - ökotoxisch

Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

VERORDNUNG (EU) Nr. 1357/2014 der Kommission vom 18. Dezember 2014 über Abfälle.

Abfallschlüsselnr. (EWC):

20 01 29* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Ungereinigte Verpackungen

Verpackungen mit Produktrückständen sind nach den gleichen Bedingungen zu entsorgen, wie das Produkt selbst.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

	14.1 UN	14.2 Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	14.3 Transportgefahrenklassen	14.4 PG*	14.5. Env**	Weitere Angaben:
ADR	UN1903	DESINFektionsMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.	Transportgefahren-klassen: 8 Gefahrzettel: 8 Klassifizierungscode: C9  	II	Ja	Begrenzte Mengen: 1 L Tunnelbeschränkungsc ode: (E) Nähere Information en siehe unten.
IMDG	UN1903	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.	Transportgefahren-klassen: 8 Gefahrzettel: 8 Klassifizierungscode: C9  	II	Ja	Begrenzte Mengen: 1 L EmS: F-A S- B Nähere Information en siehe unten.
IATA	UN1903	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.	Transportgefahren-klassen: 8 Gefahrzettel: 8 Klassifizierungscode: C9  	II	Ja	Nähere Information en siehe unten.

* Verpackungsgruppe

** Umweltgefahren

Anderes

Das Produkt fällt unter die Gefahrgutkonventionen.

ADR / Information zu besonderen Vorkehrungen, Bedingungen oder Warnungen in Bezug auf den Transport siehe Tabelle A, Abschnitt 3.2.1. Schriftliche Anweisungen zur Schadensvermeidung bei transportbezogenen Un- oder Zwischenfällen siehe Abschnitt 5.4.3.

IMDG / Information zu besonderen Vorkehrungen, Bedingungen oder Warnungen in Bezug auf den Transport siehe Abschnitt 3.2.1.

IATA / Information zu besonderen Vorkehrungen, Bedingungen oder Warnungen in Bezug auf den Transport siehe Tabelle 4.2.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht zutreffend.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nutzungsbeschränkungen:

Nur für gewerbliche Anwender.

Das Produkt darf erwerbsmäßig nicht von jungen Menschen unter 18 Jahren eingesetzt werden.

Bedarf für spezielle Schulung:

Keine besonderen Anforderungen.

Der Störfallverordnung - Gefahrenkategorien / Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe:

E1 - UMWELTGEFAHREN, Mengenschwelle (unteren Klasse): 100 Tonnen / (oberen Klasse): 200 Tonnen

Biozid-Verordnung:

Produkttyp: PT2 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind, PT4 - Lebens- und Futtermittelbereich, PT12 - Schleimbekämpfungsmittel, PT11 - Schutzmittel für Flüssigkeiten in Kühl- und Verfahrenssystemen

Verwendungsbeschränkungen:

-

Anweisungen für Verwendung und Dosierung:

-

Zusätzliche Informationen:

-

REACH, Anhang XVII:

Isopropylalkohol unterliegt den REACH-Beschränkungen (Eintrag Nr. 40).

Anderes:

Nicht zutreffend.

Verwendete Quellen:

3 MAY 1999. - Royal decree on the protection of young people at work.

Arbeitsrecht vom 24-01-1985, letzte Änderung 31-12-2020.

5 Juni 2015 - Kooperationsabkommen zwischen dem Bundesstaat, der flämischen Region, der wallonischen Region und der Region Brüssel-Hauptstadt über die Kontrolle der Gefahren im Zusammenhang mit schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen.

VERORDNUNG (EU) Nr. 528/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten.

VERORDNUNG (EU) Nr. 649/2012 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 4. Juli 2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien (mit nachfolgenden Änderungen).

VERORDNUNG (EU) Nr. 1357/2014 der Kommission vom 18. Dezember 2014 über Abfälle.

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die

Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP).
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur
Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nein

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

H-Sätze (Abschnitt 3)

H302, Kann schädlich auf die Atemwege.
H225, Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302, Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314, Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318, Verursacht schwere Augenschäden.
H319, Verursacht schwere Augenreizung.
H336, Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400, Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410, Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme

ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung von gefährlichen Gütern auf
Binnenwasserstrassen
ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse
ak = andere kontrollpflichtige Abfälle
akb = andere kontrollpflichtige Abfälle mit Begleitscheinpflicht
ATE = Schätzwert akute Toxizität
BCF = Biokonzentrationsfaktor
CAS = Chemical Abstracts Service
CE = Conformité Européenne (Europäische Konformität)
CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]
CSA = Stoffsicherheitsbeurteilung
CSR = Stoffsicherheitsbericht
DMEL = Abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert
DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert
EAK = Europäischer Abfallkatalog
EINECS = Altstoffverzeichnis
ES = Expositionsszenario EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis
EuPCS = Europäisches Produktkategorisierungssystem
GHS = Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
GWP = Potenzial zur Erwärmung der Erdatmosphäre
IATA = Internationale Flug-Transport-Vereinigung
IBC = Intermediate Bulk Container
IMDG = Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr
LogPow = Dekadischer Logarithmus des Oktanol-Wasser-Verteilungskoeffizienten
MARPOL = Internationales Übereinkommen von 1973 zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe in der
Fassung des Protokolls von 1978. ("Marpol" = marine pollution)
nwg = Nicht wassergefährdend
OECD = Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
PBT = Persistent, bioakkumulierbar und toxisch
PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
RID = Regelung zur internationalen Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
RRN = REACH Registriernummer
S = Sonderabfälle
SCL = Spezifischen Konzentrationsgrenzwert.
SVHC = Besonders besorgniserregende Substanzen
STOT-RE = Spezifische Zielorgan-Toxizität - Wiederholte Exposition
STOT-SE = Spezifische Zielorgan-Toxizität - Einmalige Exposition
UN = Vereinigte Nationen
UVCB = Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische

Materialien.

VOC = Flüchtige organische Verbindungen

vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

WGK = Wassergefährdungsklasse

Anderes

Die Klassifizierung der Mischung hinsichtlich der Gesundheitsgefahren entspricht den von der Verordnung (EU) Nr. 1272/2008 (CLP) vorgegebenen Berechnungsmethoden.

Die Klassifizierung der Mischung hinsichtlich der Umweltgefahren entspricht den von der Verordnung (EU) Nr. 1272/2008 (CLP) vorgegebenen Berechnungsmethoden.

Sicherheitsdatenblatt abgenommen durch

Quality & Compliance

Anderes

Änderungen im Verhältnis zur letzten umfassenden Revision (erste Ziffer in der SDS-Version, s. Abschnitt 1) dieses Sicherheitsdatenblatts sind mit einem Dreieck markiert.

Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nur für das Produkt in Abschnitt 1 und gelten nicht unbedingt bei Einsatz zusammen mit anderen Produkten.

Es wird empfohlen, dem tatsächlichen Produktbenutzer dieses Sicherheitsdatenblatt auszuhändigen. Die erwähnten Angaben sind nicht als Produktspezifikation zu verwenden.

Land-sprache: BE-de

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ

i.12 désinfectant

RUBRIQUE 1: IDENTIFICATION DE LA SUBSTANCE/DU MÉLANGE ET DE LA SOCIÉTÉ/DE L'ENTREPRISE

1.1. Identificateur de produit

Marque commerciale:
i.12 désinfectant

Identifiant unique de formulation (UFI):
CPV4-WDJR-TKGQ-KJRK

1.2. Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange:
Biocide
Réservé aux utilisateurs professionnels.

Utilisations déconseillées :
Aucune connue.

1.3. Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

Nom et adresse de l'entreprise:

Hygeniq B.V.
Postbus 618
7500 AP Enschede
The Netherlands
+31 53 4282860
+31 53 5393865
www.hygeniq.com

Courriel:
info@hygeniq.com

Révision:
21/07/2025

Version de la fiche de données de sécurité:
1.0

1.4. Numéro d'appel d'urgence

Centre Antipoisons: +32 (0) 70 245 245 (7 jours sur 7, 24 heures sur 24)
Voir la rubrique 4 concernant premiers secours.

RUBRIQUE 2: IDENTIFICATION DES DANGERS

Classée conformément au règlement (CE) n° 1272/2008 (CLP).

2.1. Classification de la substance ou du mélange

Skin Corr. 1B; H314, Provoque de graves brûlures de la peau et de graves lésions des yeux.
Eye Dam. 1; H318, Provoque de graves lésions des yeux.

Aquatic Acute 1; H400, Très toxique pour les organismes aquatiques.

Aquatic Chronic 2; H411, Toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

2.2. Éléments d'étiquetage

Pictogramme(s) de danger:



Mention d'avertissement:

Danger

Mention(s) de danger:

Provoque de graves brûlures de la peau et de graves lésions des yeux. (H314)

Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme. (H410)

Conseil(s) de prudence:

Générales:

-

Précautions:

Ne pas respirer les vapeurs/brouillards. (P260)

Éviter le rejet dans l'environnement. (P273)

Porter un équipement de protection des yeux/ des gants de protection. (P280)

Intervention:

EN CAS DE CONTACT AVEC LA PEAU (ou les cheveux): Enlever immédiatement tous les vêtements contaminés.

Rincer la peau à l'eau ou se doucher. (P303+P361+P353)

EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX: Rincer avec précaution à l'eau pendant plusieurs minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer.

(P305+P351+P338)

Stockage:

-

Élimination:

Éliminer le contenu/récipient conformément à la réglementation locale (P501)

Contient:

chlorure de didécyl diméthylammonium

Autre étiquetage:

Substance active:

chlorure de didécyl diméthylammonium (10.4 g/100g)

alcool isopropylique (4.9 g/100g)

UFI : CPV4-WDJR-TKGQ-KJRK

2.3. Autres dangers

Autre:

Ce mélange/produit ne contient aucune substance considérée comme répondant aux critères de classification comme PBT et/ou vPvB.

Ce produit ne contient aucune substance considérée comme étant un perturbateur endocrinien conformément aux critères définis dans le règlement délégué (UE) 2017/2100 ou le règlement (UE) 2023/707 de la Commission.

RUBRIQUE 3: COMPOSITION/INFORMATIONS SUR LES COMPOSANTS

3.1. Substances

Sans objet. Ce produit est un mélange.

3.2. Mélanges

Produit/composant	Identifiants	% w/w	Classification	Note
chlorure de didécyl diméthylammonium	N° CAS : 7173-51-5 N° CE: 230-525-2 REACH: 01-2119945987-15-XXXX N° index : 612-131-00-6	10-15%	EUH071 Acute Tox. 4, H302 Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318	[4]

			Aquatic Acute 1, H400 (M=10) Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)	
alcool isopropylique	N° CAS : 67-63-0 N° CE: 200-661-7 REACH: N° index : 603-117-00-0	3-5%	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	

Le texte intégral des phrases H se trouve dans la rubrique 16. Les limites d'exposition professionnelle sont indiquées dans la rubrique 8, à condition d'être disponibles

Autres informations

[4] La substance est inscrite à l'Annexe I du Règlement sur le consentement préalable en connaissance de cause (PIC, Règlement (UE) 649/2012).

RUBRIQUE 4: PREMIERS SECOURS

4.1. Description des mesures de premiers secours

Généralités:

En cas d'accident : Contactez un médecin ou l'hôpital ou Centre Antipoisons: +32 (0) 70 245 245 (7 jours sur 7, 24 heures sur 24), apportez l'étiquette ou bien la présente fiche de données de sécurité.

En cas de symptômes persistants ou en cas de doute concernant l'état de la personne blessée, faites appel à un médecin. Ne donnez jamais à boire de l'eau ou autre liquide à une personne ayant perdu connaissance.

Inhalation:

EN CAS D'INHALATION: Se rendre à l'air libre et se reposer dans une position confortable pour respirer.

En cas de symptômes : appeler le 112 / une ambulance pour obtenir une assistance médicale.

En l'absence de symptômes : appeler un CENTRE ANTIPOISON ou un médecin.

Contact cutané:

EN CAS DE CONTACT AVEC LA PEAU: Laver immédiatement la peau à grande eau. Par la suite, enlever tous les vêtements contaminés et les laver avant de les réutiliser. Continuer à laver la peau à l'eau pendant 15 minutes. Appeler un CENTRE ANTIPOISON ou un médecin.

Contact visuel:

EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX: Rincer immédiatement à l'eau pendant plusieurs minutes. Le cas échéant, retirer les lentilles de contact, si cela est facilement réalisable. Continuer à rincer pendant au moins 15 minutes. Appeler le 112 / une ambulance pour obtenir une assistance médicale.

Ingestion:

EN CAS D'INGESTION: Se rincer la bouche immédiatement. Boire, si la personne exposée est en mesure de déglutir. Ne pas provoquer de vomissements. Appeler le 112 / une ambulance pour obtenir une assistance médicale.

Brûlure:

Sans objet.

4.2. Principaux symptômes et effets, aigus et différés

Effets néfastes sur les tissus : ce produit contient des substances ayant des propriétés corrosives sur la peau.

L'inhalation de vapeurs ou d'aérosols peut produire des effets néfastes sur les poumons, irritations et brûlures dans les organes respiratoires ainsi que de la toux. Le contact cutané et le contact avec les yeux provoquent des effets irréversibles.

4.3. Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

EN CAS d'exposition prouvée ou suspectée:

Consulter immédiatement un médecin.

Informations pour le médecin

En cas d'exposition oculaire à des produits chimiques alcalins (pH > 11), des amines et des acides tels que l'acide

acétique, l'acide formique ou l'acide propionique, il faudra également se rincer les yeux à plusieurs reprises en se rendant chez le médecin
Apportez la présente fiche de données de sécurité ou l'étiquette du produit.

RUBRIQUE 5: MESURES DE LUTTE CONTRE L'INCENDIE

5.1. Moyens d'extinction

Sans objet.

5.2. Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange

Le feu va dégager une épaisse fumée. L'exposition aux produits de décomposition représente un danger pour la santé. Les récipients fermés exposés au feu sont refroidis avec de l'eau. Ne laissez pas de l'eau ayant servi à éteindre l'incendie s'écouler dans les égouts et les cours d'eau.

Si le produit est exposé à de hautes températures, par exemple en cas d'incendie, de dangereux produits gazeux de décomposition peuvent être créés. Il s'agit de :

Des composés halogénés

Les oxydes de nitrogène (NO_x)

Les oxydes de carbone (CO / CO₂)

5.3. Conseils aux pompiers

Portez une combinaison d'intervention normale et une protection respiratoire complète afin d'éviter tout contact.

RUBRIQUE 6: MESURES À PRENDRE EN CAS DE DISPERSION ACCIDENTELLE

6.1. Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Évitez le contact direct avec le produit répandu.

Assurer une ventilation adéquate, en particulier dans les espaces confinés.

Les zones contaminées peuvent être glissantes.

6.2. Précautions pour la protection de l'environnement

Ne déversez pas dans les lacs, les ruisseaux, les égouts, etc. En cas de fuite dans l'environnement, prévenez aussitôt les autorités compétentes locales.

6.3. Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Contenez et collectez les déversements avec un matériau absorbant non combustible, par exemple du sable, de la terre, de la vermiculite ou de la terre de diatomées, et placez-les dans un récipient pour les éliminer conformément aux réglementations locales.

Nettoyez autant que possible avec des produits de nettoyage ordinaires. Évitez les solvants.

6.4. Référence à d'autres rubriques

Voir la rubrique 13 "Considérations relatives à l'élimination" sur la manipulation des déchets.

Voir la rubrique 8 "Contrôles de l'exposition/protection individuelle" pour les mesures de protection.

RUBRIQUE 7: MANIPULATION ET STOCKAGE

7.1. Précautions à prendre pour une manipulation sans danger

Disposez éventuellement des récipients collecteurs pour empêcher les fuites dans l'environnement.

Éviter le contact direct avec le produit.

La consommation de tabac, de nourriture et de boissons n'est pas permise dans les locaux de travail.

Voir la rubrique 8 «Contrôles de l'exposition/protection individuelle» pour des renseignements sur les dispositifs de protection individuelle.

7.2. Conditions d'un stockage sûr, y compris d'éventuelles incompatibilités

Conserver dans des récipients fermés hermétiquement, à l'abri de l'humidité et de la lumière. Les récipients doivent être datés lorsqu'ils sont ouverts et la présence de peroxydes doit être testée périodiquement. Ne dépassez pas les limites de durée de stockage.

Les récipients ayant été ouverts doivent être refermés avec soin et maintenus en position verticale afin d'éviter les fuites.

Les compatibilités en matière de conditionnement:

Conserver uniquement dans l'emballage d'origine.

Conditions de stockage:

Sec, frais et bien ventilé

Matières incompatibles:

Acides forts, bases fortes, oxydants forts et des réducteurs forts.

7.3. Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Ce produit doit être utilisé exclusivement pour les applications décrites la rubrique 1.2.

RUBRIQUE 8: CONTRÔLES DE L'EXPOSITION/PROTECTION INDIVIDUELLE

8.1. Paramètres de contrôle

alcool isopropylique

Valeur à court terme (15 minutes) (VLCT ou VLE) (mg/m³): 1000

Valeur à court terme (15 minutes) (VLCT ou VLE) (ppm): 400

Valeur limite (8 heures) (VLEP) (mg/m³): 500

Valeur limite (8 heures) (VLEP) (ppm): 200

Liste de valeurs limites d'exposition aux agents chimiques (L'AR du mai 2021).

DNEL

alcool isopropylique

Durée :	Voie d'exposition :	DNEL :
Effets systématiques à long terme - population globale	Cutanée	319 mg/kg
Effets systématiques à long terme - Travailleurs	Cutanée	888 mg/m³
Effets systématiques à long terme - population globale	Inhalation	89 mg/m³
Effets systématiques à long terme - population globale	Inhalation	89 mg/m³
Effets systématiques à long terme - Travailleurs	Inhalation	500 mg/m³
Effets systématiques à long terme - population globale	Orale	26 mg/kg

chlorure de didécyltriméthylammonium

Durée :	Voie d'exposition :	DNEL :
Effets systématiques à long terme - Travailleurs	Cutanée	1,55 mg/kg
Effets systémiques à court terme	Cutanée	1,55 mg/kg
Effets systématiques à long terme - Travailleurs	Inhalation	5,39 mg/m³
Effets systémiques à court terme	Inhalation	5,39 mg/m³

PNEC

alcool isopropylique

Voie d'exposition :	Durée d'exposition :	PNEC :
Eau de mer		140,9 mg/L
Eau douce		140,9 mg/L
Emission intermittente		140,9 mg/L
Installation de traitement des eaux usées		2251 mg/L
Sédiments en eau de marines		552 mg/kg
Sédiments en eau douce		552 mg/kg
Sol		28 mg/kg

chlorure de didécyltriméthylammonium

Voie d'exposition :	Durée d'exposition :	PNEC :
---------------------	----------------------	--------

Eau de mer		0,0002 mg/L
Eau de mer		110 ng/L
Eau douce		0,002 mg/L
Eau douce		1.1 µg/L
Emission intermittente (eau douce)		210 ng/L
Installation de traitement des eaux usées		0,595 mg/L
Installation de traitement des eaux usées		140 µg/L
Rejets intermittents (eau de marines)		21 ng/L
Sédiments en eau de marines		0,28 mg/kg
Sédiments en eau de marines		6.186 mg/kg
Sédiments en eau douce		2,82 mg/kg
Sédiments en eau douce		61.86 mg/kg
Sol		1,4 mg/kg
Sol		1.4 mg/kg

8.2. Contrôles de l'exposition

Le respect des valeurs limites indiquées doit être contrôlé régulièrement.

Précautions générales:

La consommation de tabac, de nourriture et de boissons n'est pas permise dans les locaux de travail.

Scénarios d'exposition:

Aucun scénario d'exposition n'est mis en œuvre pour ce produit.

Limite d'exposition:

Les utilisateurs professionnels sont concernés par la législation sur l'environnement de travail qui concerne les concentrations maximales auxquelles il est permis d'être exposé. Voir les valeurs limites d'hygiène de travail indiquées ci-dessus.

Mesures techniques:

La formation de vapeur doit être minimale et rester sous les valeurs limites actuelles (voir ci-dessus). Si l'aération n'est pas suffisante dans la pièce, l'installation d'un système local de ventilation est recommandée. Assurez-vous que les douches oculaires et les douches d'urgence sont clairement indiquées. S'assurer que les postes de rinçage oculaire et les douches de décontamination sont facilement accessibles. Suivez les précautions habituelles quand vous utilisez le produit. Évitez de respirer les vapeurs.

Mesures d'hygiène:

A chaque pause lors de l'utilisation du produit et une fois le travail terminé, les parties exposées du corps doivent être lavées. Porter une attention particulière aux mains, aux avant-bras et au visage.

Mesures pour la limitation de l'exposition à l'environnement:

Assurez-vous que des matériaux de retenue se trouvent à proximité du poste de travail. Collectez les déperditions si possible au cours du travail.

Mesures de protection individuelle, telles que les équipement de protection personnelle

Généralités:

Utilisez exclusivement des équipements de protection comportant la marque CE.

Équipements respiratoires:

Type	Classe	Couleur	Normes	
Aucune protection respiratoire n'est requise en cas de ventilation adaptée				

Protection de la peau:

Recommandé	Type/Catégorie	Normes	
Rien de spécial quand	-	-	

Recommandé	Type/Catégorie	Normes	
utilisé tel que prévu			

Protection des mains:

Matériel	Épaisseur minimum (mm)	Délai de rupture (min.)	Normes	
Caoutchouc nitrile	0.4	> 480	EN374-2, EN16523-1, EN388	

Protection des yeux:

Type	Normes	
Porter des lunettes de sécurité avec protections latérales.	EN166	

RUBRIQUE 9: PROPRIÉTÉS PHYSIQUES ET CHIMIQUES

9.1. Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

Etat physique:

Liquide

Couleur:

Incolore

Odeur / Seuil olfactif (ppm):

Caractéristique

pH:

7,0 - 8,5

Densité (g/cm³):

0,985 (20 °C)

Viscosité cinématique:

Aucune information disponible.

Caractéristiques des particules:

Ne s'applique pas aux liquides.

Changement d'état

Point de fusion/point de congélation (°C):

Aucune information disponible.

Le point/l'intervalle de ramollissement (°C):

Ne s'applique pas aux liquides.

Point d'ébullition (°C):

Aucune information disponible.

Pression de vapeur:

Aucune information disponible.

Densité de vapeur relative :

Aucune information disponible.

Température de décomposition (°C):

Aucune information disponible.

Informations concernant les risques d'explosion et d'incendie

Point d'éclair (°C):

Aucune information disponible.

Inflammabilité (°C):

Aucune information disponible.

Température d'auto-inflammation (°C):

Aucune information disponible.

Limite d'explosivité (% v/v):

Aucune information disponible.

Solubilité

Solubilité dans l'eau:

Complètement soluble

n-octanol/coefficient d'eau (LogKow):

Aucune information disponible.

Solubilité dans la graisse (g/L):

Aucune information disponible.

9.2. Autres informations

D'autres paramètres physiques et chimiques:

Aucune information disponible.

Capacités oxydantes:

Aucune information disponible.

RUBRIQUE 10: STABILITÉ ET RÉACTIVITÉ

10.1. Réactivité

Aucune information disponible.

10.2. Stabilité chimique

Le produit est stable dans les conditions indiquées à la rubrique 7 (Manipulation et stockage).

10.3. Possibilité de réactions dangereuses

Aucune connue.

10.4. Conditions à éviter

Aucune connue.

10.5. Matières incompatibles

Acides forts, bases fortes, oxydants forts et des réducteurs forts.

10.6. Produits de décomposition dangereux

La décomposition thermique peut produire des vapeurs corrosives.

RUBRIQUE 11: INFORMATIONS TOXICOLOGIQUES

11.1. Informations sur les classes de danger telles que définies dans le règlement (CE) n° 1272/2008

Toxicité aiguë

Produit/composant	chlorure de didécyldiméthylammonium
Méthode d'essai :	OCDE 401
Espèce :	Rat
Voie d'exposition :	Orale
Test :	DL50
Valeur :	238 mg/kg

Produit/composant	chlorure de didécyldiméthylammonium
Espèce :	Lapin
Voie d'exposition :	Cutanée
Test :	DL50
Valeur :	3342 mg/kg

Produit/composant	chlorure de didécyldiméthylammonium
-------------------	-------------------------------------

Voie d'exposition : Orale
Valeur : 457,69 mg/kg

Produit/composant alcool isopropylique
Espèce : Rat
Voie d'exposition : Orale
Test : DL50
Valeur : >2000 mg/kg

Produit/composant alcool isopropylique
Espèce : Lapin
Voie d'exposition : Cutanée
Test : DL50
Valeur : >2000 mg/kg

Produit/composant alcool isopropylique
Espèce : Rat
Voie d'exposition : Inhalation
Test : CL50
Valeur : >20

Produit/composant alcool isopropylique
Voie d'exposition : Orale
Test : DL50
Valeur : 5849 mg/kg

Produit/composant alcool isopropylique
Espèce : Rat
Voie d'exposition : Orale
Test : DL50
Valeur : 5840 mg/kg

Produit/composant alcool isopropylique
Espèce : Lapin
Voie d'exposition : Cutanée
Test : DL50
Valeur : 12800 mg/kg

Produit/composant alcool isopropylique
Voie d'exposition : Inhalation
Test : CL50
Valeur : 301002 mg/L

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Corrosion cutanée/irritation cutanée

Produit/composant chlorure de didécyl diméthylammonium
Méthode d'essai : OCDE 404
Espèce : Lapin
Durée : 4 hours
Valeur : Effets nocifs observés (Corrosif)

Produit/composant chlorure de didécyl diméthylammonium
Méthode d'essai : OCDE 404
Espèce : Lapin
Durée : 3 minutes
Valeur : Effets nocifs observés (Irritant)

Produit/composant alcool isopropylique
Méthode d'essai : OCDE 404
Espèce : Lapin

Durée : 4 hours

Provoque de graves brûlures de la peau et de graves lésions des yeux.

Lésions oculaires graves/irritation oculaire

Produit/composant : alcool isopropylique
Espèce : Lapin
Valeur : Effets nocifs observés (Irritant)

Produit/composant : alcool isopropylique
Méthode d'essai : OCDE 405
Espèce : Lapin
Valeur : Effets nocifs observés (Provoque de graves lésions des yeux)

Provoque de graves lésions des yeux.

Sensibilisation respiratoire

Produit/composant : alcool isopropylique
Méthode d'essai : OCDE 406
Espèce : Cochon d'Inde
Valeur : Aucun effet nocif observé (pas sensibilisant)

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Sensibilisation cutanée

Produit/composant : chlorure de didécyl diméthylammonium
Méthode d'essai : OCDE 406
Valeur : Aucun effet nocif observé (pas sensibilisant)

Produit/composant : alcool isopropylique
Espèce : Cochon d'Inde
Valeur : Aucun effet nocif observé (pas sensibilisant)

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Mutagénicité sur les cellules germinales

Produit/composant : chlorure de didécyl diméthylammonium
Méthode d'essai : OCDE 471
Espèce : Bactéries, *S. typhimurium*
Conclusion : Aucun effet nocif observé

Produit/composant : chlorure de didécyl diméthylammonium
Méthode d'essai : OCDE 475
Espèce : Rat
Conclusion : Aucun effet nocif observé

Produit/composant : alcool isopropylique
Conclusion : Aucun effet nocif observé

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Cancérogénicité

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Toxicité pour la reproduction

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Toxicité spécifique pour certains organes cibles — exposition unique

Produit/composant : alcool isopropylique
Voie d'exposition : Orale

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Toxicité spécifique pour certains organes cibles – exposition répétée

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Danger par aspiration

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

11.2. Informations sur les autres dangers

Effets sur le long terme

Effets néfastes sur les tissus : ce produit contient des substances ayant des propriétés corrosives sur la peau. L'inhalation de vapeurs ou d'aérosols peut produire des effets néfastes sur les poumons, irritations et brûlures dans les organes respiratoires ainsi que de la toux. Le contact cutané et le contact avec les yeux provoquent des effets irréversibles.

Propriétés perturbant le système endocrinien

Ce mélange/produit ne contient aucune substance considérée comme ayant des propriétés qui provoquent des troubles hormonaux vis-à-vis de la santé.

Autres informations

alcool isopropylique: La substance a été classée dans le groupe 3 par le CIRC.

RUBRIQUE 12: INFORMATIONS ÉCOLOGIQUES

12.1. Toxicité

Produit/composant	chlorure de didécyl diméthylammonium
Espèce :	Poisson, Pimephales promelas
Durée :	96 heures
Test :	CL50
Valeur :	0,19 mg/L

Produit/composant	chlorure de didécyl diméthylammonium
Espèce :	Daphnia magna
Durée :	48 heures
Test :	CE50
Valeur :	0,062 mg/L

Produit/composant	chlorure de didécyl diméthylammonium
Espèce :	Daphnia magna
Durée :	21 jours
Test :	CSEO
Valeur :	0,014 mg/L

Produit/composant	chlorure de didécyl diméthylammonium
Méthode d'essai :	OCDE 201
Espèce :	Algues, Pseudokirchneriella subcapitata
Durée :	96 heures
Test :	ErC50
Valeur :	0,026 mg/L

Produit/composant	chlorure de didécyl diméthylammonium
Méthode d'essai :	OCDE 210
Espèce :	Poisson, Danio rerio
Test :	CSEO
Valeur :	0,032 mg/L

Produit/composant	chlorure de didécyl diméthylammonium
Méthode d'essai :	OCDE 209
Espèce :	Bactéries
Durée :	3 heures
Test :	CE50
Valeur :	11 mg/L

Produit/composant	chlorure de didécyl diméthylammonium
Durée :	14 jours
Test :	CSEO
Valeur :	>= 1 000 mg/kg

Produit/composant	chlorure de didécyldiméthylammonium
Espèce :	Andere waterorganismen
Durée :	14 jours
Test :	CE50
Valeur :	283 - 1 670 mg/kg

Produit/composant	alcool isopropylique
Espèce :	Poisson, Goudwinde (<i>Leuciscus idus</i>)
Durée :	48 heures
Test :	CL50
Valeur :	>100 mg/L

Produit/composant	alcool isopropylique
Espèce :	Crustacés, <i>Daphnia magna</i>
Durée :	48 heures
Test :	CE50
Valeur :	>100 mg/L

Produit/composant	alcool isopropylique
Espèce :	Algues, <i>Scenedesmus subspicatus</i>
Durée :	72 heures
Test :	CE50
Valeur :	>100 mg/L

Toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

12.2. Persistance et dégradabilité

Produit/composant	chlorure de didécyldiméthylammonium
Valeur :	72%
Conclusion :	Biodégradabilité facile
Test :	OCDE 301 B

Produit/composant	chlorure de didécyldiméthylammonium
Durée :	28 jours
Valeur :	93,3 %
Conclusion :	-

Produit/composant	chlorure de didécyldiméthylammonium
Valeur :	91 %
Conclusion :	-
Test :	OECD 303

Produit/composant	alcool isopropylique
Valeur :	95%
Conclusion :	Biodégradabilité facile
Test :	OCDE 301 E

12.3. Potentiel de bioaccumulation

Produit/composant	alcool isopropylique
BCF:	<100
LogKow :	<3
Conclusion :	-

12.4. Mobilité dans le sol

Aucune information disponible.

12.5. Résultats des évaluations PBT et vPvB

Ce mélange/produit ne contient aucune substance considérée comme répondant aux critères de classification comme PBT et/ou vPvB.

12.6. Propriétés perturbant le système endocrinien

Ce mélange/produit ne contient pas de composants considérés comme ayant des propriétés perturbatrices du

système endocrinien

12.7. Autres effets néfastes

Le produit contient des substances écotoxiques, qui peuvent avoir des effets nocifs sur les organismes aquatiques.

Le produit contient des substances qui peuvent avoir des effets néfastes à long terme sur l'environnement aquatique.

RUBRIQUE 13: CONSIDÉRATIONS RELATIVES À L'ÉLIMINATION

13.1. Méthodes de traitement des déchets

Le produit est couvert par la réglementation sur les déchets dangereux. (*)

HP 8 - Corrosif

HP 14 - Écotoxique

Éliminer le contenu/récipient conformément à la réglementation locale.

Règlement (UE) n° 1357/2014 de la Commission du 18 décembre 2014 relative aux déchets.

Code CED:

20 01 29*

Détergents contenant des substances dangereuses

Emballages pollués

Les emballages avec des résidus de produit sont éliminés en suivant les mêmes règles que pour le produit lui-même.

RUBRIQUE 14: INFORMATIONS RELATIVES AU TRANSPORT

	14.1 ONU	14.2 Désignation officielle de transport	14.3 Classe(s) de danger pour le transport	14.4 PG*	14.5. Env**	Autres informatio ns :
ADR	UN1903	DÉSINFECTANT LIQUIDE CORROSIF, N.S.A.	Classe: 8 Étiquettes: 8 Code de classification: C9  	II	Oui	Quantités limitées: 1 L Code de restriction en tunnels: (E) Voir ci- dessous pour plus d'informati ons.
IMDG	UN1903	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.	Classe: 8 Étiquettes: 8 Code de classification: C9  	II	Oui	Quantités limitées: 1 L EmS: F-A S- B Voir ci- dessous pour plus d'informati ons.
IATA	UN1903	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.	Classe: 8 Étiquettes: 8 Code de classification: C9 	II	Oui	Voir ci- dessous pour plus d'informati ons.

	14.1 ONU	14.2 Désignation officielle de transport	14.3 Classe(s) de danger pour le transport	14.4 PG*	14.5. Env**	Autres informatio ns :
						

* Groupe d'emballage

** Dangers pour l'environnement

Autre

Le produit est concerné par les conventions sur les marchandises dangereuses.

ADR / Voir tableau A, section 3.2.1 pour toute information sur les dispositions spéciales, les exigences ou les avertissements en rapport avec le transport. Voir la section 5.4.3, pour les instructions écrites concernant l'atténuation des dommages en cas d'incidents ou d'accidents pendant le transport.

IMDG / Voir section 3.2.1 pour toute information sur les dispositions spéciales, les exigences ou les avertissements en rapport avec le transport.

IATA / Voir tableau 4.2 pour toute information sur les dispositions spéciales, les exigences ou les avertissements en rapport avec le transport.

14.6. Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

Sans objet.

14.7. Transport maritime en vrac conformément aux instruments de l'OMI

Aucune information disponible.

RUBRIQUE 15: INFORMATIONS RELATIVES À LA RÉGLEMENTATION

15.1. Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement

Limites d'utilisation:

Réservé aux utilisateurs professionnels.

Les jeunes de moins de 18 ans ne doivent pas être exposés au produit.

Demandes de formation spécifique:

Pas d'exigences particulières.

Protection contre les accidents majeurs - Catégories / Substances dangereuses désignées:

E1 - DANGERS POUR L'ENVIRONNEMENT, quantité seuil (Colonne 2) : 100 tonnes / (Colonne 3) : 200 tonnes

Règlement sur les Produits Biocides:

Type de produit : TP2 - Désinfectants et produits algicides non destinés à l'application directe sur des êtres humains ou des animaux, TP4 - Surfaces en contact avec les denrées alimentaires et les aliments pour animaux, TP12 - Produits anti-biofilm, TP11 - Produits de protection des liquides utilisés dans les systèmes de refroidissement et de fabrication

Restrictions d'utilisation:

-

Instructions d'emploi et dose à appliquer:

-

Autres informations:

-

REACH, Annexe XVII:

alcool isopropylique est soumis aux restrictions REACH (N° entrée 40).

Autre:

Sans objet.

Sources:

3 MAI 1999. - Arrêté royal relatif à la protection des jeunes au travail.

Loi sur le travail du 24-01-1985, mise à jour au 31-12-2020.

5 Juin 2015. - Accord de coopération entre l'Etat fédéral, la Région flamande, la Région wallonne et la Région de Bruxelles-Capitale concernant la maîtrise des dangers liés aux accidents majeurs impliquant des substances dangereuses.

Règlement (UE) n° 528/2012 du Parlement européen et du Conseil du 22 mai 2012 concernant la mise à disposition sur le marché et l'utilisation des produits biocides.

RÈGLEMENT (UE) No 649/2012 DU PARLEMENT EUROPÉEN ET DU CONSEIL du 4 juillet 2012 concernant les exportations et importations de produits chimiques dangereux (tel que modifié).

Règlement (UE) n° 1357/2014 de la Commission du 18 décembre 2014 relative aux déchets.

Règlement (CE) n° 1272/2008 du Parlement européen et du Conseil du 16 décembre 2008 relatif à la classification, à l'étiquetage et à l'emballage des substances et des mélanges (CLP).

Règlement (CE) n° 1907/2006 du Parlement européen et du Conseil du 18 décembre 2006 concernant l'enregistrement, l'évaluation et l'autorisation des substances chimiques, ainsi que les restrictions applicables à ces substances (REACH).

15.2. Évaluation de la sécurité chimique

Non

RUBRIQUE 16: AUTRES INFORMATIONS

Précisions sur les phrases H dont il est question dans la rubrique 3

H314, Corrosif pour les voies respiratoires.

H225, Liquide et vapeurs très inflammables.

H302, Nocif en cas d'ingestion.

H314, Provoque de graves brûlures de la peau et de graves lésions des yeux.

H318, Provoque de graves lésions des yeux.

H319, Provoque une sévère irritation des yeux.

H336, Peut provoquer somnolence ou vertiges.

H400, Très toxique pour les organismes aquatiques.

H410, Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Abréviations et acronymes

ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par voie de Navigation intérieure

ADR = L'Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route

CAS = Chemical Abstracts Service

CE = Conformité Européenne

CVI = Conteneurs en Vrac Intermédiaires

CLP = Règlement 1272/2008/CE relatif à la classification, à l'étiquetage et à l'emballage des substances et des mélanges

COV = Composés Organiques Volatils

CPSE = Concentration Prédite Sans Effet

CSA = Evaluation de la Sécurité Chimique

CSR = Rapport sur la Sécurité Chimique

DMEL = Dose dérivée avec effet minimum

DNEL = Dose dérivée sans effet

ds = les déchets spéciaux

EINECS = Inventaire européen des substances chimiques commerciales existantes

ETA = Estimation de la Toxicité Aiguë

EuPCS = Système européen de catégorisation des produits

FBC = Facteur de Bioconcentration

Mention EUH = mention de danger spécifique CLP

IARC = Le Centre international de Recherche sur le Cancer (CIRC)

IATA = Association Internationale du Transport Aérien

code IMDG = code maritime international des marchandises dangereuses

LogK_{ow} = Coefficient de partage octanol/eau

MARPOL = Convention internationale pour la prévention de la pollution par les navires de 1973, telle que modifiée par le Protocole de 1978. ("MARPOL" = pollution maritime)

NU = Nations Unies

OCDE = Organisation de Coopération et de Développement Economiques

PBT = Persistantes, Bioaccumulables et Toxiques

PRP = Le potentiel de réchauffement planétaire
REACH = Règlement sur l'enregistrement, l'évaluation, l'autorisation et les restrictions des substances chimiques [Règlement (CE) N° 1907/2006]
RID = Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses
RRN = Numéro d'enregistrement REACH
sc = les autres déchets soumis à contrôle
scd = autres déchets soumis à contrôle qui nécessitent un document de suivi
SCL = Limite de concentration spécifique (LCS).
SE = Scénario d'Exposition
SGH = Système Général Harmonisé de classification et d'étiquetage des produits chimiques
SVHC = Substances extrêmement préoccupantes
TDAA = Température de décomposition auto-accélérée
vPvB = Très Persistant et très Bioaccumulable
TSOC-ER = Toxicité Spécifique pour certains Organes Cibles - Exposition Répétée
TSOC-EU = Toxicité Spécifique pour certains Organes Cibles - Exposition Unique
TWA = Moyenne pondérée dans le temps
UVBC = Substances de composition inconnue ou variable, produits de réaction complexes ou matières biologiques

Autre

La classification du mélange au regard des risques pour la santé est conforme aux méthodes de calcul fournies par le Règlement (CE) n° 1272/2008.
La classification du mélange au regard des risques environnementaux est conforme aux méthodes de calcul fournies par le Règlement (CE) n° 1272/2008.

Validé par

Quality & Compliance

Autre

Les modifications par rapport à la dernière révision importante (premiers chiffres dans la fiche, voir rubrique 1) de cette fiche de données de sécurité sont repérées par un triangle.
Les informations de la présente fiche de données de sécurité sont seulement valables pour ce produit (indiqué à la rubrique 1) et ne sont pas nécessairement valables pour l'utilisation d'autres produits/produits chimiques.
Il est recommandé de donner cette fiche de données de sécurité à l'utilisateur effectif du produit. Les informations de ce document ne peuvent pas être utilisées comme spécification du produit.
Pays-langue : BE-fr

VEILIGHEIDSINFORMATIEBLAD

i.12 disinfectant

RUBRIEK 1: IDENTIFICATIE VAN DE STOF OF HET MENGSEL EN VAN DE VENNOOTSCHAP/ONDERNEMING

1.1. Productidentificatie

Handelsnaam:

i.12 disinfectant

Unieke formule-identificatie (UFI):

CPV4-WDJR-TKGQ-KJRK

1.2. Relevant geïdentificeerd gebruik van de stof of het mengsel en ontraden gebruik

Relevant geïdentificeerd gebruik van de stof of het mengsel:

Biocide

Uitsluitend voor gebruik door professionele gebruiker.

Ontraden gebruik :

Niet bekend.

1.3. Details betreffende de verstrekker van het veiligheidsinformatieblad

Firmanaam en adres:

Hygeniq B.V.

Postbus 618

7500 AP Enschede

The Netherlands

+31 53 4282860

+31 53 5393865

www.hygeniq.com

E-mailadres:

info@hygeniq.com

Herziening:

21/07/2025

SDS-versie:

1.0

1.4. Telefoonnummer voor noodgevallen

Antigifcentrum: +32 (0) 70 245 245 (elke dag, 24 op 24 uur)

Zie rubriek 4 over eerstehulpmaatregelen.

RUBRIEK 2: IDENTIFICATIE VAN DE GEVAREN

Geclassificeerd overeenkomstig Voorschrift (EC) Nr. 1272/2008 (CLP).

2.1. Indeling van de stof of het mengsel

Skin Corr. 1B; H314, Veroorzaakt ernstige brandwonden en oogletsel.

Eye Dam. 1; H318, Veroorzaakt ernstig oogletsel.

Aquatic Acute 1; H400, Zeer giftig voor in het water levende organismen.

Aquatic Chronic 2; H411, Giftig voor in het water levende organismen, met langdurige gevolgen.

2.2. Etiketteringselementen

Gevarenpictogram(men):



Signaalwoord:

Gevaar

Gevarenaanduidingen:

Veroorzaakt ernstige brandwonden en oogletsel. (H314)

Zeer giftig voor in het water levende organismen, met langdurige gevolgen. (H410)

Veiligheidsaanbevelingen:

Algemeen:

-

Preventie:

damp/nevel niet inademen. (P260)

Voorkom lozing in het milieu. (P273)

oogbescherming/Beschermende handschoenen dragen. (P280)

Reactie:

BIJ CONTACT MET DE HUID (of het haar): verontreinigde kleding onmiddellijk uittrekken. Huid met water afspoelen of afdouchen. (P303+P361+P353)

BIJ CONTACT MET DE OGEN: voorzichtig afspoelen met water gedurende een aantal minuten; contactlenzen verwijderen, indien mogelijk; blijven spoelen. (P305+P351+P338)

Opslag:

-

Verwijdering:

Inhoud/verpakking afvoeren naar overeenkomstig de plaatselijke voorschriften (P501)

Stoffen waarvoor meldingsplicht geldt:

didecyldimethylammoniumchloride

Andere opmerkingen:

Werkzame stof:

didecyldimethylammoniumchloride (10.4 g/100g)

isopropylalcohol (4.9 g/100g)

UFI: CPV4-WDJR-TKGQ-KJRK

2.3. Andere gevaren

Overig:

Dit mengsel/product bevat geen stoffen die aan de criteria voldoen om ze als PBT en/of zPzB te classificeren.

Dit product bevat geen stoffen die worden beschouwd als hormoonverstorende stoffen volgens de criteria van Gedelegeerde Verordening (EU) 2017/2100 van de Commissie of Verordening (EU) 2023/707 van de Commissie.

RUBRIEK 3: SAMENSTELLING EN INFORMATIE OVER DE BESTANDDELEN

3.1. Stoffen

Niet van toepassing. Dit product is een mengsel.

3.2. Mengsels

Product / ingrediënt	Identificatiemogelijkheden	% w/w	Classificatie	Opm.
didecyldimethylammoniumchloride	CAS Nr.: 7173-51-5 EG Nr: 230-525-2 REACH: 01-2119945987-15-XXXX Catalogusnr.: 612-131-00-6	10-15%	EUH071 Acute Tox. 4, H302 Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400 (M=10)	[4]

			Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)	
isopropylalcohol	CAS Nr.: 67-63-0 EG Nr: 200-661-7 REACH: Catalogusnr.: 603-117-00-0	3-5%	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	

De volledige tekst van de gevarenaanduidingen staat in rubriek 16. Arbeidshygiënische grenswaarden zijn genoemd in rubriek 8, voor zover ze van toepassing zijn.

Andere informatie

[4] Stof staat vermeld in Bijlage I van de verordening inzake voorafgaande geïnformeerde toestemming (PIC, verordening (EU) 649/2012).

RUBRIEK 4: EERSTEHULPMAATREGELEN

4.1. Beschrijving van de eerstehulpmaatregelen

Algemeen:

Bij ongelukken: Contacteer een arts of het Antigifcentrum: +32 (0) 70 245 245 (elke dag, 24 op 24 uur). Neem het etiket van het product of dit veiligheidsblad mee.

Bij aanhoudende symptomen of twijfel over de toestand van het slachtoffer moet er een arts ingeschakeld worden. Geef een bewusteloze persoon nooit water of iets dergelijks.

Bij inademen:

NA INADEMING: Verplaats naar frisse lucht en houd in rust in een positie die comfortabel is voor ademhaling.

Bij symptomen: Bel 112/ambulance voor medische hulp.

Bij geen symptomen: Bel een GIFCENTRUM of dokter.

Bij huidcontact:

BIJ CONTACT MET DE HUID: Was de huid onmiddellijk met ruimschoots water. Doe daarna alle verontreinigde kleding uit en was deze voorafgaand aan hergebruik. Blijf de huid wassen met water gedurende 15 minuten. Bel een GIFCENTRUM of dokter.

Bij oogcontact:

BIJ CONTACT MET DE OGEN: Spoel onmiddellijk met water gedurende meerdere minuten. Verwijder contactlenzen, indien die aanwezig zijn en als dit gemakkelijk kan worden gedaan. Blijf spoelen gedurende ten minste 15 minuten. Bel 112/ambulance voor medische hulp.

Bij inslikken:

NA INSLIKKEN: Spoel de mond onmiddellijk. Geef iets te drinken, indien de blootgestelde persoon kan slikken. Wek GEEN braken op. Bel 112/ambulance voor medische hulp.

Bij verbranding:

Niet van toepassing.

4.2. Belangrijkste acute en uitgestelde symptomen en effecten

Weefsel vernietigende bijwerking: Het product bevat stoffen die bijtend zijn. Als damp of aerosolen worden ingeademd, kan dit schade brengen aan de longen en irritatie en een branderig gevoel veroorzaken in de luchtwegen alsmede hoesten. Bijtende stoffen kunnen irreversibele beschadigingen veroorzaken aan de ogen. Bijt in de huid.

4.3. Vermelding van eventueel noodzakelijke onmiddellijke medische verzorging en speciale behandeling

NA (mogelijke) blootstelling:

Onmiddellijk een arts raadplegen.

Informatie voor de arts

De ogen moeten tevens herhaaldelijk worden gespoeld op weg naar de dokter in geval van blootstelling van de ogen aan alkalische chemicaliën (pH > 11), aminen en zuren zoals azijnzuur, mierenzuur of propionzuur

Neem dit veiligheidsblad met of het etiket van het materiaal gegevens mee.

RUBRIEK 5: BRANDBESTRIJDINGSMAATREGELEN

5.1. Blusmiddelen

Niet van toepassing.

5.2. Speciale gevaren die door de stof of het mengsel worden veroorzaakt

Brand zal dichte rook ontwikkelen. Blootstelling aan afbraakproducten kan een gevaar voor de gezondheid opleveren. Gesloten houders die blootgesteld worden aan vuur, afkoelen met water. Laat het bluswater niet in riolering of waterleiding weglopen.

Als het product wordt blootgesteld aan hoge temperaturen, bv. in situaties van brand, kunnen er gevaarlijke afbraakproducten ontstaan. Deze zijn:

Halogenerende verbindingen

Stikstofoxiden (NO_x)

Carbonoxiden (CO / CO₂)

5.3. Advies voor brandweerlieden

Normaal uniform en volledige ademhalingsbescherming. Als er blootstelling is opgetreden, neem dan contact op met Antigifcentrum: +32 (0) 70 245 245 (elke dag, 24 op 24 uur).

RUBRIEK 6: MAATREGELEN BIJ HET ACCIDENTEEL VRIJKOMEN VAN DE STOF OF HET MENGSEL

6.1. Persoonlijke voorzorgsmaatregelen, beschermingsmiddelen en noodprocedures

Vermijd direct contact met gemorste stof.

Zorg voor voldoende ventilatie, vooral in afgesloten ruimten.

Verontreinigde gebieden kunnen glad zijn.

6.2. Milieuvoorzorgsmaatregelen

Voorkom weglopen naar meren, rivieren, riolering, e.d. Neem contact op met de plaatselijke milieuautoriteiten bij uitstoot naar de omgeving.

6.3. Insluitings- en reinigingsmethoden en -materiaal

Verzamel gemorst materiaal met onbrandbaar, absorberend materiaal, bijvoorbeeld zand, aarde, vermiculiet of diatomeeënaarde en doe het in een container voor verwijdering volgens de lokale voorschriften.

Schoonmaken wordt voor zover mogelijk met schoonmaakmiddelen gedaan. Vermijd oplosmiddelen.

6.4. Verwijzing naar andere rubrieken

Zie het rubriek "Instructies voor verwijdering" over hoe om te gaan met afval.

Zie het rubriek over 8 "Maatregelen ter beheersing van blootstelling/persoonlijke bescherming" voor beschermingsregelingen.

RUBRIEK 7: HANTERING EN OPSLAG

7.1. Voorzorgsmaatregelen voor het veilig hanteren van de stof of het mengsel

Installeer eventueel opvangbakken/bassins om de omgeving te vrijwaren van uitstoot.

Vermijd direct contact met het product.

Roken, eten en drinken is niet toegestaan in arbeidslokalen.

Zie de rubriek "Maatregelen ter beheersing van blootstelling/persoonlijke bescherming" voor informatie over persoonlijke bescherming.

7.2. Voorwaarden voor een veilige opslag, met inbegrip van incompatibele producten

Bewaren in nauw afgesloten containers en beschermen tegen vocht en licht. Containers moeten worden voorzien van de datum en periodiek geopend en getest op de aanwezigheid van peroxiden. U mag de uiterste bewaartermijnen niet overschrijden.

Containers die zijn geopend dienen zorgvuldig te worden afgesloten en rechtop te worden opgeslagen om lekkage te voorkomen.

Compatibele verpakkingen:

Uitsluitend in de oorspronkelijke verpakking bewaren.

Opslag condities:

Droog, koel en goed geventileerd

Chemisch op elkaar inwerkende materialen:

Sterke zuren, sterke basen, sterke oxidatiemiddelen en sterke reductiemiddelen.

7.3. Specifiek eindgebruik

Dit product mag alleen worden gebruikt voor de doeleinden zoals beschreven in rubriek 1.2.

RUBRIEK 8: MAATREGELEN TER BEHEERSING VAN BLOOTSTELLING/PERSOONLIJKE BESCHERMING

8.1. Controleparameters

isopropylalcohol

Kortdurende blootstelling grenswaarde (TGG 15 min) (mg/m³): 1000

Kortdurende blootstelling grenswaarde (TGG 15 min) (ppm): 400

Grenswaarde (TGG 8 uur) (mg/m³): 500

Grenswaarde (TGG 8 uur) (ppm): 200

Lijst van de grenswaarden voor blootstelling aan chemische agentia (KB van mei 2021).

DNEL

didecyldimethylammoniumchloride

Duur:	Blootstellingsroute:	DNEL:
Korte termijn - Systemische effecten	Inademing	5,39 mg/m ³
Lange termijn - Systemische effecten - Arbeiders	Inademing	5,39 mg/m ³
Korte termijn - Systemische effecten	Via de huid	1,55 mg/kg
Lange termijn - Systemische effecten - Arbeiders	Via de huid	1,55 mg/kg

isopropylalcohol

Duur:	Blootstellingsroute:	DNEL:
Lange termijn - Systemische effecten - Algehele populatie	Inademing	89 mg/m ³
Lange termijn - Systemische effecten - Algehele populatie	Inademing	89 mg/m ³
Lange termijn - Systemische effecten - Arbeiders	Inademing	500 mg/m ³
Lange termijn - Systemische effecten - Algehele populatie	Oraal	26 mg/kg
Lange termijn - Systemische effecten - Algehele populatie	Via de huid	319 mg/kg
Lange termijn - Systemische effecten - Arbeiders	Via de huid	888 mg/m ³

PNEC

didecyldimethylammoniumchloride

Blootstellingsroute:	Blootstellingsduur:	PNEC:
Aarde		1,4 mg/kg
Aarde		1.4 mg/kg
Afvalwaterzuiveringsinstallatie		0,595 mg/L
Afvalwaterzuiveringsinstallatie		140 µg/L
Intermitterende vrijlating (zeewater)		21 ng/L
Intermitterende vrijlating (zoet water)		210 ng/L
Zeewater		0,0002 mg/L
Zeewater		110 ng/L

Zeewatersediment		0,28 mg/kg
Zeewatersediment		6.186 mg/kg
Zoet water		0,002 mg/L
Zoet water		1.1 µg/L
Zoetwatersediment		2,82 mg/kg
Zoetwatersediment		61.86 mg/kg

isopropylalcohol

Blootstellingsroute:	Blootstellingsduur:	PNEC:
Aarde		28 mg/kg
Afvalwaterzuiveringsinstallatie		2251 mg/L
Intermitterende vrijlating		140,9 mg/L
Zeewater		140,9 mg/L
Zeewatersediment		552 mg/kg
Zoet water		140,9 mg/L
Zoetwatersediment		552 mg/kg

8.2. Maatregelen ter beheersing van blootstelling

Naleving van de aangegeven grenswaarden dient regelmatig gecontroleerd te worden.

Algemene gedragslijnen:

Roken, eten en drinken is niet toegestaan in arbeidslokalen.

Blootstellingsscenario's:

Er zijn geen blootstellingsscenario's geïmplementeerd voor dit product.

Blootstellingslimieten:

Beroepsmatige gebruikers vallen onder de regels van de arbeidsomstandighedenwet betreffende maximum concentratie van exponering. Zie de arbeidshygiënische grenswaarden hierboven.

Technische maatregelen:

De ontwikkeling van dampen moet zo beperkt mogelijk blijven en in elk geval onder de aangegeven grenswaarden (zie hoger). Een lokaal afzuigsysteem is aan te raden als de ventilatie in het lokaal ontoereikend is. Zorg ervoor dat oogspoelmiddel en een doucheslang in geval van nood duidelijk aangegeven zijn. Zorg ervoor dat oogwasstations en veiligheidsdouches binnen handbereik zijn. Wees voorzichtig bij het gebruik van het product. Vermijd de inademing van dampen.

Hygiënische maatregelen:

Tijdens elke pauze in het gebruik van het product en na werktijd moeten geëxposeerde lichaamsdelen afgewassen worden. Let vooral op handen, onderarmen en gezicht.

Beheersing van milieublootstelling:

Zorg ervoor dat er bij het werken met het product stuw materiaal in de directe nabijheid aanwezig is. Gebruik zo mogelijk opvangbakken bij het werk.

Individuele beschermingsmaatregelen, zoals persoonlijke beschermingsmiddelen

Algemeen:

Gebruik alleen beschermingsapparatuur met het CE-keurmerk.

Luchtweegen:

Type	Klasse	Kleur	Standaard	
Ademhalingsbescherming is niet vereist indien er voldoende ventilatie is				

Huid en lichaam:

Aanbevolen	Type/Categorie	Normen	
Geen bijzondere bij	-	-	

Aanbevolen	Type/Categorie	Normen	
normaal doelbewust gebruik			

Handen:

Materiaal	Minimale laagdikte (mm)	Doorbraaktijd (min.)	Normen	
Nitril handschoenen	0.4	> 480	EN374-2, EN16523-1, EN388	

Ogen:

Type	Normen	
Draag een veiligheidsbril met zijstukken	EN166	

RUBRIEK 9: FYSISCHE EN CHEMISCHE EIGENSCHAPPEN

9.1. Informatie over fysische en chemische basiseigenschappen

Fysische toestand:

Vloeibaar

Kleur:

Kleurloos

Geur / Geurdrempelwaarde (ppm):

Karakteristiek

pH:

7,0 - 8,5

Soortelijk gewicht (g/cm³):

0,985 (20 °C)

Kinematische viscositeit:

Geen gegevens beschikbaar.

Deeltjeskenmerken:

Niet van toepassing op vloeistoffen.

Toestandsverandering en damp

Smeltpunt/vriespunt (°C):

Geen gegevens beschikbaar.

Verwekingspunt/verwekingstraject (°C):

Niet van toepassing op vloeistoffen.

Kookpunt (°C):

Geen gegevens beschikbaar.

Dampdruk:

Geen gegevens beschikbaar.

Relatieve dampdichtheid:

Geen gegevens beschikbaar.

Ontledingstemperatuur (°C):

Geen gegevens beschikbaar.

Data voor brand- en explosiegevaar

Vlampunt (°C):

Geen gegevens beschikbaar.

Ontvlambaarheid (°C):

Geen gegevens beschikbaar.

Zelfontbrandingstemperatuur (°C):

Geen gegevens beschikbaar.

Ontploffingsgrenzen (% v/v):

Geen gegevens beschikbaar.

Oplosbaarheid

Oplosbaarheid in water:

Volledig oplosbaar

n-octanol/water coëfficiënt (LogKow):

Geen gegevens beschikbaar.

Oplosbaarheid in vet (g/L):

Geen gegevens beschikbaar.

9.2. Overige informatie

Andere fysische en chemische parameters:

Geen gegevens beschikbaar.

Oxiderende eigenschappen:

Geen gegevens beschikbaar.

RUBRIEK 10: STABILITEIT EN REACTIVITEIT

10.1. Reactiviteit

Geen gegevens beschikbaar.

10.2. Chemische stabiliteit

Het product is stabiel onder de voorwaarden die genoemd zijn in de rubriek 7 "Hantering en opslag".

10.3. Mogelijke gevaarlijke reacties

Niet bekend.

10.4. Te vermijden omstandigheden

Niet bekend.

10.5. Chemisch op elkaar inwerkende materialen

Sterke zuren, sterke basen, sterke oxidatiemiddelen en sterke reductiemiddelen.

10.6. Gevaarlijke ontledingsproducten

Thermische ontleding kan corrosieve dampen produceren.

RUBRIEK 11: TOXICOLOGISCHE INFORMATIE

11.1. Informatie over gevarenklassen als omschreven in Verordening (EG) nr. 1272/2008

Acute toxiciteit

Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode:	OESO 401
Soorten:	Rat
Blootstellingsroute:	Oraal
Test:	LD50
Resultaat:	238 mg/kg

Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Soorten:	Konijn
Blootstellingsroute:	Via de huid
Test:	LD50
Resultaat:	3342 mg/kg

Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Blootstellingsroute:	Oraal
Resultaat:	457,69 mg/kg

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Soorten:	Rat
Blootstellingsroute:	Oraal
Test:	LD50
Resultaat:	>2000 mg/kg

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Soorten:	Konijn
Blootstellingsroute:	Via de huid
Test:	LD50
Resultaat:	>2000 mg/kg

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Soorten:	Rat
Blootstellingsroute:	Inademing
Test:	LC50
Resultaat:	>20

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Blootstellingsroute:	Oraal
Test:	LD50
Resultaat:	5849 mg/kg

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Soorten:	Rat
Blootstellingsroute:	Oraal
Test:	LD50
Resultaat:	5840 mg/kg

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Soorten:	Konijn
Blootstellingsroute:	Via de huid
Test:	LD50
Resultaat:	12800 mg/kg

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Blootstellingsroute:	Inademing
Test:	LC50
Resultaat:	301002 mg/L

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

Huidcorrosie/-irritatie

Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode:	OESO 404
Soorten:	Konijn
Duur:	4 uur
Resultaat:	Schadelijke effecten waargenomen (Corrosief)

Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode:	OESO 404
Soorten:	Konijn
Duur:	3 minuten
Resultaat:	Schadelijke effecten waargenomen (Irriterend)

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Testmethode:	OESO 404

Soorten: Konijn
Duur: 4 uur

Veroorzaakt ernstige brandwonden en oogletsel.

Ernstig oogletsel/oogirritatie

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Soorten: Konijn
Resultaat: Schadelijke effecten waargenomen (Irriterend)

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Testmethode: OESO 405
Soorten: Konijn
Resultaat: Schadelijke effecten waargenomen (Veroorzaakt ernstig oogletsel)

Veroorzaakt ernstig oogletsel.

Sensibilisatie van de luchtwegen

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Testmethode: OESO 406
Soorten: Cavia
Resultaat: Geen schadelijke effecten waargenomen (niet sensibiliserend)

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

Sensibilisatie van de huid

Product / ingrediënt didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode: OESO 406
Resultaat: Geen schadelijke effecten waargenomen (niet sensibiliserend)

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Soorten: Cavia
Resultaat: Geen schadelijke effecten waargenomen (niet sensibiliserend)

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

Mutageniteit in geslachtscellen

Product / ingrediënt didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode: OESO 471
Soorten: Bacterie, *S. typhimurium*
Conclusie: Geen schadelijke effecten waargenomen

Product / ingrediënt didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode: OESO 475
Soorten: Rat
Conclusie: Geen schadelijke effecten waargenomen

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Conclusie: Geen schadelijke effecten waargenomen

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

Kankerverwekkend

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

Giftigheid voor de voortplanting

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

STOT bij eenmalige blootstelling

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Blootstellingsroute: Oraal

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

STOT bij herhaalde blootstelling

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

Gevaar bij inademing

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

11.2. Informatie over andere gevaren

Effecten op lange termijn

Weefsel vernietigende bijwerking: Het product bevat stoffen die bijtend zijn. Als damp of aerosolen worden ingeademd, kan dit schade brengen aan de longen en irritatie en een branderig gevoel veroorzaken in de luchtwegen alsmede hoesten. Bijtende stoffen kunnen irreversibele beschadigingen veroorzaken aan de ogen. Bijt in de huid.

Hormoonontregelende eigenschappen

Dit mengsel/product bevat geen stoffen die worden beschouwd als het hebben van hormoonverstorende eigenschappen met betrekking tot de gezondheid.

Overige informatie

isopropylalcohol: De stof is geclassificeerd als groep 3 door IARC.

RUBRIEK 12: ECOLOGISCHE INFORMATIE

12.1. Toxiciteit

Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Soorten:	Vis, Pimephales promelas
Duur:	96 uur
Test:	LC50
Resultaat:	0,19 mg/L
Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Soorten:	Daphnia magna
Duur:	48 uur
Test:	EC50
Resultaat:	0,062 mg/L
Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Soorten:	Daphnia magna
Duur:	21 dagen
Test:	NOEC
Resultaat:	0,014 mg/L
Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode:	OESO 201
Soorten:	Algen, Pseudokirchneriella subcapitata
Duur:	96 uur
Test:	ErC50
Resultaat:	0,026 mg/L
Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode:	OESO 210
Soorten:	Vis, Danio rerio
Test:	NOEC
Resultaat:	0,032 mg/L
Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode:	OESO 209
Soorten:	Bacterie
Duur:	3 uur
Test:	EC50
Resultaat:	11 mg/L
Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Duur:	14 dagen
Test:	NOEC
Resultaat:	>= 1 000 mg/kg

Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Soorten:	Andere waterorganismen
Duur:	14 dagen
Test:	EC50
Resultaat:	283 - 1 670 mg/kg

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Soorten:	Vis, Goudwinde (<i>Leuciscus idus</i>)
Duur:	48 uur
Test:	LC50
Resultaat:	>100 mg/L

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Soorten:	Schaaldier, <i>Daphnia magna</i>
Duur:	48 uur
Test:	EC50
Resultaat:	>100 mg/L

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Soorten:	Algen, <i>Scenedesmus subspicatus</i>
Duur:	72 uur
Test:	EC50
Resultaat:	>100 mg/L

Giftig voor in het water levende organismen, met langdurige gevolgen.

12.2. Persistentie en afbreekbaarheid

Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Resultaat:	72%
Conclusie:	Gemakkelijk biologisch afbreekbaar
Test:	OESO 301 B

Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Duur:	28 dagen
Resultaat:	93,3 %
Conclusie:	-

Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Resultaat:	91 %
Conclusie:	-
Test:	OECD 303

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Resultaat:	95%
Conclusie:	Gemakkelijk biologisch afbreekbaar
Test:	OESO 301 E

12.3. Bioaccumulatie

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
BCF:	<100
LogKow:	<3
Conclusie:	-

12.4. Mobiliteit in de bodem

Geen gegevens beschikbaar.

12.5. Resultaten van PBT- en zPzB-beoordeling

Dit mengsel/product bevat geen stoffen die aan de criteria voldoen om ze als PBT en/of zPzB te classificeren.

12.6. Hormoonontregelende eigenschappen

Dit mengsel/product bevat geen stoffen die worden beschouwd als het hebben van endocrien-verstorende eigenschappen met betrekking tot het milieu.

12.7. Andere schadelijke effecten

Het product bevat ecotoxische stoffen, die schadelijke bijwerkingen kunnen hebben voor in het water levende organismen.

Het product bevat stoffen die ongewenste langetermijnbijwerkingen kunnen geven aan het watermilieu.

RUBRIEK 13: INSTRUCTIES VOOR VERWIJDERING

13.1. Afvalverwerkingsmethoden

Dit product valt onder de wetgeving inzake gevaarlijke afvalstoffen. (*)

HP 8 - Corrosief

HP 14 - Ecotoxisch

Inhoud/verpakking afvoeren naar overeenkomstig de plaatselijke/regionale/nationale/internationale voorschriften. Verordening (EU) Nr. 1357/2014 van de Commissie van 18 december 2014 betreffende afvalstoffen.

Euralcode:

20 01 29* Detergenten die gevaarlijke stoffen bevatten

Verontreinigde emballage

Verpakking met restinhoud van het product wegwerken volgens dezelfde voorwaarden als het product.

RUBRIEK 14: INFORMATIE MET BETREKKING TOT HET VERVOER

	14.1 VN	14.2 Juiste ladingnaam van de VN	14.3 Transportgevaarklasse(n)	14.4 PG*	14.5. Env**	Andere informatie:
ADR	UN1903	DESINFECTIEMIDDEL, VLOEIBAAR, BIJTEND, N.E.G.	Klasse: 8 Etiketten: 8 Classificatiecode: C9  	II	Ja	Gelimiteerde hoeveelheden: 1 L Code voor beperkingen in tunnels: (E) Zie hieronder voor meer informatie.
IMDG	UN1903	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.	Klasse: 8 Etiketten: 8 Classificatiecode: C9  	II	Ja	Gelimiteerde hoeveelheden: 1 L EmS: F-A S-B Zie hieronder voor meer informatie.
IATA	UN1903	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.	Klasse: 8 Etiketten: 8 Classificatiecode: C9 	II	Ja	Zie hieronder voor meer informatie.

	14.1 VN	14.2 Juiste ladingnaam van de VN	14.3 Transportgevaar(n)klasse(n)	14.4 PG*	14.5. Env**	Andere informatie:
						

* Verpakkingsgroep

** Milieugevaren

Overig

Het product valt onder de conventies voor gevaarlijke goederen.

ADR / Zie tabel A, rubriek 3.2.1, voor eventuele informatie over speciale bepalingen, voorschriften of waarschuwingen in verband met het vervoer. Zie rubriek 5.4.3, voor schriftelijke instructies betreffende het beperken van schade in verband met incidenten of ongevallen tijdens het vervoer.

IMDG / Zie rubriek 3.2.1, voor eventuele informatie over speciale bepalingen, voorschriften of waarschuwingen in verband met het vervoer.

IATA / Zie tabel 4.2, voor eventuele informatie over speciale bepalingen, voorschriften of waarschuwingen in verband met het vervoer.

14.6. Bijzondere voorzorgen voor de gebruiker

Niet van toepassing.

14.7. Zeevervoer in bulk overeenkomstig IMO-instrumenten

Geen gegevens beschikbaar.

RUBRIEK 15: REGELGEVING

15.1. Specifieke veiligheids-, gezondheids- en milieureglementen en -wetgeving voor de stof of het mengsel

Beperkingen bij gebruik:

Uitsluitend voor gebruik door professionele gebruiker.

Het product mag niet beroepshalve worden gebruikt door personen jonger dan 18 jaar.

Eisen t.o.v. speciale opleidingen:

Geen bijzondere eisen.

SEVESO - Gevaarcategorieën / Gevaarlijke stoffen:

E1 - MILIEUGEVAREN, Drempelwaarde (Kolom 2): 100 ton / (Kolom 3): 200 ton

Biocidenverordening:

Producttype: PT2 - Desinfecteermiddelen en algiciden die niet rechtstreeks op mens of dier worden gebruikt, PT4 - Voeding en diervoeders, PT12 - Slijmbestrijdingsmiddelen, PT11 - Conserveringsmiddelen voor vloeistofkoelings- en verwerkingssystemen

Beperkingen voor gebruik:

-

Richtlijnen voor gebruik en dosering:

-

Extra informatie:

-

REACH, Bijlage XVII:

isopropylalcohol is onderworpen aan REACH-restricties (Vermelding nr. 40).

Overig:

Niet van toepassing.

Bronnen:

3 MEI 1999. - Koninklijk besluit betreffende de bescherming van de jongeren op het werk.

Arbeidswet vanaf 24-01-1985, tekstbijwerking tot 31-12-2020.

5 Juni 2015. - Samenwerkingsakkoord tussen de Federale Staat, het Vlaamse Gewest, het Waalse Gewest en het Brusselse Hoofdstedelijk Gewest betreffende de beheersing van de gevaren van zware ongevallen waarbij gevaarlijke stoffen zijn betrokken.

Verordening (EU) nr. 528/2012 van het Europees Parlement en de Raad van 22 mei 2012 betreffende het op de markt aanbieden en het gebruik van biociden.
VERORDENING (EU) Nr. 649/2012 VAN HET EUROPEES PARLEMENT EN DE RAAD van 4 juli 2012 betreffende de in- en uitvoer van gevaarlijke chemische stoffen (met latere wijzigingen).
Verordening (EU) Nr. 1357/2014 van de Commissie van 18 december 2014 betreffende afvalstoffen.
Verordening (EG) nr. 1272/2008 van het Europees Parlement en de Raad van 16 december 2008 betreffende de indeling, etikettering en verpakking van stoffen en mengsels (CLP).
Verordening (EG) nr. 1907/2006 van het Europees Parlement en de Raad van 18 december 2006 inzake de registratie en beoordeling van en de autorisatie en beperkingen ten aanzien van chemische stoffen (REACH).

15.2. Chemischeveiligheidsbeoordeling

Nee

RUBRIEK 16: OVERIGE INFORMATIE

De volledige tekst van de H-zinnen genoemd in rubriek 3

H314, Bijtend voor de luchtwegen.
H225, Licht ontvlambare vloeistof en damp.
H302, Schadelijk bij inslikken.
H314, Veroorzaakt ernstige brandwonden en oogletsel.
H318, Veroorzaakt ernstig oogletsel.
H319, Veroorzaakt ernstige oogirritatie.
H336, Kan slaperigheid of duizeligheid veroorzaken.
H400, Zeer giftig voor in het water levende organismen.
H410, Zeer giftig voor in het water levende organismen, met langdurige gevolgen.

Afkortingen en acroniemen

ADN = Europese wetgeving met betrekking tot het vervoer van gevaarlijke goederen over binnewateren
ADR = Europese overeenkomst met betrekking tot het vervoer van gevaarlijke goederen over de weg
ATE = Acute toxiciteitsbeoordeling
BCF = Bioconcentratie Factor
CAS = Chemical Abstracts Service
CE = Conformité européenne
CLP = Indeling, etikettering en verpakking van stoffen en mengsels [Verordening (EG) No. 1272/2008]
CSA = Chemische Veiligheidsbeoordeling
CSR = rapporten over de chemische veiligheid (CSR - Chemical Safety Reports)
DNEL = De afgeleide dosis zonder effect
EAC = Europese Afval Catalogoog
EINECS = European INventory of Existing Commercial Substances
ES = blootstellingsscenario
EUH zin = CLP-specifieke gevaarszin
EuPCS = Europees productindelingssysteem
GHS = Globaal geharmoniseerd systeem voor indeling, kenmerking en etikettering van chemische stoffen en mengsels
GWP = Aardopwarmingsvermogen
IATA = Internationaal Lucht Transport Vereniging
IBC = Tussentijdse bulk container
IMDG = Internationaal Maritiem Transport voor Gevaarlijke goederen
LogPow = Logaritme van de octaan/water partitie coëfficiënt
MARPOL = Internationale conventie voor de preventie van vervuiling door schepen, 1973 en aangepast door het protocol van 1978. ("Marpol" = zee vervuiling)
OESO = Organisatie voor Economische Samenwerking en Ontwikkeling
PBT = Persistent, Bioaccumulatief en Toxisch
PNEC = Voorspelde geen effect concentratie
RID = Regelgeving met betrekking tot het vervoer van gevaarlijke goederen over het spoor
RRN = REACH registratie nummer
SCL = Specifieke concentratielimiet.
SVHC = Zeer zorgwekkende stoffen
STOT-RE = specifieke doelorgaantoxiciteit - herhaalde blootstelling
STOT-SE = specifieke doelorgaantoxiciteit - enkelvoudige blootstelling

TGG = Tijd gewogen gemiddelde

UVBC = Stoffen van onbekende of variabele samenstelling, complexe reactieproducten of biologische materialen.

VN = Verenigde Naties

VOS = Vluchtige Organische Stoffen

zPzB = zeer Persistent en zeer Bioaccumulatief

Overig

De indeling van het stof/mengsel ten aanzien van de gevaren voor de gezondheid in overeenstemming zijn met de berekeningsmethoden die door Verordening (EC) nr 1272/2008 (CLP).

De indeling van het stof/mengsel ten aanzien van de milieurisico's zijn in overeenstemming met de berekeningsmethoden verstrekt door Verordening (EC) nr 1272/2008 (CLP).

Het veiligheidsinformatieblad is gevalideerd door

Quality & Compliance

Overig

Veranderingen ten opzichte van de vorige belangrijke revisie (eerste cijfer in de SDS-versie, zie rubriek 1) van dit veiligheidsinformatieblad zijn gemarkeerd met een driehoek.

De inlichtingen in dit veiligheidsinformatieblad gelden alleen voor het product genoemd in rubriek 1 en hoeven niet te gelden bij gebruik samen met andere producten.

Het is aan te bevelen dit veiligheidsinformatieblad af te geven aan de eigenlijke gebruiker van het product. De genoemde informatie dient niet als productspecificatie.

Land-taal: BE-nl

SICHERHEITSDATENBLATT

i.12 disinfectant

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Handelsname:
i.12 disinfectant

Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI):
CPV4-WDJR-TKGQ-KJRK

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:
Biozid
Nur für gewerbliche Anwender.

Verwendungen, von denen abgeraten wird:
Keine bekannt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname und Adresse:

Hygeniq B.V.
Postbus 618
7500 AP Enschede
The Netherlands
+31 53 4282860
+31 53 5393865
www.hygeniq.com

Email:
info@hygeniq.com

Überarbeitet am:
21.07.2025

SDB Version:
1.0

Datum der letzten Ausgabe:
23.05.2025 (1.0)

1.4. Notrufnummer

Notfall: Rufen Sie 112 an, fordern Sie die Informationen zur Giftnotrufzentrale an. 24 Stunden am Tag geöffnet.
Giftnotrufzentrale Berlin, Notfallrufnummer: +49 30 19240 (Tag und Nacht)
Siehe auch Abschnitt 4 zu Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

Eingestuft gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Skin Corr. 1B; H314, Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1; H318, Verursacht schwere Augenschäden.
Aquatic Acute 1; H400, Sehr giftig für Wasserorganismen.
Aquatic Chronic 2; H411, Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort:
Gefahr

Gefahrenhinweise:
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. (H314)
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. (H410)

Sicherheitshinweise:

Allgemeines:

-

Prävention:

Dampf/Nebel nicht einatmen. (P260)
Freisetzung in die Umwelt vermeiden. (P273)
Augenschutz/Schutzhandschuhe tragen. (P280)

Reaktion:

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen. (P303+P361+P353)
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. (P305+P351+P338)

Lagerung:

-

Entsorgung:

Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften zuführen. (P501)

Enthält:

Didecyldimethylammoniumchlorid

Andere Kennzeichnungen:

Wirkstoff:

Didecyldimethylammoniumchlorid (10.4 g/100g)
Isopropylalkohol (4.9 g/100g)

UFI: CPV4-WDJR-TKGQ-KJRK

2.3. Sonstige Gefahren

Anderes:

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, die den Kriterien für eine Klassifizierung als PBT- und/oder vPvB-Stoff entsprechen.

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2023/707 der Kommission als endokrine Disruptoren gelten.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Stoffe

Nicht zutreffend. Dieses Produkt ist ein Gemisch.

3.2. Gemische

Produkt / Substanz	Identifikatoren	% w/w	Einstufung	Anm.
--------------------	-----------------	-------	------------	------

Didecyldimethylammoniumchlorid	CAS-Nr.: 7173-51-5 EG-Nr.: 230-525-2 REACH: 01-2119945987-15-XXXX Indexnr.: 612-131-00-6	10-15%	EUH071 Acute Tox. 4, H302 Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400 (M=10) Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)	[4]
Isopropylalkohol	CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7 REACH: Indexnr.: 603-117-00-0	3-5%	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16. Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

Weitere Angaben

[4] Der Stoff ist in Anhang I der Verordnung zur vorherigen Zustimmung nach Inkennzeichnung (PIC, Verordnung (EU) 649/2012) aufgeführt.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Unfällen: Arzt oder Erste-Hilfe-Raum aufsuchen - das Etikett oder dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen.
Bei anhaltenden Symptomen oder Zweifel über den Zustand des Geschädigten ist ärztliche Hilfe aufzusuchen.
Einem Bewusstlosen nie Wasser o.Ä. verabreichen.

Nach Einatmen:

BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in eine zum Atmen angenehme Ruheposition bringen.
Bei Symptomen: Notruf 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe rufen.
Keine Symptome: GIFTZENTRALE oder einen Arzt anrufen.

Nach Hautkontakt:

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Sofort Haut mit viel Wasser waschen. Anschließend alle kontaminierte Kleidung ausziehen und vor Wiederverwendung waschen. Weiter die Haut mindestens 15 Minuten lang waschen.
GIFTZENTRALE oder einen Arzt anrufen.

Nach Augenkontakt:

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Sofort mehrere Minuten lang mit Wasser spülen. Falls vorhanden, Kontaktlinsen herausnehmen, wenn leicht machbar. Spülen mindestens 15 Minuten lang fortsetzen. Notruf 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe rufen.

Nach Verschlucken:

BEI VERSCHLUCKEN: Sofort Mund spülen. Etwas zu trinken geben, wenn exponierte Person schlucken kann. KEIN Erbrechen herbeiführen. Notruf 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe rufen.

Verbrennung:

Nicht zutreffend.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Gewebezerstörende Wirkungen: Das Produkt enthält ätzende Stoffe. Wenn Dampf oder Sprühnebel eingeatmet wird, kann dies zu Lungenschäden führen und Reizung und Brennen der Atmungsorgane sowie Husten auslösen. Ätzende Stoffe verursachen unumkehrbare Schäden der Augen. Verätzt die Haut.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

BEI Exposition oder falls betroffen:

Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt

Die Augen sollten auf dem Weg zum Arzt wiederholt gespült werden, wenn das Auge alkalischen Chemikalien (pH >

11), Aminen und Säuren wie Essigsäure, Ameisensäure oder Propionsäure ausgesetzt wurde.
Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett des Produktes mitbringen.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Nicht zutreffend.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Feuer bildet sich dichter Rauch. Abbauproduktexposition kann eine gesundheitliche Gefahr bedeuten. Geschlossene, dem Feuer ausgesetzte Behälter sind mit Wasser zu kühlen. Löschwasser nicht in Kanalisation und Fließgewässer gelangen lassen.

Wenn das Produkt hohen Temperaturen ausgesetzt wird, beispielsweise bei Feuer, kann es zu gefährlichen Abbauprodukten kommen. Dabei handelt es sich um:

Halogenierte Verbindungen

Stickstoffoxide (NO_x)

Kohlenmonoxide (CO / CO₂)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Normale Einsatzbekleidung und voller Atemschutz.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Direkten Kontakt mit dem ausgetretenen Stoff vermeiden.

Sorgen Sie für ausreichende Belüftung, insbesondere in geschlossenen Räumen.

Kontaminierte Bereiche können rutschig sein.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Einleitung in Seen, Bäche, Kanalisationen u. Ä. vermeiden. Bei Austritt in die Umwelt die Umweltbehörden vor Ort benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes Material wird mit nicht brennbaren absorbierenden Materialien wie etwa Sand, Erde, Vermiculit und Diatomeenerde eingedämmt und gemäß den geltenden Regeln in Behältern gesammelt und entsorgt.

Die Reinigung erfolgt soweit möglich mit Reinigungsmitteln. Lösungsmittel sind zu vermeiden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13 "Hinweise zur Entsorgung" zur Handhabung von Abfällen.

Für Schutzmaßnahmen siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen".

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Um einen Austritt in die Umwelt zu vermeiden, ev. Sammelbehälter/-becken einrichten.

Direkten Kontakt mit dem Produkt vermeiden.

Rauchen, Verzehr von Lebensmitteln und Getränken sind im Arbeitsbereich nicht zulässig.

Siehe Abschnitt 8 zum Persönliche Schutzausrüstungen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

In dicht verschlossenen Behältern und vor Feuchtigkeit und Licht geschützt lagern. Die Behälter sollten beim Öffnen datiert und regelmäßig auf das Vorhandensein von Peroxiden geprüft werden. Die empfohlenen Lagerzeiten nicht überschreiten.

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Zusammenlagerung ist erlaubt für Produkte der Lagerklassen: 2A, 2B, 3, 4.1B, 5.1B, 6.1A, 6.1B, 6.1C, 6.1D, 8A, 8B, 10, 11, 12, 13.

Zusammenlagerung ist mit Einschränkungen erlaubt für Produkte der Lagerklassen: 4.1A, 4.2, 4.3, 5.1C.

Separatlagerung ist erforderlich für Produkte aller übrigen Lagerklassen.

Geeigneten Verpackung:

Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Lagerklasse:

Lagerklasse 8 B (Nichtbrennbare ätzende Stoffe).

TRGS 510 - Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.

Lagerbedingungen:

Trocken, kühl und gut belüftet.

Unverträgliche Materialien:

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Dieses Produkt sollte nur für Anwendungen in Abschnitt 1.2 verwendet werden.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Isopropylalkohol

Arbeitsplatzgrenzwert (8 Stunden) (ppm): 200

Arbeitsplatzgrenzwert (8 Stunden) (mg/m³): 500

Kurzzeitwert (15 Minuten) (ppm): 400

Kurzzeitwert (15 Minuten) (mg/m³): 1000

Kategorie für Kurzzeitwerte: II

Bemerkungen:

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Technische Regeln für Gefahrstoffe, Arbeitsplatzgrenzwerte, TRGS 900 (Jan. 2006)

DNEL

Didecyldimethylammoniumchlorid

Prüfdauer:	Expositionswege:	DNEL:
Kurzfristig – Systemische Auswirkungen	Dermal	1,55 mg/kg
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter	Dermal	1,55 mg/kg
Kurzfristig – Systemische Auswirkungen	Inhalation	5,39 mg/m³
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter	Inhalation	5,39 mg/m³

Isopropylalkohol

Prüfdauer:	Expositionswege:	DNEL:
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Dermal	319 mg/kg
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter	Dermal	888 mg/m³
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Inhalation	89 mg/m³
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Inhalation	89 mg/m³
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter	Inhalation	500 mg/m³
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Oral	26 mg/kg

PNEC

Didecyldimethylammoniumchlorid

Expositionswege:	Dauer der Aussetzung:	PNEC:
Erde		1,4 mg/kg

Erde		1.4 mg/kg
Kläranlagen		0,595 mg/L
Kläranlagen		140 µg/L
Pulsierende Freisetzung (Seewasser)		21 ng/L
Pulsierende Freisetzung (Süßwasser)		210 ng/L
Seewasser		0,0002 mg/L
Seewasser		110 ng/L
Seewassersedimente		0,28 mg/kg
Seewassersedimente		6.186 mg/kg
Süßwasser		0,002 mg/L
Süßwasser		1.1 µg/L
Süßwassersedimente		2,82 mg/kg
Süßwassersedimente		61.86 mg/kg

Isopropylalkohol

Expositionswege:	Dauer der Aussetzung:	PNEC:
Erde		28 mg/kg
Kläranlagen		2251 mg/L
Pulsierende Freisetzung		140,9 mg/L
Seewasser		140,9 mg/L
Seewassersedimente		552 mg/kg
Süßwasser		140,9 mg/L
Süßwassersedimente		552 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Es wird empfohlen die Einhaltung der angegebenen Grenzwerte regelmäßig zu kontrollieren.

Allgemeine Hinweise:

Rauchen, Verzehr von Lebensmitteln und Getränken sind im Arbeitsbereich nicht zulässig.

Expositionsszenarien:

Für dieses Produkt wurden keine Expositionsszenarien implementiert.

Expositionsgrenzwerte:

Für berufliche Benutzer gelten in Bezug auf die maximalen Expositionskonzentrationen die gesetzlichen Vorschriften zu Arbeitshygiene. Siehe die obigen arbeitshygienische Grenzwerte.

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Dampfbildung muss auf ein Minimum reduziert werden und unter den aktuellen Grenzwerten liegen (siehe oben). Wenn der reguläre Luftstrom im Arbeitsraum nicht ausreichend ist, wird die Installation eines lokalen Abluftsystems empfohlen. Not- und Augenduschen müssen deutlich gekennzeichnet sind. Stellen Sie sicher, dass Augenspülstationen und Notduschen leicht erreichbar sind. Es gelten die üblichen Vorkehrungsmaßnahmen bei der Verwendung des Produkts. Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Hygienemaßnahmen:

Bei jeder Pause in der Produktnutzung und bei Ende der Arbeiten sind exponierte Körperteile zu waschen. Besonders auf Hände, Unterarme und Gesicht achten.

Begrenzung der Umweltposition:

Bei Arbeiten mit dem Produkt dafür sorgen, dass Auffangmaterial in unmittelbarer Nähe zur Verfügung steht. Während der Arbeit möglichst Auffangbehälter verwenden.

Individuelle Schutzmaßnahmen

Allgemeine Schutzmaßnahmen:

Nur Schutzausrüstung mit CE-Kennzeichnung verwenden.

Atemschutz:

Typ	Klasse	Farbe	Normen	
Atemschutz ist im Falle ausreichender Belüftung nicht notwendig.				

Körperschutz:

Empfohlen	Typ/Kategorien	Normen	
Keine Besonderheiten bei normal vorgesehenem Gebrauch.	-	-	

Handschutz:

Material	Minimale Schichtdicke (mm)	Durchbruchzeit (min.)	Normen	
Nitrilkautschuk	0.4	> 480	EN374-2, EN16523-1, EN388	

Augenschutz:

Typ	Normen	
Schutzbrille mit Seitenschutz tragen	EN166	

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:

Flüssig

Farbe:

Farblos

Geruch / Geruchsschwelle (ppm):

Charakteristisch

pH:

7,0 - 8,5

Dichte (g/cm³):

0,985 (20 °C)

Kinematische Viskosität:

Es liegen keine Daten vor.

Partikeleigenschaften:

Gilt nicht für Flüssigkeiten.

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):

Es liegen keine Daten vor.

Erweichungspunkt/-bereich (°C):

Gilt nicht für Flüssigkeiten.

Siedepunkt (°C):

Es liegen keine Daten vor.

Dampfdruck:

Es liegen keine Daten vor.

Relative Dampfdichte:

Es liegen keine Daten vor.

Zersetzungstemperatur (°C):

Es liegen keine Daten vor.

Explosions und Feuer Daten

Flammpunkt (°C):

Es liegen keine Daten vor.

Entzündbarkeit (°C):

Es liegen keine Daten vor.

Zündtemperatur (°C):

Es liegen keine Daten vor.

Explosionsgrenzen (% v/v):

Es liegen keine Daten vor.

Löslichkeit

Löslichkeit in Wasser:

Vollständig löslich

n-Octanol/Wasser Verteilungskoeffizient (LogKow):

Es liegen keine Daten vor.

Löslichkeit in Fett (g/L):

Es liegen keine Daten vor.

9.2. Sonstige Angaben

Weitere physikalische und chemische Parameter:

Es liegen keine Daten vor.

Brandfördernde Eigenschaften:

Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Daten vor.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den in Abschnitt 7 aufgeführten Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei thermischer Zersetzung können ätzende Dämpfe entstehen.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Produkt / Substanz	Didecyldimethylammoniumchlorid
Prüfmethode:	OECD 401
Spezies:	Ratte

Expositionswegen: Oral
Test: LD50
Ergebnis: 238 mg/kg

Produkt / Substanz: Didecyldimethylammoniumchlorid
Spezies: Kaninchen
Expositionswegen: Dermal
Test: LD50
Ergebnis: 3342 mg/kg

Produkt / Substanz: Didecyldimethylammoniumchlorid
Expositionswegen: Oral
Ergebnis: 457,69 mg/kg

Produkt / Substanz: Isopropylalkohol
Spezies: Ratte
Expositionswegen: Oral
Test: LD50
Ergebnis: >2000 mg/kg

Produkt / Substanz: Isopropylalkohol
Spezies: Kaninchen
Expositionswegen: Dermal
Test: LD50
Ergebnis: >2000 mg/kg

Produkt / Substanz: Isopropylalkohol
Spezies: Ratte
Expositionswegen: Inhalation
Test: LC50
Ergebnis: >20

Produkt / Substanz: Isopropylalkohol
Expositionswegen: Oral
Test: LD50
Ergebnis: 5849 mg/kg

Produkt / Substanz: Isopropylalkohol
Spezies: Ratte
Expositionswegen: Oral
Test: LD50
Ergebnis: 5840 mg/kg

Produkt / Substanz: Isopropylalkohol
Spezies: Kaninchen
Expositionswegen: Dermal
Test: LD50
Ergebnis: 12800 mg/kg

Produkt / Substanz: Isopropylalkohol
Expositionswegen: Inhalation
Test: LC50
Ergebnis: 301002 mg/L

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Produkt / Substanz: Didecyldimethylammoniumchlorid
Prüfmethode: OECD 404
Spezies: Kaninchen
Prüfdauer: 4 hours

Ergebnis: Schädliche Wirkungen beobachtet (Ätzend)

Produkt / Substanz: Didcyldimethylammoniumchlorid
Prüfmethode: OECD 404
Spezies: Kaninchen
Prüfdauer: 3 minutes
Ergebnis: Schädliche Wirkungen beobachtet (Reizend)

Produkt / Substanz: Isopropylalkohol
Prüfmethode: OECD 404
Spezies: Kaninchen
Prüfdauer: 4 hours

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Produkt / Substanz: Isopropylalkohol
Spezies: Kaninchen
Ergebnis: Schädliche Wirkungen beobachtet (Reizend)

Produkt / Substanz: Isopropylalkohol
Prüfmethode: OECD 405
Spezies: Kaninchen
Ergebnis: Schädliche Wirkungen beobachtet (Verursacht schwere Augenschäden)

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege

Produkt / Substanz: Isopropylalkohol
Prüfmethode: OECD 406
Spezies: Meerschweinchen
Ergebnis: Keine schädlichen Wirkungen beobachtet (nicht sensibilisierend)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Haut

Produkt / Substanz: Didcyldimethylammoniumchlorid
Prüfmethode: OECD 406
Ergebnis: Keine schädlichen Wirkungen beobachtet (nicht sensibilisierend)

Produkt / Substanz: Isopropylalkohol
Spezies: Meerschweinchen
Ergebnis: Keine schädlichen Wirkungen beobachtet (nicht sensibilisierend)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität

Produkt / Substanz: Didcyldimethylammoniumchlorid
Prüfmethode: OECD 471
Spezies: Bakterien, *S. typhimurium*
Ergebnis: Keine schädlichen Wirkungen beobachtet

Produkt / Substanz: Didcyldimethylammoniumchlorid
Prüfmethode: OECD 475
Spezies: Ratte
Ergebnis: Keine schädlichen Wirkungen beobachtet

Produkt / Substanz: Isopropylalkohol
Ergebnis: Keine schädlichen Wirkungen beobachtet

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Produkt / Substanz Isopropylalkohol
Expositionswegen: Oral

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Zusätzliche toxikologische Hinweise

Gewebezerstörende Wirkungen: Das Produkt enthält ätzende Stoffe. Wenn Dampf oder Sprühnebel eingeatmet wird, kann dies zu Lungenschäden führen und Reizung und Brennen der Atmungsorgane sowie Husten auslösen. Ätzende Stoffe verursachen unumkehrbare Schäden der Augen. Verätzt die Haut.

Endokrinschädlichen Eigenschaften

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, von denen angenommen wird, dass sie in Bezug auf die Gesundheit hormonstörende Eigenschaften aufweisen.

Sonstige Angaben

Isopropylalkohol: Der Stoff wurde von der IARC in Gruppe 3 eingestuft.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Produkt / Substanz Didecyldimethylammoniumchlorid
Spezies: Fisch, Pimephales promelas
Prüfdauer: 96 Stunden
Test: LC50
Ergebnis: 0,19 mg/L

Produkt / Substanz Didecyldimethylammoniumchlorid
Spezies: Daphnia magna
Prüfdauer: 48 Stunden
Test: EC50
Ergebnis: 0,062 mg/L

Produkt / Substanz Didecyldimethylammoniumchlorid
Spezies: Daphnia magna
Prüfdauer: 21 Tage
Test: NOEC
Ergebnis: 0,014 mg/L

Produkt / Substanz Didecyldimethylammoniumchlorid
Prüfmethode: OECD 201
Spezies: Algen, Pseudokirchneriella subcapitata
Prüfdauer: 96 Stunden
Test: ErC50
Ergebnis: 0,026 mg/L

Produkt / Substanz Didecyldimethylammoniumchlorid
Prüfmethode: OECD 210
Spezies: Fisch, Danio rerio
Test: NOEC
Ergebnis: 0,032 mg/L

Produkt / Substanz Didecyldimethylammoniumchlorid
Prüfmethode: OECD 209

Spezies:	Bakterien
Prüfdauer:	3 Stunden
Test:	EC50
Ergebnis:	11 mg/L

Produkt / Substanz	Didecyldimethylammoniumchlorid
Prüfdauer:	14 Tage
Test:	NOEC
Ergebnis:	>= 1 000 mg/kg

Produkt / Substanz	Didecyldimethylammoniumchlorid
Spezies:	Andere waterorganismen
Prüfdauer:	14 Tage
Test:	EC50
Ergebnis:	283 - 1 670 mg/kg

Produkt / Substanz	Isopropylalkohol
Spezies:	Fisch, Goudwinde (Leuciscus idus)
Prüfdauer:	48 Stunden
Test:	LC50
Ergebnis:	>100 mg/L

Produkt / Substanz	Isopropylalkohol
Spezies:	Krustentier, Daphnia magna
Prüfdauer:	48 Stunden
Test:	EC50
Ergebnis:	>100 mg/L

Produkt / Substanz	Isopropylalkohol
Spezies:	Algen, Scenedesmus subspicatus
Prüfdauer:	72 Stunden
Test:	EC50
Ergebnis:	>100 mg/L

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt / Substanz	Didecyldimethylammoniumchlorid
Ergebnis:	72%
Ergebnis:	Leichte biologische Abbaubarkeit
Test:	OECD 301 B

Produkt / Substanz	Didecyldimethylammoniumchlorid
Prüfdauer:	28 Tage
Ergebnis:	93,3 %
Ergebnis:	-

Produkt / Substanz	Didecyldimethylammoniumchlorid
Ergebnis:	91 %
Ergebnis:	-
Test:	OECD 303

Produkt / Substanz	Isopropylalkohol
Ergebnis:	95%
Ergebnis:	Leichte biologische Abbaubarkeit
Test:	OECD 301 E

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Produkt / Substanz	Isopropylalkohol
BCF:	<100
LogKow:	<3

Ergebnis: -

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Daten vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, die den Kriterien für eine Klassifizierung als PBT- und/oder vPvB-Stoff entsprechen.

12.6. Endokrinschädlichen Eigenschaften

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, von denen angenommen wird, dass sie in Bezug auf die Umwelt endokrinschädigende Eigenschaften aufweisen.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt enthält ökotoxische Stoffe, die sich schädigend auf aquatische Lebewesen auswirken können.

Das Produkt enthält Stoffe die in der aquatischen Umwelt zu unerwünschten Langzeitwirkungen führen können.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Das Produkt sollte als gefährlicher Abfall behandelt werden. (*)

HP 8 - Ätzend

HP 14 - ökotoxisch

Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

VERORDNUNG (EU) Nr. 1357/2014 der Kommission vom 18. Dezember 2014 über Abfälle.

Abfallschlüsselnr. (EWC):

20 01 29* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Ungereinigte Verpackungen

Verpackungen mit Produktrückständen sind nach den gleichen Bedingungen zu entsorgen, wie das Produkt selbst.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

	14.1 UN	14.2 Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	14.3 Transportgefahrenklassen	14.4 PG*	14.5. Env**	Weitere Angaben:
ADR	UN1903	DESINFektionsMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.	Transportgefahren-klassen: 8 Gefahrzettel: 8 Klassifizierungscode: C9  	II	Ja	Begrenzte Mengen: 1 L Tunnelbeschränkungsc ode: (E) Nähere Information en siehe unten.
IMDG	UN1903	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.	Transportgefahren-klassen: 8 Gefahrzettel: 8 Klassifizierungscode: C9  	II	Ja	Begrenzte Mengen: 1 L EmS: F-A S- B Nähere Information en siehe unten.

	14.1 UN	14.2 Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	14.3 Transportgefahrenklassen	14.4 PG*	14.5. Env**	Weitere Angaben:
IATA	UN1903	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.	Transportgefahren-klassen: 8 Gefahrzettel: 8 Klassifizierungscode: C9  	II	Ja	Nähere Information en siehe unten.

* Verpackungsgruppe

** Umweltgefahren

Anderes

Das Produkt fällt unter die Gefahrgutkonventionen.

ADR / Information zu besonderen Vorkehrungen, Bedingungen oder Warnungen in Bezug auf den Transport siehe Tabelle A, Abschnitt 3.2.1. Schriftliche Anweisungen zur Schadensvermeidung bei transportbezogenen Un- oder Zwischenfällen siehe Abschnitt 5.4.3.

IMDG / Information zu besonderen Vorkehrungen, Bedingungen oder Warnungen in Bezug auf den Transport siehe Abschnitt 3.2.1.

IATA / Information zu besonderen Vorkehrungen, Bedingungen oder Warnungen in Bezug auf den Transport siehe Tabelle 4.2.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht zutreffend.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nutzungsbeschränkungen:

Nur für gewerbliche Anwender.

Das Produkt darf erwerbsmäßig nicht von jungen Menschen unter 18 Jahren eingesetzt werden.

Bedarf für spezielle Schulung:

Keine besonderen Anforderungen.

Der Störfallverordnung - Gefahrenkategorien / Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe:

E1 - UMWELTGEFAHREN, Mengenschwelle (unteren Klasse): 100 Tonnen / (oberen Klasse): 200 Tonnen

Biozid-Verordnung:

Produkttyp: PT2 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind, PT4 - Lebens- und Futtermittelbereich, PT12 - Schleimbekämpfungsmittel, PT11 - Schutzmittel für Flüssigkeiten in Kühl- und Verfahrenssystemen

Verwendungsbeschränkungen:

-

Anweisungen für Verwendung und Dosierung:

-

Zusätzliche Informationen:

-

REACH, Anhang XVII:

Isopropylalkohol unterliegt den REACH-Beschränkungen (Eintrag Nr. 40).

WGK-Einstufung:

Wassergefährdungsklasse: WGK 3

Anderes:

Nicht zutreffend.

Verwendete Quellen:

Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz – JArbSchG).

Gesetz zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium (Mutterschutzgesetz - MuSchG) vom 23. Mai 1917 (BGBl. I S. 1228).

Zwölfte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Störfall-Verordnung - 12. BImSchV). VERORDNUNG (EU) Nr. 528/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten.

VERORDNUNG (EU) Nr. 649/2012 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 4. Juli 2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien (mit nachfolgenden Änderungen).

VERORDNUNG (EU) Nr. 1357/2014 der Kommission vom 18. Dezember 2014 über Abfälle.

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV).

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP).

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nein

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

H-Sätze (Abschnitt 3)

H302, Wirkt ätzend auf die Atemwege.

H314, Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H332, Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H334, Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H336, Verursacht schwere Augenschäden.

H338, Verursacht schwere Augenreizung.

H373, Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H400, Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410, Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme

ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung von gefährlichen Gütern auf Binnenwasserstrassen

ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse

ak = andere kontrollpflichtige Abfälle

akb = andere kontrollpflichtige Abfälle mit Begleitscheinpflicht

ATE = Schätzwert akute Toxizität

BCF = Biokonzentrationsfaktor

CAS = Chemical Abstracts Service

CE = Conformité Européenne (Europäische Konformität)

CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]

CSA = Stoffsicherheitsbeurteilung

CSR = Stoffsicherheitsbericht

DMEL = Abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert

DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert

EAK = Europäischer Abfallkatalog

EINECS = Altstoffverzeichnis

ES = Expositionsszenario EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis

EuPCS = Europäisches Produktkategorisierungssystem

GHS = Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

GWP = Potenzial zur Erwärmung der Erdatmosphäre

IATA = Internationale Flug-Transport-Vereinigung

IBC = Intermediate Bulk Container

IMDG = Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr
LogPow = Dekadischer Logarithmus des Oktanol-Wasser-Verteilungskoeffizienten
MARPOL = Internationales Übereinkommen von 1973 zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe in der Fassung des Protokolls von 1978. ("Marpol" = marine pollution)
nwg = Nicht wassergefährdend
OECD = Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
PBT = Persistent, bioakkumulierbar und toxisch
PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
RID = Regelung zur internationalen Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
RRN = REACH Registriernummer
S = Sonderabfälle
SCL = Spezifischen Konzentrationsgrenzwert.
SVHC = Besonders besorgniserregende Substanzen
STOT-RE = Spezifische Zielorgan-Toxizität - Wiederholte Exposition
STOT-SE = Spezifische Zielorgan-Toxizität - Einmalige Exposition
UN = Vereinigte Nationen
UVCB = Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien.
VOC = Flüchtige organische Verbindungen
vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
WGK = Wassergefährdungsklasse

Anderes

Die Klassifizierung der Mischung hinsichtlich der Gesundheitsgefahren entspricht den von der Verordnung (EU) Nr. 1272/2008 (CLP) vorgegebenen Berechnungsmethoden.
Die Klassifizierung der Mischung hinsichtlich der Umweltgefahren entspricht den von der Verordnung (EU) Nr. 1272/2008 (CLP) vorgegebenen Berechnungsmethoden.

Sicherheitsdatenblatt abgenommen durch

Quality & Compliance

Anderes

Änderungen im Verhältnis zur letzten umfassenden Revision (erste Ziffer in der SDS-Version, s. Abschnitt 1) dieses Sicherheitsdatenblatts sind mit einem Dreieck markiert.
Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nur für das Produkt in Abschnitt 1 und gelten nicht unbedingt bei Einsatz zusammen mit anderen Produkten.
Es wird empfohlen, dem tatsächlichen Produktbenutzer dieses Sicherheitsdatenblatt auszuhändigen. Die erwähnten Angaben sind nicht als Produktspezifikation zu verwenden.
Land-sprache: DE-de

SAFETY DATA SHEET

i.12 disinfectant

SECTION 1: IDENTIFICATION OF THE SUBSTANCE/MIXTURE AND OF THE COMPANY/UNDERTAKING

1.1. Product identifier

Trade name:

i.12 disinfectant

Unique formula identifier (UFI):

CPV4-WDJR-TKGQ-KJRK

1.2. Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

Relevant identified uses of the substance or mixture:

Biocide

Restricted to professional users.

Uses advised against :

None known.

1.3. Details of the supplier of the safety data sheet

Company and address:

Hygeniq B.V.

Postbus 618

7500 AP Enschede

The Netherlands

+31 53 4282860

+31 53 5393865

www.hygeniq.com

E-mail:

info@hygeniq.com

Revision:

21/07/2025

SDS Version:

2.0

Date of previous version:

23/05/2025 (1.0)

1.4. Emergency telephone number

The National Poisons Information Centre (NPIC)

Public: +353 (0) 1 809 2166 (7 days a week, 8am- 10pm)

Healthcare professionals: +353 (0) 1 809 2566 (24 h service)

See also section 4 "First aid measures"

SECTION 2: HAZARDS IDENTIFICATION

Classified according to Regulation (EC) No. 1272/2008 (CLP).

2.1. Classification of the substance or mixture

Skin Corr. 1B; H314, Causes severe skin burns and eye damage.

Eye Dam. 1; H318, Causes serious eye damage.
Aquatic Acute 1; H400, Very toxic to aquatic life.
Aquatic Chronic 2; H411, Toxic to aquatic life with long lasting effects.

2.2. Label elements

Hazard pictogram(s):



Signal word:

Danger

Hazard statement(s):

Causes severe skin burns and eye damage. (H314)
Very toxic to aquatic life with long lasting effects. (H410)

Precautionary statement(s):

General:

-

Prevention:

Do not breathe vapour/mist. (P260)
Avoid release to the environment. (P273)
Wear eye protection/protective gloves. (P280)

Response:

IF ON SKIN (or hair): Take off immediately all contaminated clothing. Rinse skin with water or shower.
(P303+P361+P353)
IF IN EYES: Rinse cautiously with water for several minutes. Remove contact lenses, if present and easy to do.
Continue rinsing. (P305+P351+P338)

Storage:

-

▼ *Disposal:*

Dispose of contents/container in accordance with local regulation.
(P501)

Hazardous substances:

didecyldimethylammonium chloride

Additional labelling:

Active substance(s):
didecyldimethylammonium chloride (10.4 g/100g)
isopropyl alcohol (4.9 g/100g)

UFI: CPV4-WDJR-TKGQ-KJRK

2.3. Other hazards

Additional warnings:

This mixture/product does not contain any substances known to fulfil the criteria for PBT and vPvB classification.
This product does not contain any substances considered to be endocrine disruptors in accordance with the criteria set out in Commission Delegated Regulation (EU) 2017/2100 or Commission Regulation (EU) 2023/707.

SECTION 3: COMPOSITION/INFORMATION ON INGREDIENTS

3.1. Substances

Not applicable. This product is a mixture.

3.2. Mixtures

Product/substance	Identifiers	% w/w	Classification	Note
-------------------	-------------	-------	----------------	------

didecyldimethylammonium chloride	CAS No.: 7173-51-5 EC No.: 230-525-2 REACH: 01-2119945987-15-XXXX Index No.: 612-131-00-6	10-15%	EUH071 Acute Tox. 4, H302 Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400 (M=10) Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)	[4]
isopropyl alcohol	CAS No.: 67-63-0 EC No.: 200-661-7 REACH: Index No.: 603-117-00-0	3-5%	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	

See full text of H-phrases in section 16. Occupational exposure limits are listed in section 8, if these are available.

Other information

[4] Substance is listed in Annex I of the Prior Informed Consent Regulation (PIC, Regulation (EU) 649/2012).

SECTION 4: FIRST AID MEASURES

4.1. Description of first aid measures

General information:

In the case of accident: Contact a doctor or casualty department – take the label or this safety data sheet.
Contact a doctor if in doubt about the injured person's condition or if the symptoms persist. Never give an unconscious person water or other drink.

Inhalation:

IF INHALED: Move to fresh air and keep at rest in a position comfortable for breathing. If symptoms: Call 112/ambulance for medical assistance. If no symptoms: Call a POISON CENTRE or a doctor.

Skin contact:

IF ON SKIN: Immediately wash skin with plenty of water. Thereafter take off all contaminated clothing and wash it before reuse. Continue to wash the skin with water for 15 minutes. Call a POISON CENTRE or a doctor.

Eye contact:

IF IN EYES: Immediately rinse with water for several minutes. Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing for at least 15 minutes. Call 112/ambulance for medical assistance.

Ingestion:

IF SWALLOWED: Immediately rinse mouth. Give something to drink, if exposed person is able to swallow. Do NOT induce vomiting. Call 112/ambulance for medical assistance.

Burns:

Not applicable.

4.2. Most important symptoms and effects, both acute and delayed

Tissue-damaging effects: This product contains substances with skin corrosive properties. Inhaled vapour or aerosols may produce adverse effects to lungs, irritations and burns in the respiratory organs as well as coughing. Dermal contact and contact with the eye cause irreversible effects.

4.3. Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

IF exposed or concerned:
Get immediate medical advice/attention.

Information to medics

The eyes should also be rinsed repeatedly on the way to the doctor if eye exposure to alkaline chemicals (pH > 11), amines and acids like acetic acid, formic acid or propionic acid
Bring this safety data sheet or the label from this product.

SECTION 5: FIREFIGHTING MEASURES

5.1. Extinguishing media

Not applicable.

5.2. Special hazards arising from the substance or mixture

Fire will result in dense smoke. Exposure to combustion products may harm your health. Closed containers, which are exposed to fire, should be cooled with water. Do not allow fire-extinguishing water to enter the sewage system and nearby surface waters.

If the product is exposed to high temperatures, e.g. in the event of fire, dangerous decomposition compounds are produced. These are:

Halogenated compounds

Nitrogen oxides (NO_x)

Carbon oxides (CO / CO₂)

5.3. Advice for firefighters

Wear self-contained breathing apparatus and protective clothing to prevent contact. Upon direct exposure contact the National Poisons Information Centre (NPIC) on +353 (0) 1 809 256 (24 h service) in order to obtain further advice.

SECTION 6: ACCIDENTAL RELEASE MEASURES

6.1. Personal precautions, protective equipment and emergency procedures

Avoid direct contact with spilled substances.

Ensure adequate ventilation, especially in confined areas.

Contaminated areas may be slippery.

6.2. Environmental precautions

Avoid discharge to lakes, streams, sewers, etc. In the event of leakage to the surroundings, contact local environmental authorities.

6.3. Methods and material for containment and cleaning up

Contain and collect spillage with non-combustible, absorbent material e.g. sand, earth, vermiculite or diatomaceous earth and place in container for disposal according to local regulations.

Wherever possible cleaning should be performed with normal cleaning agents. Avoid use of solvents.

6.4. Reference to other sections

See section 13 "Disposal considerations" on handling of waste.

See section 8 "Exposure controls/personal protection" for protective measures.

SECTION 7: HANDLING AND STORAGE

7.1. Precautions for safe handling

It is recommended to install waste collection trays in order to prevent emissions to the waste water system and surrounding environment.

Avoid direct contact with the product.

Smoking, drinking and consumption of food is not allowed in the work area.

See section 8 "Exposure controls/personal protection" for information on personal protection.

7.2. Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Store in tightly closed containers and store protected from moisture and light. Containers should be dated when opened and tested periodically for the presence of peroxides. Do not exceed storage time limits.

Containers that have been opened must be carefully resealed and kept upright to prevent leakage.

Recommended storage material:

Keep only in original packaging.

Storage conditions:

Dry, cool and well ventilated

Incompatible materials:

Strong acids, strong bases, strong oxidizing agents, and strong reducing agents.

7.3. Specific end use(s)

This product should only be used for applications quoted in section 1.2.

SECTION 8: EXPOSURE CONTROLS/PERSONAL PROTECTION

8.1. Control parameters

isopropyl alcohol

Long term exposure limit (8 hours) (ppm): 200

Short term exposure limit (15 minutes) (ppm): 400

Annotations:

Sk = Substance, which have the capacity to penetrate intact skin when they come in contact with it, and be absorbed into the body.

2024 Code of Practice for the Safety, Health and Welfare at Work (Chemical Agents) Regulations (2001-2021) and the Safety, Health and Welfare at Work (Carcinogens, Mutagens and Reprotoxic Substances) Regulations (2024).

DNEL

didecyldimethylammonium chloride

Duration:	Route of exposure:	DNEL:
Long term – Systemic effects - Workers	Dermal	1,55 mg/kg
Short term – Systemic effects	Dermal	1,55 mg/kg
Long term – Systemic effects - Workers	Inhalation	5,39 mg/m ³
Short term – Systemic effects	Inhalation	5,39 mg/m ³

isopropyl alcohol

Duration:	Route of exposure:	DNEL:
Long term – Systemic effects - General population	Dermal	319 mg/kg
Long term – Systemic effects - Workers	Dermal	888 mg/m ³
Long term – Systemic effects - General population	Inhalation	89 mg/m ³
Long term – Systemic effects - General population	Inhalation	89 mg/m ³
Long term – Systemic effects - Workers	Inhalation	500 mg/m ³
Long term – Systemic effects - General population	Oral	26 mg/kg

PNEC

didecyldimethylammonium chloride

Route of exposure:	Duration of Exposure:	PNEC:
Freshwater		0,002 mg/L
Freshwater		1.1 µg/L
Freshwater sediment		2,82 mg/kg
Freshwater sediment		61.86 mg/kg
Intermittent release (freshwater)		210 ng/L
Intermittent release (marine water)		21 ng/L
Marine water		0,0002 mg/L
Marine water		110 ng/L
Marine water sediment		0,28 mg/kg
Marine water sediment		6.186 mg/kg
Sewage treatment plant		0,595 mg/L

Sewage treatment plant		140 µg/L
Soil		1,4 mg/kg
Soil		1.4 mg/kg

isopropyl alcohol

Route of exposure:	Duration of Exposure:	PNEC:
Freshwater		140,9 mg/L
Freshwater sediment		552 mg/kg
Intermittent release		140,9 mg/L
Marine water		140,9 mg/L
Marine water sediment		552 mg/kg
Sewage treatment plant		2251 mg/L
Soil		28 mg/kg

8.2. Exposure controls

Compliance with the given occupational exposure limits values should be controlled on a regular basis.

General recommendations:

Smoking, drinking and consumption of food is not allowed in the work area.

Exposure scenarios:

There are no exposure scenarios implemented for this product.

Exposure limits:

Professional users are subjected to the legally set maximum concentrations for occupational exposure. See occupational hygiene limit values above.

Appropriate technical measures:

The formation of vapours must be kept at a minimum and below current limit values (see above). Installation of a local exhaust system if normal air flow in the work room is not sufficient is recommended. Ensure eyewash and emergency showers are clearly marked.

Ensure that eyewash stations and safety showers are located within easy reach.

Apply standard precautions during use of the product. Avoid inhalation of vapours.

Hygiene measures:

In between use of the product and at the end of the working day all exposed areas of the body must be washed thoroughly. Pay special attention to hands, forearms and face.

Measures to avoid environmental exposure:

Keep damming materials near the workplace. If possible, collect spillage during work.

Individual protection measures, such as personal protective equipment

Generally:

Use only CE marked protective equipment.

Respiratory Equipment:

Type	Class	Colour	Standards	
Respiratory protection is not needed in the event of adequate ventilation.				

Skin protection:

Recommended	Type/Category	Standards	
No special when used as intended.	-	-	

Hand protection:

Material	Glove thickness (mm)	Breakthrough time (min.)	Standards	
Nitrile	0.4	> 480	EN374-2, EN16523-1, EN388	

Eye protection:

Type	Standards	
Safety glasses with side shields.	EN166	

SECTION 9: PHYSICAL AND CHEMICAL PROPERTIES

9.1. Information on basic physical and chemical properties

Physical state:

Liquid

Colour:

Colourless

Odour / Odour threshold:

Characteristic

pH:

7,0 - 8,5

Density (g/cm³):

0.985 (20 °C)

Kinematic viscosity:

No data available.

Particle characteristics:

Does not apply to liquids.

Phase changes

Melting point/Freezing point (°C):

No data available.

Softening point/range (°C):

Does not apply to liquids.

Boiling point (°C):

No data available.

Vapour pressure:

No data available.

Relative vapour density:

No data available.

Decomposition temperature (°C):

No data available.

Data on fire and explosion hazards

Flash point (°C):

No data available.

Flammability (°C):

No data available.

Auto-ignition temperature (°C):

No data available.

Lower and upper explosion limit (% v/v):
No data available.

Solubility

Solubility in water:
Completely soluble

n-octanol/water coefficient (LogKow):
No data available.

Solubility in fat (g/L):
No data available.

9.2. Other information

Other physical and chemical parameters:
No data available.

Oxidizing properties:
No data available.

SECTION 10: STABILITY AND REACTIVITY

10.1. Reactivity

No data available.

10.2. Chemical stability

The product is stable under the conditions, noted in section 7 "Handling and storage".

10.3. Possibility of hazardous reactions

None known.

10.4. Conditions to avoid

None known.

10.5. Incompatible materials

Strong acids, strong bases, strong oxidizing agents, and strong reducing agents.

10.6. Hazardous decomposition products

Thermal decomposition may produce corrosive vapours.

SECTION 11: TOXICOLOGICAL INFORMATION

11.1. Information on hazard classes as defined in Regulation (EC) No 1272/2008

Acute toxicity

Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Test method:	OECD 401
Species:	Rat
Route of exposure:	Oral
Test:	LD50
Result:	238 mg/kg

Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Species:	Rabbit
Route of exposure:	Dermal
Test:	LD50
Result:	3342 mg/kg

Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Route of exposure:	Oral
Result:	457,69 mg/kg

Product/substance	isopropyl alcohol
-------------------	-------------------

According to EC-Regulation 1907/2006 (REACH), annex II, including changes implemented by EC-Regulation 2020/878

Species:	Rat
Route of exposure:	Oral
Test:	LD50
Result:	>2000 mg/kg

Product/substance	isopropyl alcohol
Species:	Rabbit
Route of exposure:	Dermal
Test:	LD50
Result:	>2000 mg/kg

Product/substance	isopropyl alcohol
Species:	Rat
Route of exposure:	Inhalation
Test:	LC50
Result:	>20

Product/substance	isopropyl alcohol
Route of exposure:	Oral
Test:	LD50
Result:	5849 mg/kg

Product/substance	isopropyl alcohol
Species:	Rat
Route of exposure:	Oral
Test:	LD50
Result:	5840 mg/kg

Product/substance	isopropyl alcohol
Species:	Rabbit
Route of exposure:	Dermal
Test:	LD50
Result:	12800 mg/kg

Product/substance	isopropyl alcohol
Route of exposure:	Inhalation
Test:	LC50
Result:	301002 mg/L

Based on available data, the classification criteria are not met.

Skin corrosion/irritation

Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Test method:	OECD 404
Species:	Rabbit
Duration:	4 hours
Result:	Adverse effect observed (Corrosive)

Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Test method:	OECD 404
Species:	Rabbit
Duration:	3 minutes
Result:	Adverse effect observed (Irritating)

Product/substance	isopropyl alcohol
Test method:	OECD 404
Species:	Rabbit
Duration:	4 hours

Causes severe skin burns and eye damage.

Serious eye damage/irritation

Product/substance	isopropyl alcohol
-------------------	-------------------

According to EC-Regulation 1907/2006 (REACH), annex II, including changes implemented by EC-Regulation 2020/878

Species:	Rabbit
Result:	Adverse effect observed (Irritating)

Product/substance	isopropyl alcohol
Test method:	OECD 405
Species:	Rabbit
Result:	Adverse effect observed (Causes serious eye damage)

Causes serious eye damage.

Respiratory sensitisation

Product/substance	isopropyl alcohol
Test method:	OECD 406
Species:	Guinea pig
Result:	No adverse effect observed (not sensitising)

Based on available data, the classification criteria are not met.

Skin sensitisation

Product/substance	didecyltrimethylammonium chloride
Test method:	OECD 406
Result:	No adverse effect observed (not sensitising)

Product/substance	isopropyl alcohol
Species:	Guinea pig
Result:	No adverse effect observed (not sensitising)

Based on available data, the classification criteria are not met.

Germ cell mutagenicity

Product/substance	didecyltrimethylammonium chloride
Test method:	OECD 471
Species:	Bacteria, <i>S. typhimurium</i>
Conclusion:	No adverse effect observed

Product/substance	didecyltrimethylammonium chloride
Test method:	OECD 475
Species:	Rat
Conclusion:	No adverse effect observed

Product/substance	isopropyl alcohol
Conclusion:	No adverse effect observed

Based on available data, the classification criteria are not met.

Carcinogenicity

Based on available data, the classification criteria are not met.

Reproductive toxicity

Based on available data, the classification criteria are not met.

STOT-single exposure

Product/substance	isopropyl alcohol
Route of exposure:	Oral

Based on available data, the classification criteria are not met.

STOT-repeated exposure

Based on available data, the classification criteria are not met.

Aspiration hazard

Based on available data, the classification criteria are not met.

11.2. Information on other hazards

Long term effects

Tissue-damaging effects: This product contains substances with skin corrosive properties. Inhaled vapour or aerosols may produce adverse effects to lungs, irritations and burns in the respiratory organs as well as coughing. Dermal

contact and contact with the eye cause irreversible effects.

Endocrine disrupting properties

This mixture/product does not contain any substances known to have hormone-disrupting properties in relation to health.

Other information

isopropyl alcohol has been classified by IARC as a group 3 carcinogen.

SECTION 12: ECOLOGICAL INFORMATION

12.1. Toxicity

Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Species:	Fish, Pimephales promelas
Duration:	96 hours
Test:	LC50
Result:	0,19 mg/L
Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Species:	Daphnia magna
Duration:	48 hours
Test:	EC50
Result:	0,062 mg/L
Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Species:	Daphnia magna
Duration:	21 days
Test:	NOEC
Result:	0,014 mg/L
Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Test method:	OECD 201
Species:	Algae, Pseudokirchneriella subcapitata
Duration:	96 hours
Test:	ErC50
Result:	0,026 mg/L
Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Test method:	OECD 210
Species:	Fish, Danio rerio
Test:	NOEC
Result:	0,032 mg/L
Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Test method:	OECD 209
Species:	Bacteria
Duration:	3 hours
Test:	EC50
Result:	11 mg/L
Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Duration:	14 days
Test:	NOEC
Result:	>= 1 000 mg/kg
Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Species:	Andere waterorganismen
Duration:	14 days
Test:	EC50
Result:	283 - 1 670 mg/kg

Product/substance	isopropyl alcohol
Species:	Fish, Goudwinde (<i>Leuciscus idus</i>)
Duration:	48 hours
Test:	LC50
Result:	>100 mg/L

Product/substance	isopropyl alcohol
Species:	Crustacean, <i>Daphnia magna</i>
Duration:	48 hours
Test:	EC50
Result:	>100 mg/L

Product/substance	isopropyl alcohol
Species:	Algae, <i>Scenedesmus subspicatus</i>
Duration:	72 hours
Test:	EC50
Result:	>100 mg/L

Toxic to aquatic life with long lasting effects.

12.2. Persistence and degradability

Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Result:	72%
Conclusion:	Readily biodegradable
Test:	OECD 301 B

Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Duration:	28 days
Result:	93,3 %
Conclusion:	-

Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Result:	91 %
Conclusion:	-
Test:	OECD 303

Product/substance	isopropyl alcohol
Result:	95%
Conclusion:	Readily biodegradable
Test:	OECD 301 E

12.3. Bioaccumulative potential

Product/substance	isopropyl alcohol
BCF:	<100
LogKow:	<3
Conclusion:	-

12.4. Mobility in soil

No data available.

12.5. Results of PBT and vPvB assessment

This mixture/product does not contain any substances known to fulfil the criteria for PBT and vPvB classification.

12.6. Endocrine disrupting properties

This mixture/product does not contain any substances considered to have endocrine-disrupting properties in relation to the environment.

12.7. Other adverse effects

This product contains substances that are toxic to the environment. May result in adverse effects to aquatic organisms.

This product contains substances, which may cause adverse long-term effects to the aquatic environment.

SECTION 13: DISPOSAL CONSIDERATIONS

13.1. Waste treatment methods

Product is covered by the regulations on hazardous waste. (*)

HP 8 – Corrosive

HP 14 – Ecotoxic

Dispose of contents/container to an approved waste disposal plant.

Commission Regulation (EU) No 1357/2014 of 18 December 2014 on waste.

EWC code:

20 01 29* Detergents containing dangerous substances

Contaminated packing

Packaging containing residues of the product must be disposed of similarly to the product.

SECTION 14: TRANSPORT INFORMATION

	14.1 UN / ID	14.2 UN proper shipping name	14.3 Hazard class(es)	14.4 PG*	14.5 Env**	Other information:
ADR	UN1903	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.	Transport hazard class: 8 Label: 8 Classification code: C9  	II	Yes	Limited quantities: 1 L Tunnel restriction code: (E) See below for additional information.
IMDG	UN1903	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.	Transport hazard class: 8 Label: 8 Classification code: C9  	II	Yes	Limited quantities: 1 L EmS: F-A S-B See below for additional information.
IATA	UN1903	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.	Transport hazard class: 8 Label: 8 Classification code: C9  	II	Yes	See below for additional information.

* Packing group

**** Environmental hazards**

Additional information

This product is within scope of the regulations of transport of dangerous goods.

ADR / See Table A, section 3.2.1 for any information on special provisions, requirements, or warnings in connection with transport. See section 5.4.3, for instructions in writing regarding mitigation of damages in relation to incidents or accidents during transport.

IMDG / See section 3.2.1, for any information on special provisions, requirements, or warnings in connection with transport.

IATA / See Table 4.2 for any information on special provisions, requirements, or warnings in connection with transport.

14.6. Special precautions for user

Not applicable.

14.7. Maritime transport in bulk according to IMO instruments

No data available.

SECTION 15: REGULATORY INFORMATION

15.1. Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture

Restrictions for application:

Restricted to professional users.

People under the age of 18 shall not be exposed to this product.

Demands for specific education:

No specific requirements.

SEVESO - Categories / dangerous substances:

E1 - ENVIRONMENTAL HAZARDS, Qualifying quantity (lower-tier): 100 tonnes / (upper-tier): 200 tonnes

Biocidal Products Regulations:

Product type: PT2 - Disinfectants and algacides not intended for direct application to humans or animals, PT4 - Food and feed area, PT12 - Slimicide, PT11 - Preservative for liquid-cooling and processing systems

Restrictions on use:

-

Directions for use and dose rate:

-

Additional information:

-

REACH, Annex XVII:

isopropyl alcohol is subject to REACH restrictions (entry 40).

Additional information:

Not applicable.

Sources:

Protection of Young Persons (Employment) Act, 1996

Maternity Protection Act 1994 (34/1994) with later amendments.

SI No 209 of 2015 Chemicals Act (Control of Major Accident Hazards involving Dangerous Substances) Regulations 2015.

Regulation (EU) No 528/2012 of the European Parliament and of the Council of 22 May 2012 concerning the making available on the market and use of biocidal products.

Regulation (EU) No 649/2012 of the European Parliament and of the Council of 4 July 2012 concerning the export and import of hazardous chemicals (with subsequent amendments).

Commission Regulation (EU) No 1357/2014 of 18 December 2014 on waste.

Regulation (EC) No 1272/2008 of the European Parliament and of the Council of 16 December 2008 on classification, labelling and packaging of substances and mixtures (CLP).

Regulation (EC) No 1907/2006 of the European Parliament and of the Council of 18 December 2006 concerning the Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (REACH).

15.2. Chemical safety assessment

No

SECTION 16: OTHER INFORMATION

Full text of H-phrases as mentioned in section 3

EUH071, Corrosive to the respiratory tract.
H225, Highly flammable liquid and vapour.
H302, Harmful if swallowed.
H314, Causes severe skin burns and eye damage.
H318, Causes serious eye damage.
H319, Causes serious eye irritation.
H336, May cause drowsiness or dizziness.
H400, Very toxic to aquatic life.
H410, Very toxic to aquatic life with long lasting effects.

Abbreviations and acronyms

ADN = European Provisions concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterway
ADR = The European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road
ATE = Acute Toxicity Estimate
BCF = Bioconcentration Factor
CAS = Chemical Abstracts Service
CE = Conformité Européenne (European conformity)
CLP = Classification, Labelling and Packaging Regulation [Regulation (EC) No. 1272/2008]
CSA = Chemical Safety Assessment
CSR = Chemical Safety Report
DMEL = Derived Minimal Effect Level
DNEL = Derived No Effect Level
EINECS = European Inventory of Existing Commercial chemical Substances
ES = Exposure Scenario
EUH statement = CLP-specific Hazard statement
EuPCS = European Product Categorisation System
EWC = European Waste Catalogue
GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
GWP = Global warming potential
IARC = International Agency for Research on Cancer (IARC)
IATA = International Air Transport Association
IBC = Intermediate Bulk Container
IMDG = International Maritime Dangerous Goods
LogPow = logarithm of the octanol/water partition coefficient
MARPOL = International Convention for the Prevention of Pollution From Ships, 1973 as modified by the Protocol of 1978. ("Marpol" = marine pollution)
OECD = Organisation for Economic Co-operation and Development
PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic
PNEC = Predicted No Effect Concentration
RID = The Regulations concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail
RRN = REACH Registration Number
SCL = A specific concentration limit
SVHC = Substances of Very High Concern
STOT-RE = Specific Target Organ Toxicity - Repeated Exposure
STOT-SE = Specific Target Organ Toxicity - Single Exposure
TWA = Time weighted average
UN = United Nations
UVBC = Unknown or variable composition, complex reaction products or of biological materials
VOC = Volatile Organic Compound
vPvB = Very Persistent and Very Bioaccumulative

Additional information

The classification of the mixture in regard of health hazards is in accordance with the calculation methods given by Regulation (EC) No. 1272/2008 (CLP).
The classification of the substance/mixture in regard of environmental hazards are in accordance with the calculation

methods given by Regulation (EC) No. 1272/2008 (CLP).

The safety data sheet is validated by

Quality & Compliance

Other

A change (in proportion to the last essential change (first cipher in SDS version, see section 1)) is marked with a triangle.

The information in this safety data sheet applies only to this specific product (mentioned in section 1) and is not necessarily correct for use with other chemicals/products.

It is recommended to hand over this safety data sheet to the actual user of the product. Information in this safety data sheet cannot be used as a product specification.

Country-language: IE-en

SAFETY DATA SHEET

i.12 disinfectant

SECTION 1: IDENTIFICATION OF THE SUBSTANCE/MIXTURE AND OF THE COMPANY/UNDERTAKING

1.1. Product identifier

Trade name:

i.12 disinfectant

Unique formula identifier (UFI):

CPV4-WDJR-TKGQ-KJRK

1.2. Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

Relevant identified uses of the substance or mixture:

Biocide

Restricted to professional users.

Uses advised against :

None known.

1.3. Details of the supplier of the safety data sheet

Company and address:

Hygeniq B.V.

Postbus 618

7500 AP Enschede

The Netherlands

+31 53 4282860

+31 53 5393865

www.hygeniq.com

E-mail:

info@hygeniq.com

Revision:

21/07/2025

SDS Version:

2.0

Date of previous version:

23/05/2025 (1.0)

1.4. Emergency telephone number

National Poisons Information Centre (NVIC): +31 (0)88-755-8000 (24 hour service)

Only intended to inform professional emergency services in case of acute poisoning.

See section 4 on first aid measures.

SECTION 2: HAZARDS IDENTIFICATION

Classified according to Regulation (EC) No. 1272/2008 (CLP).

2.1. Classification of the substance or mixture

Skin Corr. 1B; H314, Causes severe skin burns and eye damage.

Eye Dam. 1; H318, Causes serious eye damage.

Aquatic Acute 1; H400, Very toxic to aquatic life.
Aquatic Chronic 2; H411, Toxic to aquatic life with long lasting effects.

2.2. Label elements

Hazard pictogram(s):



Signal word:

Danger

Hazard statement(s):

Causes severe skin burns and eye damage. (H314)
Very toxic to aquatic life with long lasting effects. (H410)

Precautionary statement(s):

General:

-

Prevention:

Do not breathe vapour/mist. (P260)
Avoid release to the environment. (P273)
Wear eye protection/protective gloves. (P280)

Response:

IF ON SKIN (or hair): Take off immediately all contaminated clothing. Rinse skin with water or shower.
(P303+P361+P353)
IF IN EYES: Rinse cautiously with water for several minutes. Remove contact lenses, if present and easy to do.
Continue rinsing. (P305+P351+P338)

Storage:

-

▼ *Disposal:*

Dispose of contents/container in accordance with local regulation.
(P501)

Hazardous substances:

didecyldimethylammonium chloride

Additional labelling:

Active substance(s):
didecyldimethylammonium chloride (10.4 g/100g)
isopropyl alcohol (4.9 g/100g)

UFI: CPV4-WDJR-TKGQ-KJRK

2.3. Other hazards

Additional warnings:

This mixture/product does not contain any substances known to fulfil the criteria for PBT and vPvB classification.
This product does not contain any substances considered to be endocrine disruptors in accordance with the criteria set out in Commission Delegated Regulation (EU) 2017/2100 or Commission Regulation (EU) 2023/707.

SECTION 3: COMPOSITION/INFORMATION ON INGREDIENTS

3.1. Substances

Not applicable. This product is a mixture.

3.2. Mixtures

Product/substance	Identifiers	% w/w	Classification	Note
didecyldimethylammonium	CAS No.: 7173-51-5	10-15%	EUH071	[4]

chloride	EC No.: 230-525-2 REACH: 01-2119945987-15-XXXX Index No.: 612-131-00-6		Acute Tox. 4, H302 Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400 (M=10) Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)	
isopropyl alcohol	CAS No.: 67-63-0 EC No.: 200-661-7 REACH: Index No.: 603-117-00-0	3-5%	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	

See full text of H-phrases in section 16. Occupational exposure limits are listed in section 8, if these are available.

Other information

[4] Substance is listed in Annex I of the Prior Informed Consent Regulation (PIC, Regulation (EU) 649/2012).

SECTION 4: FIRST AID MEASURES

4.1. Description of first aid measures

General information:

In the case of accident: Contact a doctor or casualty department – take the label or this safety data sheet.
Contact a doctor if in doubt about the injured person's condition or if the symptoms persist. Never give an unconscious person water or other drink.

Inhalation:

IF INHALED: Move to fresh air and keep at rest in a position comfortable for breathing. If symptoms: Call 112/ambulance for medical assistance. If no symptoms: Call a POISON CENTRE or a doctor.

Skin contact:

IF ON SKIN: Immediately wash skin with plenty of water. Thereafter take off all contaminated clothing and wash it before reuse. Continue to wash the skin with water for 15 minutes. Call a POISON CENTRE or a doctor.

Eye contact:

IF IN EYES: Immediately rinse with water for several minutes. Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing for at least 15 minutes. Call 112/ambulance for medical assistance.

Ingestion:

IF SWALLOWED: Immediately rinse mouth. Give something to drink, if exposed person is able to swallow. Do NOT induce vomiting. Call 112/ambulance for medical assistance.

Burns:

Not applicable.

4.2. Most important symptoms and effects, both acute and delayed

Tissue-damaging effects: This product contains substances with skin corrosive properties. Inhaled vapour or aerosols may produce adverse effects to lungs, irritations and burns in the respiratory organs as well as coughing. Dermal contact and contact with the eye cause irreversible effects.

4.3. Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

IF exposed or concerned:
Get immediate medical advice/attention.

Information to medics

The eyes should also be rinsed repeatedly on the way to the doctor if eye exposure to alkaline chemicals (pH > 11), amines and acids like acetic acid, formic acid or propionic acid
Bring this safety data sheet or the label from this product.

SECTION 5: FIREFIGHTING MEASURES

5.1. Extinguishing media

Not applicable.

5.2. Special hazards arising from the substance or mixture

Fire will result in dense smoke. Exposure to combustion products may harm your health. Closed containers, which are exposed to fire, should be cooled with water. Do not allow fire-extinguishing water to enter the sewage system and nearby surface waters.

If the product is exposed to high temperatures, e.g. in the event of fire, dangerous decomposition compounds are produced. These are:

Halogenated compounds

Nitrogen oxides (NO_x)

Carbon oxides (CO / CO₂)

5.3. Advice for firefighters

Normal protective clothing and full respiratory protection. In case of direct contact with the chemicals Doctors and medical personnel contact NVIC: Tel: +31 (0)88 755 8000 (available 24/7)

SECTION 6: ACCIDENTAL RELEASE MEASURES

6.1. Personal precautions, protective equipment and emergency procedures

Avoid direct contact with spilled substances.

Contaminated areas may be slippery.

6.2. Environmental precautions

Avoid discharge to lakes, streams, sewers, etc. In the event of leakage to the surroundings, contact local environmental authorities.

6.3. Methods and material for containment and cleaning up

Contain and collect spillage with non-combustible, absorbent material e.g. sand, earth, vermiculite or diatomaceous earth and place in container for disposal according to local regulations.

Wherever possible cleaning should be performed with normal cleaning agents. Avoid use of solvents.

6.4. Reference to other sections

See section 13 "Disposal considerations" on handling of waste.

See section 8 "Exposure controls/personal protection" for protective measures.

SECTION 7: HANDLING AND STORAGE

7.1. Precautions for safe handling

It is recommended to install waste collection trays in order to prevent emissions to the waste water system and surrounding environment.

Avoid direct contact with the product.

Smoking, drinking and consumption of food is not allowed in the work area.

See section 8 "Exposure controls/personal protection" for information on personal protection.

7.2. Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Store in tightly closed containers and store protected from moisture and light. Containers should be dated when opened and tested periodically for the presence of peroxides. Do not exceed storage time limits.

Containers that have been opened must be carefully resealed and kept upright to prevent leakage.

Recommended storage material:

Keep only in original packaging.

Storage conditions:

Dry, cool and well ventilated

Incompatible materials:

Strong acids, strong bases, strong oxidizing agents, and strong reducing agents.

7.3. Specific end use(s)

This product should only be used for applications quoted in section 1.2.

SECTION 8: EXPOSURE CONTROLS/PERSONAL PROTECTION

8.1. Control parameters

No substances are listed in the national list of substances with an occupational exposure limit.

DNEL

didecyldimethylammonium chloride

Duration:	Route of exposure:	DNEL:
Long term – Systemic effects - Workers	Dermal	1,55 mg/kg
Short term – Systemic effects	Dermal	1,55 mg/kg
Long term – Systemic effects - Workers	Inhalation	5,39 mg/m ³
Short term – Systemic effects	Inhalation	5,39 mg/m ³

isopropyl alcohol

Duration:	Route of exposure:	DNEL:
Long term – Systemic effects - General population	Dermal	319 mg/kg
Long term – Systemic effects - Workers	Dermal	888 mg/m ³
Long term – Systemic effects - General population	Inhalation	89 mg/m ³
Long term – Systemic effects - General population	Inhalation	89 mg/m ³
Long term – Systemic effects - Workers	Inhalation	500 mg/m ³
Long term – Systemic effects - General population	Oral	26 mg/kg

PNEC

didecyldimethylammonium chloride

Route of exposure:	Duration of Exposure:	PNEC:
Freshwater		0,002 mg/L
Freshwater		1.1 µg/L
Freshwater sediment		2,82 mg/kg
Freshwater sediment		61.86 mg/kg
Intermittent release (freshwater)		210 ng/L
Intermittent release (marine water)		21 ng/L
Marine water		0,0002 mg/L
Marine water		110 ng/L
Marine water sediment		0,28 mg/kg
Marine water sediment		6.186 mg/kg
Sewage treatment plant		0,595 mg/L
Sewage treatment plant		140 µg/L
Soil		1,4 mg/kg
Soil		1.4 mg/kg

isopropyl alcohol

Route of exposure:	Duration of Exposure:	PNEC:
Freshwater		140,9 mg/L
Freshwater sediment		552 mg/kg
Intermittent release		140,9 mg/L
Marine water		140,9 mg/L

Marine water sediment		552 mg/kg
Sewage treatment plant		2251 mg/L
Soil		28 mg/kg

8.2. Exposure controls

Apply general control to prevent unnecessary exposure

General recommendations:

Smoking, drinking and consumption of food is not allowed in the work area.

Exposure scenarios:

There are no exposure scenarios implemented for this product.

Exposure limits:

Occupational exposure limits have not been defined for the substances in this product.

Appropriate technical measures:

Ensure that eyewash stations and safety showers are located within easy reach.

Apply standard precautions during use of the product. Avoid inhalation of vapours.

Hygiene measures:

In between use of the product and at the end of the working day all exposed areas of the body must be washed thoroughly. Pay special attention to hands, forearms and face.

Measures to avoid environmental exposure:

Keep damming materials near the workplace. If possible, collect spillage during work.

Individual protection measures, such as personal protective equipment

Generally:

Use only CE marked protective equipment.

Respiratory Equipment:

Type	Class	Colour	Standards	
Respiratory protection is not needed in the event of adequate ventilation.				

Skin protection:

Recommended	Type/Category	Standards	
No special when used as intended.	-	-	

Hand protection:

Material	Glove thickness (mm)	Breakthrough time (min.)	Standards	
Nitrile	0.4	> 480	EN374-2, EN16523-1, EN388	

Eye protection:

Type	Standards	
Safety glasses with side shields.	EN166	

SECTION 9: PHYSICAL AND CHEMICAL PROPERTIES

9.1. Information on basic physical and chemical properties

Physical state:

Liquid

Colour:

Colourless

Odour / Odour threshold:

Characteristic

pH:

7,0 - 8,5

Density (g/cm³):

0.985 (20 °C)

Kinematic viscosity:

No data available.

Particle characteristics:

Does not apply to liquids.

Phase changes

Melting point/Freezing point (°C):

No data available.

Softening point/range (°C):

Does not apply to liquids.

Boiling point (°C):

No data available.

Vapour pressure:

No data available.

Relative vapour density:

No data available.

Decomposition temperature (°C):

No data available.

Data on fire and explosion hazards

Flash point (°C):

No data available.

Flammability (°C):

No data available.

Auto-ignition temperature (°C):

No data available.

Lower and upper explosion limit (% v/v):

No data available.

Solubility

Solubility in water:

Completely soluble

n-octanol/water coefficient (LogKow):

No data available.

Solubility in fat (g/L):

No data available.

9.2. Other information

Other physical and chemical parameters:

No data available.

Oxidizing properties:

No data available.

SECTION 10: STABILITY AND REACTIVITY

10.1. Reactivity

No data available.

10.2. Chemical stability

The product is stable under the conditions, noted in section 7 "Handling and storage".

10.3. Possibility of hazardous reactions

None known.

10.4. Conditions to avoid

None known.

10.5. Incompatible materials

Strong acids, strong bases, strong oxidizing agents, and strong reducing agents.

10.6. Hazardous decomposition products

Thermal decomposition may produce corrosive vapours.

SECTION 11: TOXICOLOGICAL INFORMATION

11.1. Information on hazard classes as defined in Regulation (EC) No 1272/2008

Acute toxicity

Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Test method:	OECD 401
Species:	Rat
Route of exposure:	Oral
Test:	LD50
Result:	238 mg/kg

Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Species:	Rabbit
Route of exposure:	Dermal
Test:	LD50
Result:	3342 mg/kg

Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Route of exposure:	Oral
Result:	457,69 mg/kg

Product/substance	isopropyl alcohol
Species:	Rat
Route of exposure:	Oral
Test:	LD50
Result:	>2000 mg/kg

Product/substance	isopropyl alcohol
Species:	Rabbit
Route of exposure:	Dermal
Test:	LD50
Result:	>2000 mg/kg

Product/substance	isopropyl alcohol
Species:	Rat
Route of exposure:	Inhalation
Test:	LC50
Result:	>20

According to EC-Regulation 1907/2006 (REACH), annex II, including changes implemented by EC-Regulation 2020/878

Product/substance	isopropyl alcohol
Route of exposure:	Oral
Test:	LD50
Result:	5849 mg/kg

Product/substance	isopropyl alcohol
Species:	Rat
Route of exposure:	Oral
Test:	LD50
Result:	5840 mg/kg

Product/substance	isopropyl alcohol
Species:	Rabbit
Route of exposure:	Dermal
Test:	LD50
Result:	12800 mg/kg

Product/substance	isopropyl alcohol
Route of exposure:	Inhalation
Test:	LC50
Result:	301002 mg/L

Based on available data, the classification criteria are not met.

Skin corrosion/irritation

Product/substance	didecyltrimethylammonium chloride
Test method:	OECD 404
Species:	Rabbit
Duration:	4 hours
Result:	Adverse effect observed (Corrosive)

Product/substance	didecyltrimethylammonium chloride
Test method:	OECD 404
Species:	Rabbit
Duration:	3 minutes
Result:	Adverse effect observed (Irritating)

Product/substance	isopropyl alcohol
Test method:	OECD 404
Species:	Rabbit
Duration:	4 hours

Causes severe skin burns and eye damage.

Serious eye damage/irritation

Product/substance	isopropyl alcohol
Species:	Rabbit
Result:	Adverse effect observed (Irritating)

Product/substance	isopropyl alcohol
Test method:	OECD 405
Species:	Rabbit
Result:	Adverse effect observed (Causes serious eye damage)

Causes serious eye damage.

Respiratory sensitisation

Product/substance	isopropyl alcohol
Test method:	OECD 406
Species:	Guinea pig
Result:	No adverse effect observed (not sensitising)

Based on available data, the classification criteria are not met.

Skin sensitisation

Product/substance: didecyldimethylammonium chloride
Test method: OECD 406
Result: No adverse effect observed (not sensitising)

Product/substance: isopropyl alcohol
Species: Guinea pig
Result: No adverse effect observed (not sensitising)

Based on available data, the classification criteria are not met.

Germ cell mutagenicity

Product/substance: didecyldimethylammonium chloride
Test method: OECD 471
Species: Bacteria, *S. typhimurium*
Conclusion: No adverse effect observed

Product/substance: didecyldimethylammonium chloride
Test method: OECD 475
Species: Rat
Conclusion: No adverse effect observed

Product/substance: isopropyl alcohol
Conclusion: No adverse effect observed

Based on available data, the classification criteria are not met.

Carcinogenicity

Based on available data, the classification criteria are not met.

Reproductive toxicity

Based on available data, the classification criteria are not met.

STOT-single exposure

Product/substance: isopropyl alcohol
Route of exposure: Oral

Based on available data, the classification criteria are not met.

STOT-repeated exposure

Based on available data, the classification criteria are not met.

Aspiration hazard

Based on available data, the classification criteria are not met.

11.2. Information on other hazards

Long term effects

Tissue-damaging effects: This product contains substances with skin corrosive properties. Inhaled vapour or aerosols may produce adverse effects to lungs, irritations and burns in the respiratory organs as well as coughing. Dermal contact and contact with the eye cause irreversible effects.

Endocrine disrupting properties

This mixture/product does not contain any substances known to have hormone-disrupting properties in relation to health.

Other information

isopropyl alcohol has been classified by IARC as a group 3 carcinogen.

SECTION 12: ECOLOGICAL INFORMATION

12.1. Toxicity

Product/substance: didecyldimethylammonium chloride
Species: Fish, *Pimephales promelas*
Duration: 96 hours
Test: LC50

According to EC-Regulation 1907/2006 (REACH), annex II, including changes implemented by EC-Regulation 2020/878

Result:	0,19 mg/L
Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Species:	Daphnia magna
Duration:	48 hours
Test:	EC50
Result:	0,062 mg/L
Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Species:	Daphnia magna
Duration:	21 days
Test:	NOEC
Result:	0,014 mg/L
Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Test method:	OECD 201
Species:	Algae, Pseudokirchneriella subcapitata
Duration:	96 hours
Test:	ErC50
Result:	0,026 mg/L
Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Test method:	OECD 210
Species:	Fish, Danio rerio
Test:	NOEC
Result:	0,032 mg/L
Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Test method:	OECD 209
Species:	Bacteria
Duration:	3 hours
Test:	EC50
Result:	11 mg/L
Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Duration:	14 days
Test:	NOEC
Result:	>= 1 000 mg/kg
Product/substance	didecyldimethylammonium chloride
Species:	Andere waterorganismen
Duration:	14 days
Test:	EC50
Result:	283 - 1 670 mg/kg
Product/substance	isopropyl alcohol
Species:	Fish, Goudwinde (Leuciscus idus)
Duration:	48 hours
Test:	LC50
Result:	>100 mg/L
Product/substance	isopropyl alcohol
Species:	Crustacean, Daphnia magna
Duration:	48 hours
Test:	EC50
Result:	>100 mg/L
Product/substance	isopropyl alcohol
Species:	Algae, Scenedesmus subspicatus
Duration:	72 hours
Test:	EC50

Result: >100 mg/L

Toxic to aquatic life with long lasting effects.

12.2. Persistence and degradability

Product/substance: didecyldimethylammonium chloride
Result: 72%
Conclusion: Readily biodegradable
Test: OECD 301 B

Product/substance: didecyldimethylammonium chloride
Duration: 28 days
Result: 93,3 %
Conclusion: -

Product/substance: didecyldimethylammonium chloride
Result: 91 %
Conclusion: -
Test: OECD 303

Product/substance: isopropyl alcohol
Result: 95%
Conclusion: Readily biodegradable
Test: OECD 301 E

12.3. Bioaccumulative potential

Product/substance: isopropyl alcohol
BCF: <100
LogKow: <3
Conclusion: -

12.4. Mobility in soil

No data available.

12.5. Results of PBT and vPvB assessment

This mixture/product does not contain any substances known to fulfil the criteria for PBT and vPvB classification.

12.6. Endocrine disrupting properties

This mixture/product does not contain any substances considered to have endocrine-disrupting properties in relation to the environment.

12.7. Other adverse effects

This product contains substances that are toxic to the environment. May result in adverse effects to aquatic organisms.

This product contains substances, which may cause adverse long-term effects to the aquatic environment.

SECTION 13: DISPOSAL CONSIDERATIONS

13.1. Waste treatment methods

Product is covered by the regulations on hazardous waste. (*)

HP 8 – Corrosive

HP 14 – Ecotoxic

Dispose of contents/container to an approved waste disposal plant.

Commission Regulation (EU) No 1357/2014 of 18 December 2014 on waste.

EWC code:

20 01 29* Detergents containing dangerous substances

Contaminated packing

Packaging containing residues of the product must be disposed of similarly to the product.

SECTION 14: TRANSPORT INFORMATION

	14.1 UN / ID	14.2 UN proper shipping name	14.3 Hazard class(es)	14.4 PG*	14.5 Env**	Other information:
ADR	UN1903	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.	Transport hazard class: 8 Label: 8 Classification code: C9  	II	Yes	Limited quantities: 1 L Tunnel restriction code: (E) See below for additional information.
IMDG	UN1903	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.	Transport hazard class: 8 Label: 8 Classification code: C9  	II	Yes	Limited quantities: 1 L EmS: F-A S-B See below for additional information.
IATA	UN1903	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.	Transport hazard class: 8 Label: 8 Classification code: C9  	II	Yes	See below for additional information.

* Packing group

** Environmental hazards

Additional information

This product is within scope of the regulations of transport of dangerous goods.

ADR / See Table A, section 3.2.1 for any information on special provisions, requirements, or warnings in connection with transport. See section 5.4.3, for instructions in writing regarding mitigation of damages in relation to incidents or accidents during transport.

IMDG / See section 3.2.1, for any information on special provisions, requirements, or warnings in connection with transport.

IATA / See Table 4.2 for any information on special provisions, requirements, or warnings in connection with transport.

14.6. Special precautions for user

Not applicable.

14.7. Maritime transport in bulk according to IMO instruments

No data available.

SECTION 15: REGULATORY INFORMATION

15.1. Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture

Restrictions for application:

- Restricted to professional users.
- People under the age of 18 shall not be exposed to this product.

Demands for specific education:

- No specific requirements.

SEVESO - Categories / dangerous substances:

- E1 - ENVIRONMENTAL HAZARDS, Qualifying quantity (lower-tier): 100 tonnes / (upper-tier): 200 tonnes

Biocidal Products Regulations:

- Product type: PT2 - Disinfectants and algacides not intended for direct application to humans or animals, PT4 - Food and feed area, PT12 - Slimicide, PT11 - Preservative for liquid-cooling and processing systems

Restrictions on use:

-

Directions for use and dose rate:

-

Additional information:

-

REACH, Annex XVII:

- isopropyl alcohol is subject to REACH restrictions (entry 40).

Additional information:

- Not applicable.

Sources:

- Council Directive 94/33/EC of 22 June 1994 on the protection of young people at work.
- Working Conditions Act 1998 and latest Working Conditions Decree of 01-01-2021.
- Major Accident Hazards Decree 2015.
- Regulation (EU) No 528/2012 of the European Parliament and of the Council of 22 May 2012 concerning the making available on the market and use of biocidal products.
- Regulation (EU) No 649/2012 of the European Parliament and of the Council of 4 July 2012 concerning the export and import of hazardous chemicals (with subsequent amendments).
- Commission Regulation (EU) No 1357/2014 of 18 December 2014 on waste.
- Regulation (EC) No 1272/2008 of the European Parliament and of the Council of 16 December 2008 on classification, labelling and packaging of substances and mixtures (CLP).
- Regulation (EC) No 1907/2006 of the European Parliament and of the Council of 18 December 2006 concerning the Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (REACH).

15.2. Chemical safety assessment

No

SECTION 16: OTHER INFORMATION

Full text of H-phrases as mentioned in section 3

- EUH071, Corrosive to the respiratory tract.
- H225, Highly flammable liquid and vapour.
- H302, Harmful if swallowed.
- H314, Causes severe skin burns and eye damage.
- H318, Causes serious eye damage.
- H319, Causes serious eye irritation.
- H336, May cause drowsiness or dizziness.
- H400, Very toxic to aquatic life.
- H410, Very toxic to aquatic life with long lasting effects.

Abbreviations and acronyms

ADN = European Provisions concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterway
ADR = The European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road
ATE = Acute Toxicity Estimate
BCF = Bioconcentration Factor
CAS = Chemical Abstracts Service
CE = Conformité Européenne (European conformity)
CLP = Classification, Labelling and Packaging Regulation [Regulation (EC) No. 1272/2008]
CSA = Chemical Safety Assessment
CSR = Chemical Safety Report
DMEL = Derived Minimal Effect Level
DNEL = Derived No Effect Level
EINECS = European Inventory of Existing Commercial chemical Substances
ES = Exposure Scenario
EUH statement = CLP-specific Hazard statement
EuPCS = European Product Categorisation System
EWC = European Waste Catalogue
GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
GWP = Global warming potential
IARC = International Agency for Research on Cancer (IARC)
IATA = International Air Transport Association
IBC = Intermediate Bulk Container
IMDG = International Maritime Dangerous Goods
LogPow = logarithm of the octanol/water partition coefficient
MARPOL = International Convention for the Prevention of Pollution From Ships, 1973 as modified by the Protocol of 1978. ("Marpol" = marine pollution)
OECD = Organisation for Economic Co-operation and Development
PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic
PNEC = Predicted No Effect Concentration
RID = The Regulations concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail
RRN = REACH Registration Number
SCL = A specific concentration limit
SVHC = Substances of Very High Concern
STOT-RE = Specific Target Organ Toxicity - Repeated Exposure
STOT-SE = Specific Target Organ Toxicity - Single Exposure
TWA = Time weighted average
UN = United Nations
UVBC = Unknown or variable composition, complex reaction products or of biological materials
VOC = Volatile Organic Compound
vPvB = Very Persistent and Very Bioaccumulative

Additional information

The classification of the mixture in regard of health hazards is in accordance with the calculation methods given by Regulation (EC) No. 1272/2008 (CLP).

The classification of the substance/mixture in regard of environmental hazards are in accordance with the calculation methods given by Regulation (EC) No. 1272/2008 (CLP).

The safety data sheet is validated by

Quality & Compliance

Other

A change (in proportion to the last essential change (first cipher in SDS version, see section 1)) is marked with a triangle.

The information in this safety data sheet applies only to this specific product (mentioned in section 1) and is not necessarily correct for use with other chemicals/products.

It is recommended to hand over this safety data sheet to the actual user of the product. Information in this safety data sheet cannot be used as a product specification.

Country-language: NL-en

VEILIGHEIDSINFORMATIEBLAD

i.12 disinfectant

RUBRIEK 1: IDENTIFICATIE VAN DE STOF OF HET MENGSEL EN VAN DE VENNOOTSCHAP/ONDERNEMING

1.1. Productidentificatie

Handelsnaam:

i.12 disinfectant

Unieke formule-identificatie (UFI):

CPV4-WDJR-TKGQ-KJRK

1.2. Relevant geïdentificeerd gebruik van de stof of het mengsel en ontraden gebruik

Relevant geïdentificeerd gebruik van de stof of het mengsel:

Biocide

Uitsluitend voor gebruik door professionele gebruiker.

Ontraden gebruik :

Niet bekend.

1.3. Details betreffende de verstrekker van het veiligheidsinformatieblad

Firmanaam en adres:

Hygeniq B.V.

Postbus 618

7500 AP Enschede

The Netherlands

+31 53 4282860

+31 53 5393865

www.hygeniq.com

E-mailadres:

info@hygeniq.com

Herziening:

21-07-2025

SDS-versie:

1.0

Datum vorige uitgave:

23-05-2025 (1.0)

1.4. Telefoonnummer voor noodgevallen

Bij ongeval met dit product neemt contact op met uw arts of de spoeddiensten van het plaatselijke ziekenhuis. Artsen en medisch personeel kunnen met NVIC contact opnemen: Tel: +31 (0)88 755 8000 (bereikbaar 24/7). Het telefoonnummer is uitsluitend bestemd om professionele hulpverleners te informeren bij acute vergiftigingen. Zie rubriek 4 over eerstehulpmaatregelen.

RUBRIEK 2: IDENTIFICATIE VAN DE GEVAREN

Geclassificeerd overeenkomstig Voorschrift (EC) Nr. 1272/2008 (CLP).

2.1. Indeling van de stof of het mengsel

Skin Corr. 1B; H314, Veroorzaakt ernstige brandwonden en oogletsel.

Eye Dam. 1; H318, Veroorzaakt ernstig oogletsel.
Aquatic Acute 1; H400, Zeer giftig voor in het water levende organismen.
Aquatic Chronic 2; H411, Giftig voor in het water levende organismen, met langdurige gevolgen.

2.2. Etiketteringselementen

Gevarenpictogram(men):



Signaalwoord:

Gevaar

Gevarenaanduidingen:

Veroorzaakt ernstige brandwonden en oogletsel. (H314)
Zeer giftig voor in het water levende organismen, met langdurige gevolgen. (H410)

Veiligheidsaanbevelingen:

Algemeen:

-

Preventie:

damp/nevel niet inademen. (P260)
Voorkom lozing in het milieu. (P273)
oogbescherming/Beschermende handschoenen dragen. (P280)

Reactie:

BIJ CONTACT MET DE HUID (of het haar): verontreinigde kleding onmiddellijk uittrekken. Huid met water afspoelen of afdouchen. (P303+P361+P353)
BIJ CONTACT MET DE OGEN: voorzichtig afspoelen met water gedurende een aantal minuten; contactlenzen verwijderen, indien mogelijk; blijven spoelen. (P305+P351+P338)

Opslag:

-

Verwijdering:

Inhoud/verpakking afvoeren naar overeenkomstig de plaatselijke voorschriften (P501)

Stoffen waarvoor meldingsplicht geldt:

didecyldimethylammoniumchloride

Andere opmerkingen:

Werkzame stof:

didecyldimethylammoniumchloride (10.4 g/100g)
isopropylalcohol (4.9 g/100g)

UFI: CPV4-WDJR-TKGQ-KJRK

2.3. Andere gevaren

Overig:

Dit mengsel/product bevat geen stoffen die aan de criteria voldoen om ze als PBT en/of zPzB te classificeren.
Dit product bevat geen stoffen die worden beschouwd als hormoonverstorende stoffen volgens de criteria van Gedelegeerde Verordening (EU) 2017/2100 van de Commissie of Verordening (EU) 2023/707 van de Commissie.

RUBRIEK 3: SAMENSTELLING EN INFORMATIE OVER DE BESTANDDELEN

3.1. Stoffen

Niet van toepassing. Dit product is een mengsel.

3.2. Mengsels

Product / ingrediënt	Identificatiemogelijkheden	% w/w	Classificatie	Opm.
didecyldimethylammoniumch	CAS Nr.: 7173-51-5	10-15%	EUH071	[4]

loride	EG Nr: 230-525-2 REACH: 01-2119945987-15-XXXX Catalogusnr.: 612-131-00-6		Acute Tox. 4, H302 Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400 (M=10) Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)	
isopropylalcohol	CAS Nr.: 67-63-0 EG Nr: 200-661-7 REACH: Catalogusnr.: 603-117-00-0	3-5%	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	

De volledige tekst van de gevarenaanduidingen staat in rubriek 16. Arbeidshygiënische grenswaarden zijn genoemd in rubriek 8, voor zover ze van toepassing zijn.

Andere informatie

[4] Stof staat vermeld in Bijlage I van de verordening inzake voorafgaande geïnformeerde toestemming (PIC, verordening (EU) 649/2012).

RUBRIEK 4: EERSTEHULPMAATREGELEN

4.1. Beschrijving van de eerstehulpmaatregelen

Algemeen:

Bij ongelukken: Contacteer een arts of het : Tel: +31 (0)88 755 8000 (bereikbaar 24/7). Neem het etiket van het product of dit veiligheidsblad mee.
Het telefoonnummer is uitsluitend bestemd om professionele hulpverleners te informeren bij acute vergiftigingen. Bij aanhoudende symptomen of twijfel over de toestand van het slachtoffer moet er een arts ingeschakeld worden. Geef een bewusteloze persoon nooit water of iets dergelijks.

Bij inademen:

NA INADEMING: Verplaats naar frisse lucht en houd in rust in een positie die comfortabel is voor ademhaling.
Bij symptomen: Bel 112/ambulance voor medische hulp.
Bij geen symptomen: Bel een GIFICENTRUM of dokter.

Bij huidcontact:

BIJ CONTACT MET DE HUID: Was de huid onmiddellijk met ruimschoots water. Doe daarna alle verontreinigde kleding uit en was deze voorafgaand aan hergebruik. Blijf de huid wassen met water gedurende 15 minuten. Bel een GIFICENTRUM of dokter.

Bij oogcontact:

BIJ CONTACT MET DE OGEN: Spoel onmiddellijk met water gedurende meerdere minuten. Verwijder contactlenzen, indien die aanwezig zijn en als dit gemakkelijk kan worden gedaan. Blijf spoelen gedurende ten minste 15 minuten. Bel 112/ambulance voor medische hulp.

Bij inslikken:

NA INSLIKKEN: Spoel de mond onmiddellijk. Geef iets te drinken, indien de blootgestelde persoon kan slikken. Wek GEEN braken op. Bel 112/ambulance voor medische hulp.

Bij verbranding:

Niet van toepassing.

4.2. Belangrijkste acute en uitgestelde symptomen en effecten

Weefsel vernietigende bijwerking: Het product bevat stoffen die bijtend zijn. Als damp of aerosolen worden ingeademd, kan dit schade brengen aan de longen en irritatie en een branderig gevoel veroorzaken in de luchtwegen alsmede hoesten. Bijtende stoffen kunnen irreversibele beschadigingen veroorzaken aan de ogen. Bijt in de huid.

4.3. Vermelding van eventueel noodzakelijke onmiddellijke medische verzorging en speciale behandeling

NA (mogelijke) blootstelling:
Onmiddellijk een arts raadplegen.

Informatie voor de arts

De ogen moeten tevens herhaaldelijk worden gespoeld op weg naar de dokter in geval van blootstelling van de ogen aan alkalische chemicaliën (pH > 11), aminen en zuren zoals azijnzuur, mierenzuur of propionzuur.
Neem dit veiligheidsblad met of het etiket van het materiaal gegevens mee.

RUBRIEK 5: BRANDBESTRIJDINGSMAATREGELEN

5.1. Blusmiddelen

Niet van toepassing.

5.2. Speciale gevaren die door de stof of het mengsel worden veroorzaakt

Brand zal dichte rook ontwikkelen. Blootstelling aan afbraakproducten kan een gevaar voor de gezondheid opleveren. Gesloten houders die blootgesteld worden aan vuur, afkoelen met water. Laat het bluswater niet in riolering of waterleiding weglopen.

Als het product wordt blootgesteld aan hoge temperaturen, bv. in situaties van brand, kunnen er gevaarlijke afbraakproducten ontstaan. Deze zijn:

Halogenerende verbindingen

Stikstofoxiden (NO_x)

Carbonoxiden (CO / CO₂)

5.3. Advies voor brandweerlieden

Normaal beschermkleding en volledige ademhalingsbescherming. Bij direct contact met de chemicaliën Artsen en medisch personeel met NVIC contact opnemen: Tel: +31 (0)88 755 8000 (bereikbaar 24/7)

RUBRIEK 6: MAATREGELEN BIJ HET ACCIDENTEEL VRIJKOMEN VAN DE STOF OF HET MENGSEL

6.1. Persoonlijke voorzorgsmaatregelen, beschermingsmiddelen en noodprocedures

Vermijd direct contact met gemorste stof.

Verontreinigde gebieden kunnen glad zijn.

6.2. Milieuvorzorgsmaatregelen

Voorkom weglopen naar meren, rivieren, riolering, e.d. Neem contact op met de plaatselijke milieuautoriteiten bij uitstoot naar de omgeving.

6.3. Insluitings- en reinigingsmethoden en -materiaal

Verzamel gemorst materiaal met onbrandbaar, absorberend materiaal, bijvoorbeeld zand, aarde, vermiculiet of diatomeeënaarde en doe het in een container voor verwijdering volgens de lokale voorschriften.

Schoonmaken wordt voor zover mogelijk met schoonmaakmiddelen gedaan. Vermijd oplosmiddelen.

6.4. Verwijzing naar andere rubrieken

Zie het rubriek "Instructies voor verwijdering" over hoe om te gaan met afval.

Zie het rubriek over 8 "Maatregelen ter beheersing van blootstelling/persoonlijke bescherming" voor beschermingsregelingen.

RUBRIEK 7: HANTERING EN OPSLAG

7.1. Voorzorgsmaatregelen voor het veilig hanteren van de stof of het mengsel

Installeer eventueel opvangbakken/bassins om de omgeving te vrijwaren van uitstoot.

Vermijd direct contact met het product.

Roken, eten en drinken is niet toegestaan in arbeidslokalen.

Zie de rubriek "Maatregelen ter beheersing van blootstelling/persoonlijke bescherming" voor informatie over persoonlijke bescherming.

7.2. Voorwaarden voor een veilige opslag, met inbegrip van incompatibele producten

Bewaren in nauw afgesloten containers en beschermen tegen vocht en licht. Containers moeten worden voorzien van de datum en periodiek geopend en getest op de aanwezigheid van peroxiden. U mag de uiterste bewaartermijnen niet overschrijden.

Containers die zijn geopend dienen zorgvuldig te worden afgesloten en rechtop te worden opgeslagen om lekkage te voorkomen.

Compatibele verpakkingen:

Uitsluitend in de oorspronkelijke verpakking bewaren.

Opslag condities:

Droog, koel en goed geventileerd

Chemisch op elkaar inwerkende materialen:

Sterke zuren, sterke basen, sterke oxidatiemiddelen en sterke reductiemiddelen.

7.3. Specifiek eindgebruik

Dit product mag alleen worden gebruikt voor de doeleinden zoals beschreven in rubriek 1.2.

RUBRIEK 8: MAATREGELEN TER BEHEERSING VAN BLOOTSTELLING/PERSOONLIJKE BESCHERMING

8.1. Controleparameters

Het product bevat geen stoffen die voorkomen op de Nederlandse lijst met stoffen met een blootstellingsgrens op de werkvloer.

DNEL

didecyldimethylammoniumchloride

Duur:	Blootstellingsroute:	DNEL:
Korte termijn - Systemische effecten	Inademing	5,39 mg/m ³
Lange termijn - Systemische effecten - Arbeiders	Inademing	5,39 mg/m ³
Korte termijn - Systemische effecten	Via de huid	1,55 mg/kg
Lange termijn - Systemische effecten - Arbeiders	Via de huid	1,55 mg/kg

isopropylalcohol

Duur:	Blootstellingsroute:	DNEL:
Lange termijn - Systemische effecten - Algehele populatie	Inademing	89 mg/m ³
Lange termijn - Systemische effecten - Algehele populatie	Inademing	89 mg/m ³
Lange termijn - Systemische effecten - Arbeiders	Inademing	500 mg/m ³
Lange termijn - Systemische effecten - Algehele populatie	Oraal	26 mg/kg
Lange termijn - Systemische effecten - Algehele populatie	Via de huid	319 mg/kg
Lange termijn - Systemische effecten - Arbeiders	Via de huid	888 mg/m ³

PNEC

didecyldimethylammoniumchloride

Blootstellingsroute:	Blootstellingsduur:	PNEC:
Aarde		1,4 mg/kg
Aarde		1.4 mg/kg
Afvalwaterzuiveringsinstallatie		0,595 mg/L
Afvalwaterzuiveringsinstallatie		140 µg/L
Intermitterende vrijlating (zeewater)		21 ng/L
Intermitterende vrijlating (zoet water)		210 ng/L
Zeewater		0,0002 mg/L
Zeewater		110 ng/L
Zeewatersediment		0,28 mg/kg
Zeewatersediment		6.186 mg/kg
Zoet water		0,002 mg/L
Zoet water		1.1 µg/L

Zoetwatersediment		2,82 mg/kg
Zoetwatersediment		61.86 mg/kg

isopropylalcohol

Blootstellingsroute:	Blootstellingsduur:	PNEC:
Aarde		28 mg/kg
Afvalwaterzuiveringsinstallatie		2251 mg/L
Intermitterende vrijlating		140,9 mg/L
Zeewater		140,9 mg/L
Zeewatersediment		552 mg/kg
Zoet water		140,9 mg/L
Zoetwatersediment		552 mg/kg

8.2. Maatregelen ter beheersing van blootstelling

Pas algemene controle toe om onnodige blootstelling te voorkomen.

Algemene gedragslijnen:

Roken, eten en drinken is niet toegestaan in arbeidslokalen.

Blootstellingsscenario's:

Er zijn geen blootstellingsscenario's geïmplementeerd voor dit product.

Blootstellingslimieten:

Er zijn exponeringsgrenzen voor de stoffen uit dit product gevonden.

Technische maatregelen:

Zorg ervoor dat oogwasstations en veiligheidsdouches binnen handbereik zijn.

Wees voorzichtig bij het gebruik van het product. Vermijd de inademing van dampen.

Hygiënische maatregelen:

Tijdens elke pauze in het gebruik van het product en na werktijd moeten geëxponeerde lichaamsdelen afgewassen worden. Let vooral op handen, onderarmen en gezicht.

Beheersing van milieublootstelling:

Zorg ervoor dat er bij het werken met het product stuw materiaal in de directe nabijheid aanwezig is. Gebruik zo mogelijk opvangbakken bij het werk.

Individuele beschermingsmaatregelen, zoals persoonlijke beschermingsmiddelen

Algemeen:

Gebruik alleen beschermingsapparatuur met het CE-keurmerk.

Luchtwegen:

Type	Klasse	Kleur	Standaard	
Ademhalingsbescherming is niet vereist indien er voldoende ventilatie is				

Huid en lichaam:

Aanbevolen	Type/Categorie	Normen	
Geen bijzondere bij normaal doelbewust gebruik	-	-	

Handen:

Materiaal	Minimale laagdikte (mm)	Doorbraaktijd (min.)	Normen	
Nitril handschoenen	0.4	> 480	EN374-2, EN16523-1, EN388	

Ogen:

Type	Normen	
Draag een veiligheidsbril met zijstukken	EN166	

RUBRIEK 9: FYSISCHE EN CHEMISCHE EIGENSCHAPPEN

9.1. Informatie over fysische en chemische basiseigenschappen

Fysische toestand:

Vloeibaar

Kleur:

Kleurloos

Geur / Geurdrempelwaarde (ppm):

Karakteristiek

pH:

7,0 - 8,5

Soortelijk gewicht (g/cm³):

0,985 (20 °C)

Kinematische viscositeit:

Geen gegevens beschikbaar.

Deeltjeskenmerken:

Niet van toepassing op vloeistoffen.

Toestandsverandering en damp

Smeltpunt/vriespunt (°C):

Geen gegevens beschikbaar.

Verwekingspunt/verwekingstraject (°C):

Niet van toepassing op vloeistoffen.

Kookpunt (°C):

Geen gegevens beschikbaar.

Dampdruk:

Geen gegevens beschikbaar.

Relatieve dampdichtheid:

Geen gegevens beschikbaar.

Ontledingstemperatuur (°C):

Geen gegevens beschikbaar.

Data voor brand- en explosiegevaar

Vlampunt (°C):

Geen gegevens beschikbaar.

Ontvlambaarheid (°C):

Geen gegevens beschikbaar.

Zelfontbrandingstemperatuur (°C):

Geen gegevens beschikbaar.

Ontploffingsgrenzen (% v/v):

Geen gegevens beschikbaar.

Oplosbaarheid

Oplosbaarheid in water:

Volledig oplosbaar

n-octanol/water coëfficiënt (LogKow):

Geen gegevens beschikbaar.

Oplosbaarheid in vet (g/L):

Geen gegevens beschikbaar.

9.2. Overige informatie

Andere fysische en chemische parameters:

Geen gegevens beschikbaar.

Oxiderende eigenschappen:

Geen gegevens beschikbaar.

RUBRIEK 10: STABILITEIT EN REACTIVITEIT

10.1. Reactiviteit

Geen gegevens beschikbaar.

10.2. Chemische stabiliteit

Het product is stabiel onder de voorwaarden die genoemd zijn in de rubriek 7 "Hantering en opslag".

10.3. Mogelijke gevaarlijke reacties

Niet bekend.

10.4. Te vermijden omstandigheden

Niet bekend.

10.5. Chemisch op elkaar inwerkende materialen

Sterke zuren, sterke basen, sterke oxidatiemiddelen en sterke reductiemiddelen.

10.6. Gevaarlijke ontledingsproducten

Thermische ontleding kan corrosieve dampen produceren.

RUBRIEK 11: TOXICOLOGISCHE INFORMATIE

11.1. Informatie over gevarenklassen als omschreven in Verordening (EG) nr. 1272/2008

Acute toxiciteit

Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode:	OESO 401
Soorten:	Rat
Blootstellingsroute:	Oraal
Test:	LD50
Resultaat:	238 mg/kg

Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Soorten:	Konijn
Blootstellingsroute:	Via de huid
Test:	LD50
Resultaat:	3342 mg/kg

Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Blootstellingsroute:	Oraal
Resultaat:	457,69 mg/kg

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Soorten:	Rat
Blootstellingsroute:	Oraal
Test:	LD50
Resultaat:	>2000 mg/kg

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Soorten:	Konijn

Blootstellingsroute: Via de huid
Test: LD50
Resultaat: >2000 mg/kg

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Soorten: Rat
Blootstellingsroute: Inademing
Test: LC50
Resultaat: >20

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Blootstellingsroute: Oraal
Test: LD50
Resultaat: 5849 mg/kg

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Soorten: Rat
Blootstellingsroute: Oraal
Test: LD50
Resultaat: 5840 mg/kg

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Soorten: Konijn
Blootstellingsroute: Via de huid
Test: LD50
Resultaat: 12800 mg/kg

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Blootstellingsroute: Inademing
Test: LC50
Resultaat: 301002 mg/L

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

Huidcorrosie/-irritatie

Product / ingrediënt didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode: OESO 404
Soorten: Konijn
Duur: 4 uur
Resultaat: Schadelijke effecten waargenomen (Corrosief)

Product / ingrediënt didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode: OESO 404
Soorten: Konijn
Duur: 3 minuten
Resultaat: Schadelijke effecten waargenomen (Irriterend)

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Testmethode: OESO 404
Soorten: Konijn
Duur: 4 uur

Veroorzaakt ernstige brandwonden en oogletsel.

Ernstig oogletsel/oogirritatie

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Soorten: Konijn
Resultaat: Schadelijke effecten waargenomen (Irriterend)

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Testmethode: OESO 405
Soorten: Konijn

Resultaat: Schadelijke effecten waargenomen (Veroorzaakt ernstig oogletsel)

Veroorzaakt ernstig oogletsel.

Sensibilisatie van de luchtwegen

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Testmethode: OESO 406
Soorten: Cavia
Resultaat: Geen schadelijke effecten waargenomen (niet sensibiliserend)

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

Sensibilisatie van de huid

Product / ingrediënt didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode: OESO 406
Resultaat: Geen schadelijke effecten waargenomen (niet sensibiliserend)

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Soorten: Cavia
Resultaat: Geen schadelijke effecten waargenomen (niet sensibiliserend)

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

Mutageniteit in geslachtscellen

Product / ingrediënt didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode: OESO 471
Soorten: Bacterie, *S. typhimurium*
Conclusie: Geen schadelijke effecten waargenomen

Product / ingrediënt didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode: OESO 475
Soorten: Rat
Conclusie: Geen schadelijke effecten waargenomen

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Conclusie: Geen schadelijke effecten waargenomen

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

Kankerverwekkend

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

Giftigheid voor de voortplanting

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

STOT bij eenmalige blootstelling

Product / ingrediënt isopropylalcohol
Blootstellingsroute: Oraal

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

STOT bij herhaalde blootstelling

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

Gevaar bij inademing

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

11.2. Informatie over andere gevaren

Effecten op lange termijn

Weefsel vernietigende bijwerking: Het product bevat stoffen die bijtend zijn. Als damp of aerosolen worden ingeademd, kan dit schade brengen aan de longen en irritatie en een branderig gevoel veroorzaken in de luchtwegen alsmede hoesten. Bijtende stoffen kunnen irreversibele beschadigingen veroorzaken aan de ogen. Bijt in de huid.

Hormoonontregelende eigenschappen

Dit mengsel/product bevat geen stoffen die worden beschouwd als het hebben van hormoonverstorende eigenschappen met betrekking tot de gezondheid.

Overige informatie

isopropylalcohol: De stof is geclassificeerd als groep 3 door IARC.

RUBRIEK 12: ECOLOGISCHE INFORMATIE

12.1. Toxiciteit

Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Soorten:	Vis, Pimephales promelas
Duur:	96 uur
Test:	LC50
Resultaat:	0,19 mg/L
Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Soorten:	Daphnia magna
Duur:	48 uur
Test:	EC50
Resultaat:	0,062 mg/L
Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Soorten:	Daphnia magna
Duur:	21 dagen
Test:	NOEC
Resultaat:	0,014 mg/L
Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode:	OESO 201
Soorten:	Algen, Pseudokirchneriella subcapitata
Duur:	96 uur
Test:	ErC50
Resultaat:	0,026 mg/L
Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode:	OESO 210
Soorten:	Vis, Danio rerio
Test:	NOEC
Resultaat:	0,032 mg/L
Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Testmethode:	OESO 209
Soorten:	Bacterie
Duur:	3 uur
Test:	EC50
Resultaat:	11 mg/L
Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Duur:	14 dagen
Test:	NOEC
Resultaat:	>= 1 000 mg/kg
Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Soorten:	Andere waterorganismen
Duur:	14 dagen
Test:	EC50
Resultaat:	283 - 1 670 mg/kg
Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Soorten:	Vis, Goudwinde (Leuciscus idus)
Duur:	48 uur
Test:	LC50
Resultaat:	>100 mg/L

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Soorten:	Schaaldier, Daphnia magna
Duur:	48 uur
Test:	EC50
Resultaat:	>100 mg/L

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Soorten:	Algen, Scenedesmus subspicatus
Duur:	72 uur
Test:	EC50
Resultaat:	>100 mg/L

Giftig voor in het water levende organismen, met langdurige gevolgen.

12.2. Persistentie en afbreekbaarheid

Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Resultaat:	72%
Conclusie:	Gemakkelijk biologisch afbreekbaar
Test:	OESO 301 B

Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Duur:	28 dagen
Resultaat:	93,3 %
Conclusie:	-

Product / ingrediënt	didecyldimethylammoniumchloride
Resultaat:	91 %
Conclusie:	-
Test:	OECD 303

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
Resultaat:	95%
Conclusie:	Gemakkelijk biologisch afbreekbaar
Test:	OESO 301 E

12.3. Bioaccumulatie

Product / ingrediënt	isopropylalcohol
BCF:	<100
LogKow:	<3
Conclusie:	-

12.4. Mobiliteit in de bodem

Geen gegevens beschikbaar.

12.5. Resultaten van PBT- en zPzB-beoordeling

Dit mengsel/product bevat geen stoffen die aan de criteria voldoen om ze als PBT en/of zPzB te classificeren.

12.6. Hormoonontregelende eigenschappen

Dit mengsel/product bevat geen stoffen die worden beschouwd als het hebben van endocrien-verstorende eigenschappen met betrekking tot het milieu.

12.7. Andere schadelijke effecten

Het product bevat ecotoxische stoffen, die schadelijke bijwerkingen kunnen hebben voor in het water levende organismen.

Het product bevat stoffen die ongewenste langetermijnbijwerkingen kunnen geven aan het watermilieu.

RUBRIEK 13: INSTRUCTIES VOOR VERWIJDERING

13.1. Afvalverwerkingsmethoden

Dit product valt onder de wetgeving inzake gevaarlijke afvalstoffen. (*)

HP 8 - Corrosief

HP 14 - Ecotoxisch

Inhoud/verpakking afvoeren naar overeenkomstig de plaatselijke/regionale/nationale/internationale voorschriften. Verordening (EU) Nr. 1357/2014 van de Commissie van 18 december 2014 betreffende afvalstoffen.

Euralcode:

20 01 29*

Detergenten die gevaarlijke stoffen bevatten

Verontreinigde emballage

Verpakking met restinhoud van het product wegwerken volgens dezelfde voorwaarden als het product.

RUBRIEK 14: INFORMATIE MET BETREKKING TOT HET VERVOER

	14.1 VN	14.2 Juiste ladingnaam van de VN	14.3 Transportgevaarklasse(n)	14.4 PG*	14.5. Env**	Andere informatie:
ADR	UN1903	DESINFECTIEMIDDEL, VLOEIBAAR, BIJTEND, N.E.G.	Klasse: 8 Etiketten: 8 Classificatiecode: C9  	II	Ja	Gelimiteerde hoeveelheden: 1 L Code voor beperkingen in tunnels: (E) Zie hieronder voor meer informatie.
IMDG	UN1903	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.	Klasse: 8 Etiketten: 8 Classificatiecode: C9  	II	Ja	Gelimiteerde hoeveelheden: 1 L EmS: F-A S-B Zie hieronder voor meer informatie.
IATA	UN1903	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.	Klasse: 8 Etiketten: 8 Classificatiecode: C9  	II	Ja	Zie hieronder voor meer informatie.

* Verpakkingsgroep

** Milieugevaren

Overig

Het product valt onder de conventies voor gevaarlijke goederen.

ADR / Zie tabel A, rubriek 3.2.1, voor eventuele informatie over speciale bepalingen, voorschriften of waarschuwingen in verband met het vervoer. Zie rubriek 5.4.3, voor schriftelijke instructies betreffende het beperken van schade in verband met incidenten of ongevallen tijdens het vervoer.

IMDG / Zie rubriek 3.2.1, voor eventuele informatie over speciale bepalingen, voorschriften of waarschuwingen in verband met het vervoer.

IATA / Zie tabel 4.2, voor eventuele informatie over speciale bepalingen, voorschriften of waarschuwingen in verband met het vervoer.

14.6. Bijzondere voorzorgen voor de gebruiker

Niet van toepassing.

14.7. Zeevervoer in bulk overeenkomstig IMO-instrumenten

Geen gegevens beschikbaar.

RUBRIEK 15: REGELGEVING

15.1. Specifieke veiligheids-, gezondheids- en milieureglementen en -wetgeving voor de stof of het mengsel

Beperkingen bij gebruik:

Uitsluitend voor gebruik door professionele gebruiker.

Het product mag niet beroepshalve worden gebruikt door personen jonger dan 18 jaar.

Eisen t.o.v. speciale opleidingen:

Geen bijzondere eisen.

SEVESO - Gevarencategorieën / Gevaarlijke stoffen:

E1 - MILIEUGEVAAREN, Drempelwaarde (Kolom 2): 100 ton / (Kolom 3): 200 ton

Biocidenverordening:

Producttype: PT2 - Desinfecteermiddelen en algiciden die niet rechtstreeks op mens of dier worden gebruikt, PT4 - Voeding en diervoeders, PT12 - Slijmbestrijdingsmiddelen, PT11 - Conserveringsmiddelen voor vloeistofkoelings- en verwerkingssystemen

Beperkingen voor gebruik:

-

Richtlijnen voor gebruik en dosering:

-

Extra informatie:

-

REACH, Bijlage XVII:

isopropylalcohol is onderworpen aan REACH-restricties (Vermelding nr. 40).

Overig:

Niet van toepassing.

Bronnen:

Richtlijn 94/33/EG van de Raad van 22 juni 1994 betreffende de bescherming van jongeren op het werk.

Arbeidsomstandighedenwet 1998 en laatste Arbeidsomstandighedenbesluit 01-01-2021.

Besluit risico's zware ongevallen 2015.

Verordening (EU) nr. 528/2012 van het Europees Parlement en de Raad van 22 mei 2012 betreffende het op de markt aanbieden en het gebruik van biociden.

VERORDENING (EU) Nr. 649/2012 VAN HET EUROPEES PARLEMENT EN DE RAAD van 4 juli 2012 betreffende de in- en uitvoer van gevaarlijke chemische stoffen (met latere wijzigingen).

Verordening (EU) Nr. 1357/2014 van de Commissie van 18 december 2014 betreffende afvalstoffen.

Verordening (EG) nr. 1272/2008 van het Europees Parlement en de Raad van 16 december 2008 betreffende de indeling, etikettering en verpakking van stoffen en mengsels (CLP).

Verordening (EG) nr. 1907/2006 van het Europees Parlement en de Raad van 18 december 2006 inzake de registratie en beoordeling van en de autorisatie en beperkingen ten aanzien van chemische stoffen (REACH).

15.2. Chemischeveiligheidsbeoordeling

Nee

RUBRIEK 16: OVERIGE INFORMATIE

De volledige tekst van de H-zinnen genoemd in rubriek 3

EUH071, Bijtend voor de luchtwegen.
H225, Licht ontvlambare vloeistof en damp.
H302, Schadelijk bij inslikken.
H314, Veroorzaakt ernstige brandwonden en oogletsel.
H318, Veroorzaakt ernstig oogletsel.
H319, Veroorzaakt ernstige oogirritatie.
H336, Kan slaperigheid of duizeligheid veroorzaken.
H400, Zeer giftig voor in het water levende organismen.
H410, Zeer giftig voor in het water levende organismen, met langdurige gevolgen.

Afkortingen en acroniemen

ADN = Europese wetgeving met betrekking tot het vervoer van gevaarlijke goederen over binnewateren
ADR = Europese overeenkomst met betrekking tot het vervoer van gevaarlijke goederen over de weg
ATE = Acute toxiciteitsbeoordeling
BCF = Bioconcentratie Factor
CAS = Chemical Abstracts Service
CE = Conformité européenne
CLP = Indeling, etikettering en verpakking van stoffen en mengsels [Verordening (EG) No. 1272/2008]
CSA = Chemische Veiligheidsbeoordeling
CSR = rapporten over de chemische veiligheid (CSR - Chemical Safety Reports)
DNEL = De afgeleide dosis zonder effect
EAC = Europese Afval Catalogoog
EINECS = European INventory of Existing Commercial Substances
ES = blootstellingsscenario
EUH zin = CLP-specifieke gevaarszin
EuPCS = Europees productindelingssysteem
GHS = Globaal geharmoniseerd systeem voor indeling, kenmerking en etikettering van chemische stoffen en mengsels
GWP = Aardopwarmingsvermogen
IATA = Internationaal Lucht Transport Vereniging
IBC = Tussentijdse bulk container
IMDG = Internationaal Maritiem Transport voor Gevaarlijke goederen
LogPow = Logaritme van de octaan/water partitie coëfficiënt
MARPOL = Internationale conventie voor de preventie van vervuiling door schepen, 1973 en aangepast door het protocol van 1978. ("Marpol" = zee vervuiling)
OESO = Organisatie voor Economische Samenwerking en Ontwikkeling
PBT = Persistent, Bioaccumulatief en Toxisch
PNEC = Voorspelde geen effect concentratie
RID = Regelgeving met betrekking tot het vervoer van gevaarlijke goederen over het spoor
RRN = REACH registratie nummer
SCL = Specifieke concentratielimiet.
SVHC = Zeer zorgwekkende stoffen
STOT-RE = specifieke doelorgaantoxiciteit - herhaalde blootstelling
STOT-SE = specifieke doelorgaantoxiciteit - enkelvoudige blootstelling
TGG = Tijd gewogen gemiddelde
UVBC = Stoffen van onbekende of variabele samenstelling, complexe reactieproducten of biologische materialen.
VN = Verenigde Naties
VOS = Vluchtige Organische Stoffen
zPzB = zeer Persistent en zeer Bioaccumulatief

Overig

De indeling van het stof/mengsel ten aanzien van de gevaren voor de gezondheid in overeenstemming zijn met de berekeningsmethoden die door Verordening (EC) nr 1272/2008 (CLP).
De indeling van het stof/mengsel ten aanzien van de milieurisico's zijn in overeenstemming met de berekeningsmethoden verstrekt door Verordening (EC) nr 1272/2008 (CLP).

Het veiligheidsinformatieblad is gevalideerd door

Quality & Compliance

Overig

Veranderingen ten opzichte van de vorige belangrijke revisie (eerste cijfer in de SDS-versie, zie rubriek 1) van dit veiligheidsinformatieblad zijn gemarkeerd met een driehoek.

De inlichtingen in dit veiligheidsinformatieblad gelden alleen voor het product genoemd in rubriek 1 en hoeven niet te gelden bij gebruik samen met andere producten.

Het is aan te bevelen dit veiligheidsinformatieblad af te geven aan de eigenlijke gebruiker van het product. De genoemde informatie dient niet als productspecificatie.

Land-taal: NL-nl